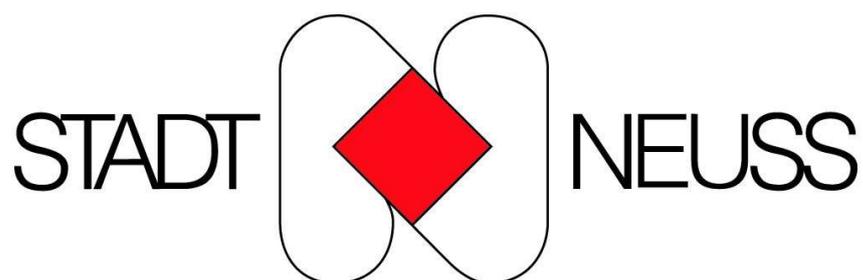




# microm ÜberschuldungsTypologie



**Erster Praxistest  
2021**

### Gender-Hinweis

**Die Stadt Neuss legt großen Wert auf Gleichbehandlung!** Aber oftmals wurde in dieser umfangreichen Veröffentlichung nur eine Form der jeweiligen Bezeichnung gewählt. Dies erfolgte...

- ... im Sinne einer **besseren Lesbarkeit** der umfangreichen Diagramme und Texte.
- ... vor dem Hintergrund eines **verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgangs mit den vorhandenen natürlichen Ressourcen**, wie beispielsweise Papier.

Es impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des anderen Geschlechts. Wenn also z. B. von Einwohnern, Ausländern oder Leistungsempfängern etc. die Rede ist, sind selbstverständlich auch Einwohnerinnen, Ausländerinnen und Leistungsempfängerinnen gemeint.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!



## microm Überschuldungstypologie - Erster Praxistest 2021 in der Stadt Neuss

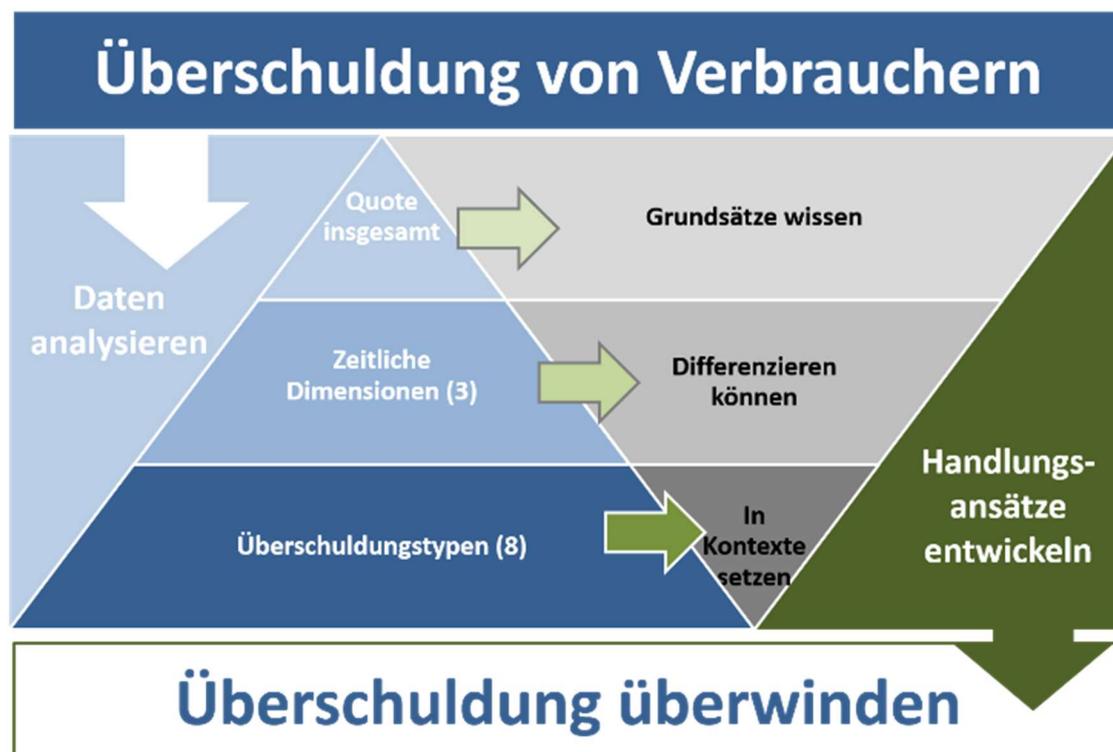
<b>ZIELE UND CHANCEN DER ANALYSE</b> .....	<b>4</b>
<b>ÜBERSCHULDUNG</b> .....	<b>7</b>
<b>ÜBERSCHULDUNGSTYOLOGIE - GRUNDLAGEN</b> .....	<b>21</b>
<b>1. ÜBERSCHULDUNGSTYOLOGIE – INTENSITÄT / ZEIT</b> .....	<b>22</b>
INTENSITÄT / ZEITLICHE DIMENSIONEN - GESAMTÜBERSICHT .....	23
INTENSITÄT / ZEITLICHE DIMENSIONEN – IM VERGLEICH .....	24
<b>2. ÜBERSCHULDUNGSTYOLOGIE – TYPEN</b> .....	<b>28</b>
ÜBERSCHULDUNGSTYOLOGIE – ANSATZ UND KONZEPT .....	29
ÜBERSCHULDUNGSTYPEN - KURZPROFILE .....	30
ÜBERSCHULDUNGSTYPEN – QUOTEN UND ABSOLUTE ZAHLEN.....	34
<b>ÜBERSCHULDUNG IN DEMOGRAFISCHEN UND SOZIOÖKONOMISCHEN KONTEXTEN</b> .....	<b>44</b>
ÜBERSCHULDUNG VON VERBRAUCHERN INSGESAMT / EINWOHNERDICHTE .....	44
ÜBERSCHULDUNG VON VERBRAUCHERN INSGESAMT / AUSLÄNDER.....	45
ÜBERSCHULDUNG VON VERBRAUCHERN INSGESAMT / ALTENQUOTIENT .....	46
ÜBERSCHULDUNG VON VERBRAUCHERN INSGESAMT / JUGENDQUOTIENT .....	47
ÜBERSCHULDUNG VON VERBRAUCHERN INSGESAMT / MINDERJÄHRIGE.....	48
ÜBERSCHULDUNG VON VERBRAUCHERN / REGISTRIERTE ARBEITSLOSE .....	49
ÜBERSCHULDUNG VON VERBRAUCHERN / LEISTUNGSBEZUG SGB II.....	49
ÜBERSCHULDUNG VON VERBRAUCHERN / SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIGE BESCHÄFTIGTE.....	51
<b>ZUSAMMENFASSUNG - ÜBERSCHULDUNG IN DER STADT NEUSS</b> .....	<b>54</b>
<b>AUSBLICK</b> .....	<b>57</b>

## Ziele und Chancen der Analyse

Gesamtgesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklungen haben erheblichen Einfluss auf die Menschen, die insbesondere als Arbeitnehmer\*innen direkt abhängig sind von der Wirtschaftskraft der Unternehmen. Diese großen Einflüsse und die Entwicklung der Unternehmen sind von jedem Einzelnen nicht steuerbar. Ursächlich für das Entstehen von Überschuldung sind aber nicht nur die sozioökonomischen Rahmenbedingungen. Auch das individuelle Verhalten hat maßgeblichen Einfluss. Die microm GmbH, ein Unternehmen der Creditreform-Gruppe, hat bundesweit datenbasiert, insbesondere auf der Grundlage des wirtschaftsaktiven Verhaltens von Verbrauchern, eine Überschuldungstypologie mit markanten Unterscheidungsmerkmalen verschiedener Überschuldungstypen entwickelt.

In Praxistest hat sich gezeigt: Die Überschuldungsquote zusammen mit der Überschuldungstypologie führen mit ihren ausgewiesenen Werten zu einer sozioökonomischen Gesamteinschätzung von (urbanen) Räumen, die einer Einschätzung aus der Kombination unterschiedlichster Detaildaten, wie z. B. den für die einzelnen Altersgruppen maßgeblichen Transferleistungsbezug (SGB II / SGB XII), entspricht. Daher besteht auch auf kommunaler Ebene für eine Stadt und deren kleinräumige Gebiete eine sehr gute Anwendbarkeit. Als statistische Daten, die sich unabhängig von der jeweiligen Art des Haushaltseinkommens auf die gesamte volljährige Bevölkerung erstrecken, erweitern die Überschuldungsquote und die Überschuldungstypologie die kommunale Berichterstattung um einen „lückenlosen“ Gesamtüberblick.

**Ferner ermöglicht die Überschuldungstypologie vertiefende Einblicke in charakteristische Haltungen, grundsätzliche Wertorientierungen und das daraus resultierende Verhalten der Menschen.** Soweit riskante Grundhaltungen verändert werden können, profitieren davon möglicherweise auch andere persönliche Problemlagen?!

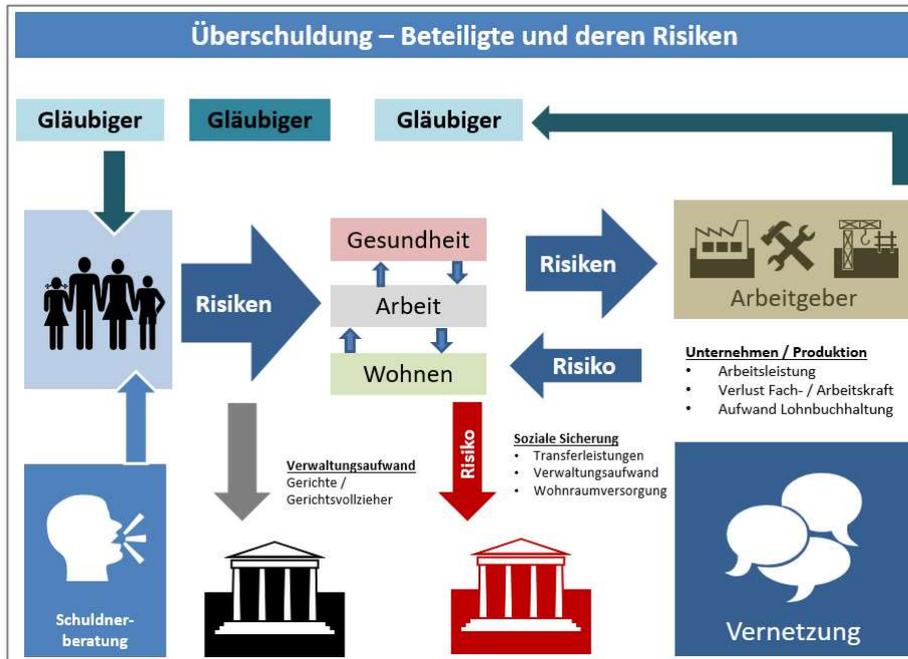


Die Überschuldungstypologie liefert:

- **Ansatzpunkte für das nachhaltige Überwinden** von Überschuldung
- Möglichkeiten der weiteren **Fokussierung und Differenzierung präventiver Arbeit**
- **Indikatoren für erhöhte Überschuldungsrisiken** bei sich verändernden sozioökonomischen Rahmenbedingungen

## Überschuldung und deren Folge(koste)n

Überschuldung ist nicht nur die Folge von allgemeinen Entwicklungen und persönlichem Verhalten. **Sie löst ggf. auch weitere Krisen aus** und ist insgesamt ein Thema, das sich in unterschiedlichen Ausprägungen nicht nur auf wirtschaftlich prekäre Verhältnisse erstreckt.



Die Überschuldungstypologie macht über die differenzierten Überschuldungstypen **sozioökonomische Kontexte und Verflechtungen** der Betroffenen sichtbar.

**Risiken werden so allgemein quantifizierbar und können insgesamt bewertet werden!**

Vor Ort weist die Überschuldungstypologie **auch kleinräumig markante Konzentrationen** der einzelnen Typen aus.

Es wird deutlich, dass Überschuldung nicht nur die Betroffenen selbst belastet. Zahlreiche weitere Akteure sind direkt oder indirekt beteiligt und in unterschiedlichster Weise auch belastet. Dies bedeutet einerseits, dass die Überschuldung der Betroffenen auch für Dritte entsprechende Risiken darstellt. Andererseits profitieren sie ebenso ganz erheblich von der Überwindung oder der Vermeidung von Überschuldung.

Folgende Fragestellungen und Kontexte sind für eine Kommune von besonderem Interesse:

- Welche Risiken entstehen durch Überschuldung in Bezug auf Arbeitsverhältnisse für die indirekt Beteiligten, wie beispielsweise die Arbeitgeber, aber auch andere Akteure? Könnten diese und ggf. wie, auch in eigenem Interesse in präventive Lösungsansätze strategisch eingebunden werden?
- Welche Überschuldungstypen und weiteren Aspekte tragen besondere Risiken, bezogen auf die weitere Verfestigung von Überschuldung und daraus resultierende Folgeprobleme, wie z. B. Wohnungs- / Obdachlosigkeit? Welche Aspekte sind für nachhaltige Hilfen oder das Abwenden von weiteren Risiken von besonderer Bedeutung?
- Wie können junge Menschen (Kinder und Heranwachsende) über spezifische Angebote in den unterschiedlichen sozioökonomischen Verhältnissen für das Thema Überschuldung sensibilisiert und präventiv noch besser unterstützt werden?

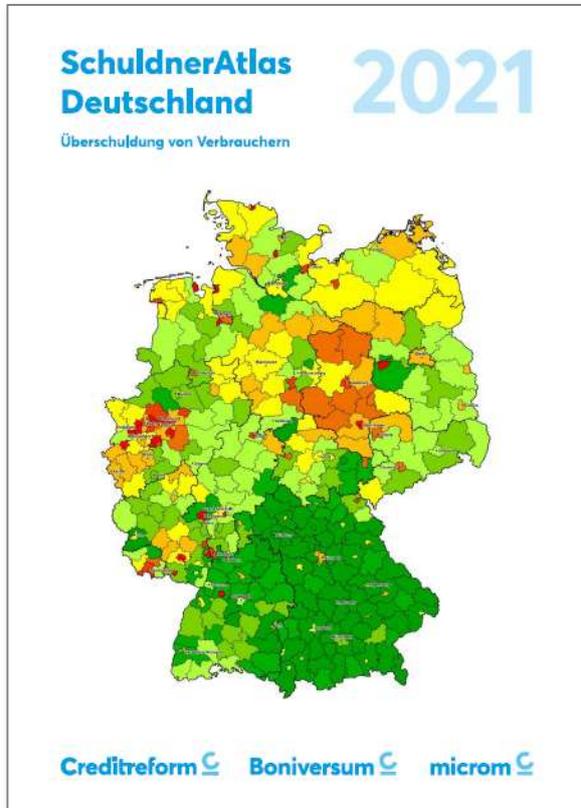
**Die aus der durchgeführten Analyse vorliegenden Ergebnisse werden sowohl intern als auch mit den Fachakteuren aus der Schuldnerberatung und weiteren Experten der sozialen Arbeit diskutiert und um die Erfahrungen aus der Arbeit vor Ort ergänzt werden, um auf diesem Weg in die fachliche Arbeit einzufließen.**

Die microm Überschuldungstypologie, ein spannendes neues Arbeitsinstrument, das das Potenzial hat, die Prävention und fachspezifischen Angebote und Allianzen im Interesse und zum Gewinn aller Beteiligten nachhaltig zu sichern und gegebenenfalls systematisch zu erweitern.



# Überschuldung<sup>1</sup>

Der SchuldnerAtlas Deutschland  
wird jährlich fortgeschrieben und allgemein veröffentlicht.



## Ansatz und Basisbegriffe

Der SchuldnerAtlas Deutschland untersucht, wie sich die Überschuldung von Verbrauchern innerhalb Deutschlands kleinräumig verteilt und entwickelt. Überschuldung liegt dann vor, wenn der Schuldner die Summe seiner fälligen Zahlungsverpflichtungen mit hoher Wahrscheinlichkeit über einen längeren Zeitraum nicht begleichen kann und ihm zur Deckung seines Lebensunterhalts weder Vermögen noch Kreditmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Oder kurz: Die zu leistenden Gesamtausgaben sind höher als die Einnahmen.

Mit Hilfe der Überschuldungsquoten, das heißt dem Anteil der Personen mit Negativmerkmalen im Verhältnis zu allen Personen ab 18 Jahren, kann die Überschuldung in ihrer geographischen Verteilung bis hin auf die Ebene von Straßenabschnitten dargestellt werden.

## Wie entsteht eigentlich Überschuldung?

Wer zum Beispiel einen Kredit für ein Haus oder ein neues Auto aufnimmt oder online auf Rechnung bestellt, wird zum Schuldner. Aber das heißt noch lange nicht, dass man überschuldet ist. Solange die nötigen Mittel vorhanden sind, um die fälligen Raten abzubezahlen, ist alles im grünen Bereich.

Erst wenn das nicht mehr der Fall ist und eine fällige Forderung nicht beglichen werden kann, beginnt der Prozess der Überschuldung.

<sup>1</sup> Auszug Creditreform - SchuldnerAtlas Deutschland 2022

## Negativmerkmale

Die Negativmerkmale setzen sich zusammen aus den aktuell vorliegenden juristischen Sachverhalten (Daten aus den amtlichen Schuldnerverzeichnissen – Nichtabgabe der Vermögensauskunft, früher: Haftanordnung und Eidesstattliche Versicherung – und Privatinsolvenzen), unstrittigen Inkasso-Fällen von Creditreform gegenüber Privatpersonen und nachhaltigen Zahlungsstörungen.

Nachhaltige Zahlungsstörungen werden in einer Minimaldefinition abgegrenzt durch den Tatbestand von mindestens zwei, meist aber mehreren vergeblichen Mahnungen mehrerer Gläubiger. Die Speicherung der Daten ist durch die EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO), Art. 6, Abs. 1f, geregelt.

## Überschuldungsintensität

Zwei Formen von Überschuldung werden in der Analyse unterschieden:

- Fälle mit „**hoher Überschuldungsintensität**“ basieren ausschließlich **auf aktuell vorliegenden juristischen Sachverhalten** (Daten aus den amtlichen Schuldnerverzeichnissen z. B. Haftanordnungen zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung und Privatinsolvenz) und unstrittigen Inkassofällen von Creditreform gegenüber Privatpersonen. Diese werden als sogenannte „**harte**“ **Negativ-Merkmale** bezeichnet.
- Fälle mit „**geringer Überschuldungsintensität**“ basieren auf einer eher niedrigen Anzahl von Negativmerkmalen, in der Regel so genannten nachhaltigen Zahlungsstörungen (Minimaldefinition abgegrenzt durch den Tatbestand von mindestens zwei, meist aber mehreren vergeblichen Mahnungen mehrerer Gläubiger). Diese werden als sogenannte „**weiche**“ **Negativ-Merkmale** bezeichnet und basieren auf negativen Zahlungserfahrungen der Poolteilnehmer der CEG, einem Tochterunternehmen der Creditreform.



Grafik: ©Creditreform Gruppe

## Datenquellen

Die vorliegende Analyse basiert auf den Daten und Karten der Creditreform Tochterfirmen Creditreform Boniversum GmbH und microm Micromarketing-Systeme und Consult GmbH (beide Neuss).

## Stadt Neuss – Bevölkerung

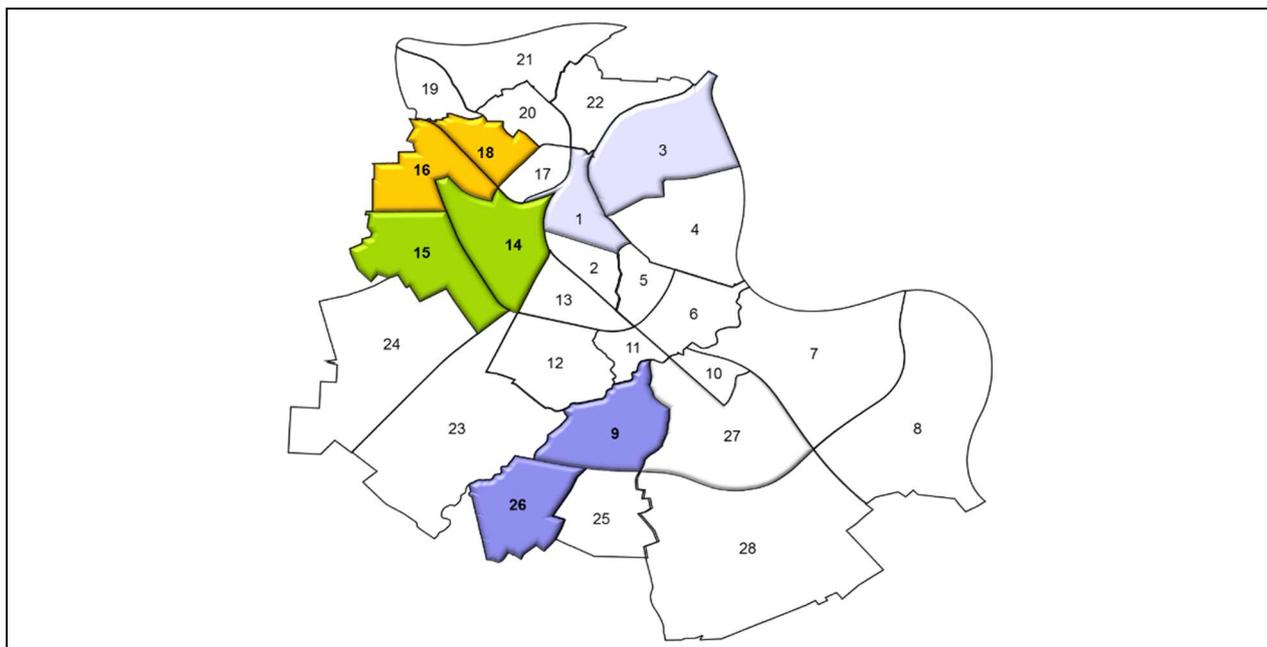
	<p>6 Bevölkerung, volljährig gesamt in Personen am 31.12.2021</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>10.000 bis 12.000</li> <li>8.020 bis unter 10.000</li> <li>6.020 bis unter 8.020</li> <li>4.040 bis unter 6.020</li> <li>2.080 bis unter 4.040</li> <li>143 bis unter 2.080</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Bevölkerung in den <u>statistischen Bezirken</u> der Stadt Neuss</b></p>
	<p>5 Bevölkerung, ledig, minderjährig in Personen am 31.12.2021</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>2.660 bis 3.200</li> <li>2.120 bis unter 2.660</li> <li>1.590 bis unter 2.120</li> <li>1.060 bis unter 1.590</li> <li>536 bis unter 1.060</li> <li>19 bis unter 536</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b><u>Minderjährige</u></b></p> <p><b>Nach geltendem Recht können Minderjährige ohne Einwilligung der Eltern keine eigenen rechtlichen Verpflichtungen eingehen, die zu Schulden führen.</b></p> <p>Eine eigenmächtige Verschuldung in Form von Kontoüberziehung ist für unter 18-Jährige ebenso ausgeschlossen wie das Anhäufen von Zahlungsverpflichtungen infolge eines Darlehensvertrages.</p>

## Stadt Neuss – statistische Bezirke / Beobachtungsgebiete

1. Innenstadt	11. Selikum	21. Vogelsang
2. Dreikönigenviertel	12. Reuschenberg	22. Barbaraviertel
3. Hafengebiet	13. Pomona	23. Holzheim
4. Hammfeld	14. Stadionviertel	24. Grefrath
5. Augustinusviertel	15. Westfeld	25. Hoisten
6. Gnadental	16. Morgensternsheide	26. Speck/Wehl/Helpenstein
7. Grimmlinghausen	17. Furth-Süd	27. Norf
8. Uedesheim	18. Furth-Mitte	28. Rosellen
9. Weckhoven	19. Furth-Nord	
10. Erfttal	20. Weißenberg	

Die Stadt Neuss ist untergliedert in insgesamt **28 statistische Bezirke**, auf deren Basis grundsätzlich sämtliche Datenerhebungen erfolgen. Kleinräumigere Auswertungen führen oftmals zu so geringen Werten, dass diese mindestens in Teilen aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht dargestellt werden dürfen.

<p style="text-align: center;"><b><u>Beobachtungsgebiete</u></b></p> <p>Für vertiefende Analysen ist es daher erforderlich, die bezogen auf ihre Einwohnerzahl <b>sehr kleinen Bezirke</b> mit einem angrenzenden größeren Bezirk zusammenzufassen. Es ergeben sich so für die Stadt Neuss insgesamt</p> <p style="font-size: 1.5em;"><b>24 Beobachtungsgebiete.</b></p>	<p>Innenstadt &amp; <b>Hafengebiet</b></p> <p>Stadionviertel &amp; <b>Westfeld</b></p> <p>Furth-Mitte &amp; <b>Morgensternsheide</b></p> <p>Hoisten &amp; <b>Speck/Wehl/Helpenstein</b></p>
--	---



31.12.2021	1 Bevölkerung, gesamt
<b>Stadt Neuss</b>	<b>159.190</b>
BG01_03 Innenstadt/Hafen	12.136
BG02 Dreikönigenviertel	7.023
BG04 Hammfeld	2.699
BG05 Augustinusviertel	2.919
BG06 Gnadental	5.423
BG07 Grimlinghausen	8.304
BG08 Uedesheim	4.363
BG09 Weckhoven	9.114
BG10 Erfttal	5.139
BG11 Selikum	1.140
BG12 Reuschenberg	7.223
BG13 Pomona	3.506
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	10.621
BG17 Furth-Süd	9.973
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	8.160
BG19 Furth-Nord	4.778
BG20 Weißenberg	6.676
BG21 Vogelsang	6.725
BG22 Barbaraviertel	2.828
BG23 Holzheim	7.796
BG24 Grefrath	3.455
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	4.300
BG27 Norf	10.340
BG28 Rosellen	14.549

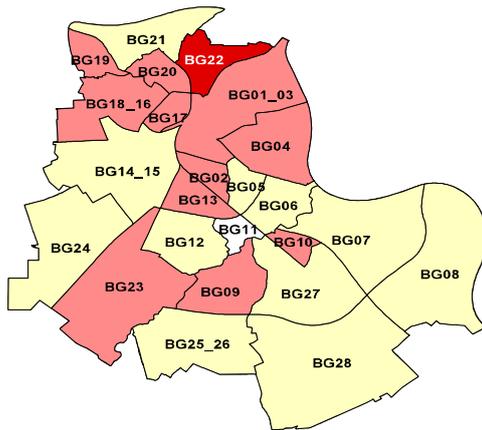
## Stadt Neuss – Überschuldung

Stadt Neuss	1.10.2021	- €
2 Anzahl der überschuldeten Verbraucher	14.447	
5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt	11,03	

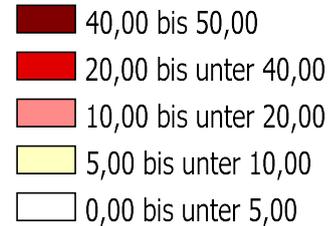
Anteil der überschuldeten Verbraucher Deutschland insgesamt

8,86

## Überschuldung – Anteile



5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt in % am 01.10.2021

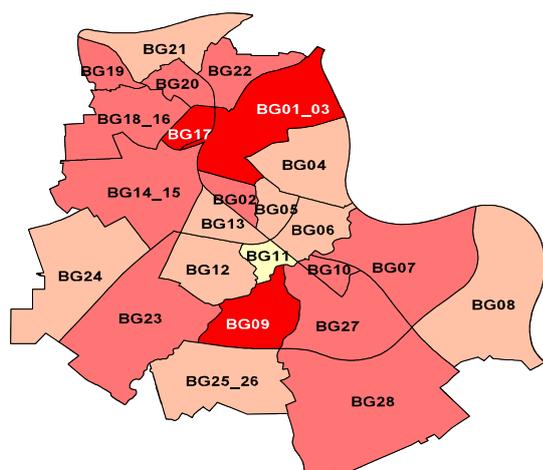


## Differenzierung: insgesamt & kleinräumig – harte / weiche Überschuldung

1.10.2021	5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt	4 Anteil der überschuldeten Verbraucher weich	3 Anteil der überschuldeten Verbraucher hart
BG22 Barbaraviertel	31,25	11,10	20,15
BG04 Hammfeld	17,72	7,90	9,83
BG10 Erfttal	16,43	6,44	9,99
BG17 Furth-Süd	16,27	5,65	10,62
BG01_03 Innenstadt/Hafen	15,69	6,13	9,56
BG20 Weißenberg	15,64	5,79	9,85
BG09 Weckhoven	15,06	5,60	9,46
BG13 Pomona	13,62	5,42	8,20
BG19 Furth-Nord	13,49	5,58	7,91
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	12,04	4,72	7,32
BG02 Dreikönigenviertel	11,08	4,45	6,63
<b>Stadt Neuss</b>	<b>11,03</b>	<b>4,32</b>	<b>6,71</b>
BG23 Holzheim	10,36	4,03	6,33
BG27 Norf	8,70	3,11	5,59
BG06 Gnadental	8,69	3,34	5,35
BG07 Grimlinghausen	8,55	3,83	4,72
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	7,93	3,28	4,64
BG12 Reuschenberg	7,91	3,13	4,78
BG21 Vogelsang	7,55	2,93	4,62
BG08 Uedesheim	7,04	3,13	3,91
BG05 Augustinusviertel	6,22	2,88	3,35
BG28 Rosellen	5,54	2,37	3,17
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	5,44	2,03	3,42
BG24 Grefrath	5,22	2,39	2,83
BG11 Selikum	3,51	1,91	1,60

- Gebiete mit überdurchschnittlicher Überschuldungsquote gehen ausnahmslos mit überdurchschnittlichen Werten weicher und harter Überschuldung einher.
- Gebiete mit unterdurchschnittlicher Überschuldungsquote weisen durchgehend sowohl für weiche als auch harte Überschuldung unterdurchschnittliche Werte aus.

## Überschuldung - Anzahl absolut



2 Anzahl der überschuldeten Verbraucher in Personen am 01.10.2021

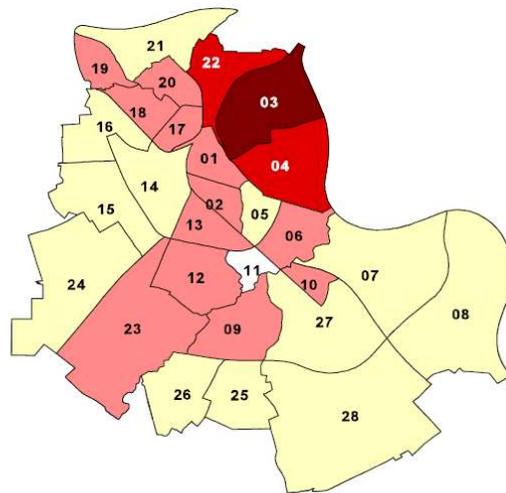


## Differenzierung: insgesamt & kleinräumig – harte / weiche Überschuldung

1.10.2021	2 Anzahl der überschuldeten Verbraucher	6 Anzahl überschuldeter Verbraucher hart	7 Anzahl überschuldeter Verbraucher weich
BG01_03 Innenstadt/Hafen	1.650	1.005	645
BG02 Dreikönigenviertel	658	394	264
BG04 Hammfeld	395	219	176
BG05 Augustinusviertel	158	85	73
BG06 Gnadental	385	237	148
BG07 Grimlinghausen	596	329	267
BG08 Uedesheim	252	140	112
BG09 Weckhoven	1.089	684	405
BG10 Erfttal	666	405	261
BG11 Selikum	33	15	18
BG12 Reuschenberg	477	288	189
BG13 Pomona	387	233	154
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	700	410	290
BG17 Furth-Süd	1.299	848	451
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	816	496	320
BG19 Furth-Nord	515	302	213
BG20 Weißenberg	837	527	310
BG21 Vogelsang	422	258	164
BG22 Barbaraviertel	715	461	254
BG23 Holzheim	673	411	262
BG24 Grefrath	153	83	70
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	196	123	73
BG27 Norf	739	475	264
BG28 Rosellen	636	364	272

## Hinweise zur Erfassung von Überschuldung

### Überschuldete Verbraucher, Anteil



### Stadt Neuss

#### Statistische Bezirke

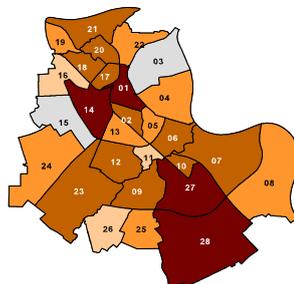
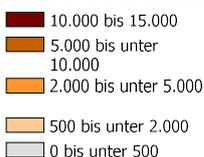
5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt in % am 01.10.2018



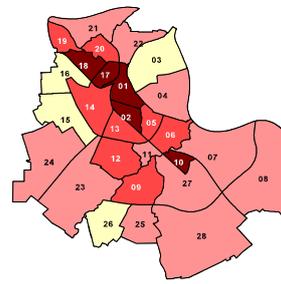
Insbesondere die **Bezirke 04 Hammfeld** und **03 Hafengebiet** weisen den Charakter von Gewerbegebieten mit zahlreichen Firmenniederlassungen auf. Einzeln betrachtet zeigen die statistischen Bezirke 03 Hafengebiet und 04 Hammfeld sehr hohe Überschuldungsquoten bei vergleichsweise geringer Wohnbevölkerung aus.

### Stadt Neuss – Statistische Bezirke

1 Bevölkerung, gesamt in Personen am 31.12.2021



01.1.01 Bevölkerungsdichte Einwohner je km<sup>2</sup> in Einwohner/km<sup>2</sup> am 31.12.2021



Die in den beiden Bezirken gemessenen hohen Überschuldungsquoten sind nach Recherchen der Creditreform u. a. darauf zurückzuführen, dass **offensichtlich zahlreiche Personen überschuldungsaffine Aktivitäten vom Wohnort hin zum Arbeitsplatz verlagert haben** und dort mit nachhaltigen Zahlungsstörungen auffällig geworden sind.

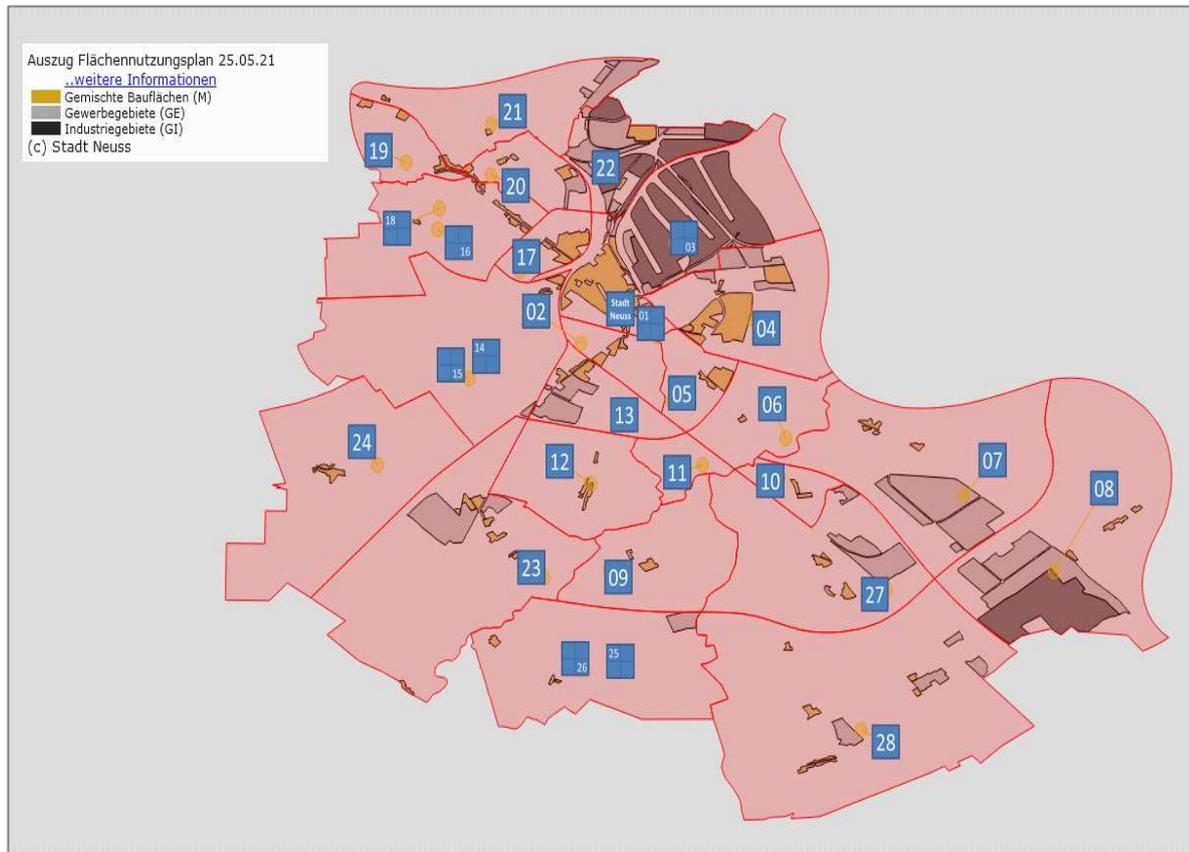
**Hierdurch wird die Überschuldungs-Quote der vor Ort ansässigen Wohnbevölkerung möglicherweise verzerrt.**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden auch schon im Rahmen des Neusser Sozial- und Jugendberichts der Bezirk **03 Hafengebiet** und **drei weitere**, einwohnermäßig sehr kleine statistische Bezirke der Stadt Neuss insbesondere für vertiefende Analysen mit benachbarten Bezirken zusammengefasst.

**Auch wenn sich die Verzerrungen insoweit ein Stück weit relativieren, so sind sie dennoch stets zu beachten. Dies gilt aber nicht nur für die genannten Bereiche, sondern darüber hinaus auch für alle, durch große Gewerbegebiete gekennzeichnete Gebiete.**

## Flächennutzung in der Stadt Neuss

Im Flächennutzungsplan der Stadt Neuss sind die schwerpunktmäßig gewerblich genutzten Flächen wie folgt ausgewiesen.



Über die Flächen wird die räumliche Verortung der verschiedenen Schwerpunkte gewerblicher Tätigkeiten in den einzelnen statistischen Bezirken sichtbar. Für den Kontext der Analyse zur Überschuldung sind noch weitere Informationen über die Art der Gewerbe und insbesondere die Anzahl der Beschäftigten von Interesse.

Angaben über Betriebe gibt es viele, aber niemals umfassend. Schon die einfache Frage: „Wie viele Betriebe gibt es in Neuss?“ lässt sich kaum beantworten.

- Die **Wirtschaftsförderung** führt in ihrer Datenbank vorrangig Betriebe in Gewerbegebieten.
- Die **Gewerbemeldestelle** der Stadt Neuss führt nur meldepflichtige Betriebe. Hier besteht ferner das Problem, dass trotz Aufgabe des Gewerbes dessen Abmeldung oft nicht erfolgt. Außerdem sind freie Berufe nicht enthalten.
- Das **Unternehmensregister von IT.NRW** wird mit den Angaben des Gewerberegisters fortgeschrieben und ist insoweit ebenfalls unvollständig.
- Die **Bundesagentur für Arbeit** vergibt die Betriebsnummern, fasst aber Filialbetriebe innerhalb einer Gemeinde in einem Masterbetrieb zusammen.
- Arbeitsstättenzählungen innerhalb des **Zensus** sind in absehbarer Zeit nicht zu erwarten – frühestens beim Zensus 2031.

# Grundlagen der Analyse der Wirtschaftsunternehmen



Rating,  
Kreditservices  
und Marktanalysen

Die Creditreform Rating AG ist eine der führenden europäischen Ratingagenturen. Gegründet im Jahr 2000 als Teil der weltweit tätigen Creditreform Gruppe, einem der größten Anbieter von Wirtschaftsinformationen in Europa,[...] spezialisiert auf die Einschätzung von Kreditrisiken [...]<sup>2</sup>.

Basis ist die Datenbank des Verbandes der Vereine Creditreform bzw. der Creditreform Rating AG. In diesen Datenbanken sind umfangreiche Daten der wirtschaftlich aktiven Unternehmen in Deutschland enthalten:

+ die Anzahl der Betriebe	für die Ebenen
+ die Branchenzugehörigkeit (Basis Wirtschaftszweig-Systematik WZ 2008)	+ Kreis
+ die Mitarbeiterzahl und	+ Gemeinde
+ den Umsatz der Unternehmen in Klassen	+ Postleitzahl
	+ PLZ8
	+ Straßenabschnitt

## Die Wirtschaftszweig-Systematik WZ 2008<sup>3</sup>

Um verschiedenste Wirtschaftszweige kategorisieren und gezielt benennen zu können, stellt das Statistische Bundesamt die Wirtschaftszweig-Systematik WZ 2008 zur Verfügung.<sup>4</sup> Dabei werden alle wirtschaftlichen Tätigkeiten hierarchisch in einzelne Ebenen untergliedert und einheitlich codiert. Anhand der folgenden Grafik soll diese Codierung beispielhaft erläutert werden.

### Formaler Aufbau WZ 2008

Gliederungsebene	Gesamtzahl	Code	Beispiel
Abschnitte	21	A-U	F xx.xx.x Baugewerbe
Abteilungen	88	01-99	F 46.xx.x Großhandel
Gruppen	272	01.1.-99.0	F 46.1x.x Handelsvermittlung
Klassen	615	01.11-99.00	F 46.13.x Vermittlung von Holz, Baustoffen, Anstrichmittel
Unterklassen	839	01.11.0-99.00.0	F 46.13.1 Vermittlung von Holzelementen

Insgesamt unterscheidet das Statistische Bundesamt fünf verschiedene Ebenen der Untergliederung, welche absteigend von einer sehr groben Einteilung in 21 Abschnitte, über 88 Abteilungen, 272 Gruppen, 615 Klassen, bis hin zu 839 Unterklassen immer feiner zwischen einzelnen Gewerben differenziert. [...].Auf Grundlage der WZ 2008 Kategorien ist es möglich, jedes erdenkliche Gewerbe einzugliedern.[...]

<sup>2</sup> Datenquelle Internetseite der Creditreform Rating AG, Stand 23.02.23

<sup>3</sup> Datenquelle: Auszug microm Datenhandbuch 2017

<sup>4</sup> Ergänzender Hinweis von der Internetseite des Statistisches Bundesamtes, Stand 23.02.2023: „Die Gliederung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), wurde unter intensiver Beteiligung von Datennutzern und Datenproduzenten in Verwaltung, Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft geschaffen. Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne (NACE) Revision 2), die mit der Verordnung (Europäische Gemeinschaft (EG)) Nummer 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (Amtsblatt Europäische Gemeinschaft Nummer Liste 393 Seite 1) veröffentlicht wurde. Die Zustimmung der Europäischen Kommission gemäß Artikel 4, Absatz 3, der oben genannte Verordnung liegt vor.“

Die Gliederung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), wurde unter intensiver Beteiligung von Datennutzern und Datenproduzenten in Verwaltung, Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft geschaffen.

Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne (NACE) Revision 2), die mit der Verordnung (Europäische Gemeinschaft (EG)) Nummer 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (Amtsblatt Europäische Gemeinschaft Nummer Liste 393 Seite 1) veröffentlicht wurde. Die Zustimmung der Europäischen Kommission gemäß Artikel 4, Absatz 3, der oben genannte Verordnung liegt vor.

<b>Wirtschaftszweige</b>	
<b>Abschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
C	Verarbeitendes Gewerbe
D	Energieversorgung
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen
F	Baugewerbe
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
H	Verkehr und Lagerei
I	Gastgewerbe
J	Information und Kommunikation
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
L	Grundstücks- und Wohnungswesen
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
P	Erziehung und Unterricht
Q	Gesundheits- und Sozialwesen
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch Private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften .

Weitere Infos siehe: [www.destatis.de](http://www.destatis.de)

<sup>5</sup> Datenquelle: Auszug Internetseite des Statistischen Bundesamtes, Stand 30.09.2021 - [www.destatis.de](http://www.destatis.de)

## Branchencluster - Bestandteile

Für die Analyse wurden ein Branchencluster wie folgt gebildet:

Kürzel	Branchen-Hauptgruppe	WZ-Code (2-stellig)	Branchen-cluster
A	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	01 - 03	Landwirtschaft
C	VERARBEITENDES GEWERBE	10 - 33	Verarbeitendes Gewerbe
D	ENERGIEVERSORGUNG	35	Verarbeitendes Gewerbe
E	WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVER- SCHMUTZUNGEN	36 - 39	Verarbeitendes Gewerbe
F	BAUGEWERBE	41 - 43	Verarbeitendes Gewerbe
G	HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	45 - 47	Handel
H	VERKEHR UND LAGEREI	49 - 53	Dienstleistungen
I	GASTGEWERBE	55 - 56	Dienstleistungen
J	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	58 - 63	Informations- technologie
K	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	64 - 66	Dienstleistungen
L	GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN	68	Dienstleistungen
M	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	69 - 75	Dienstleistungen
N	ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	77 - 82	Dienstleistungen
P	ERZIEHUNG UND UNTERRICHT	85	Dienstleistungen
Q	GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	86 - 88	Sozialwesen
R	KUNST, UNTERHALTUNG UND ERHOLUNG	90 - 93	Dienstleistungen
S	ERBRINGUNG VON SONSTIGEN DIENSTLEISTUNGEN	94 - 96	Dienstleistungen

Im Detail umfassen die beiden Branchencluster

IT (Informationstechnologie)	Sozialwesen																																																																																																																
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Verlagswesen</th> <th>58000</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Verlegen von Büchern und Zeitschriften, sonstiges Verlagswesen (ohne Software)</td><td>58100</td></tr> <tr><td>Verlegen von Büchern</td><td>58110</td></tr> <tr><td>Verlegen von Adressbüchern und Verzeichnissen</td><td>58120</td></tr> <tr><td>Verlegen von Zeitungen</td><td>58130</td></tr> <tr><td>Verlegen von Zeitschriften</td><td>58140</td></tr> <tr><td>Sonstiges Verlagswesen (ohne Software)</td><td>58190</td></tr> <tr><td>Verlegen von Software</td><td>58200</td></tr> <tr><td>Verlegen von Computerspielen</td><td>58210</td></tr> <tr><td>Verlegen von sonstiger Software</td><td>58290</td></tr> <tr> <th>Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik</th> <th>59000</th> </tr> <tr><td>Herstellung von Filmen und Fernsehprogrammen, deren Verleih und Vertrieb; Kinos</td><td>59100</td></tr> <tr><td>Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen</td><td>59110</td></tr> <tr><td>Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik</td><td>59120</td></tr> <tr><td>Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)</td><td>59130</td></tr> <tr><td>Kinos</td><td>59140</td></tr> <tr><td>Tonstudios; Herstellung von Hörfunkbeiträgen; Verlegen von bespielten Tonträgern und Musikalien</td><td>59200</td></tr> <tr><td>Tonstudios und Herstellung von Hörfunkbeiträgen</td><td>59201</td></tr> <tr><td>Verlegen von bespielten Tonträgern</td><td>59202</td></tr> <tr><td>Verlegen von Musikalien</td><td>59203</td></tr> <tr> <th>Rundfunkveranstalter</th> <th>60000</th> </tr> <tr><td>Hörfunkveranstalter</td><td>60100</td></tr> <tr><td>Fernsehveranstalter</td><td>60200</td></tr> <tr> <th>Telekommunikation</th> <th>61000</th> </tr> <tr><td>Leitungsgebundene Telekommunikation</td><td>61100</td></tr> <tr><td>Drahtlose Telekommunikation</td><td>61200</td></tr> <tr><td>Satellitentelekommunikation</td><td>61300</td></tr> <tr><td>Sonstige Telekommunikation</td><td>61900</td></tr> <tr><td>Internetserviceprovider</td><td>61901</td></tr> <tr><td>Sonstige Telekommunikation a. n. g.</td><td>61909</td></tr> <tr> <th>Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie</th> <th>62000</th> </tr> <tr><td>Programmierungstätigkeiten</td><td>62010</td></tr> <tr><td>Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen</td><td>62011</td></tr> <tr><td>Sonstige Softwareentwicklung</td><td>62019</td></tr> <tr><td>Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie</td><td>62020</td></tr> <tr><td>Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte</td><td>62030</td></tr> <tr><td>Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie</td><td>62090</td></tr> <tr> <th>Informationsdienstleistungen</th> <th>63000</th> </tr> <tr><td>Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten; Webportale</td><td>63100</td></tr> <tr><td>Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten</td><td>63110</td></tr> <tr><td>Webportale</td><td>63120</td></tr> <tr><td>Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen</td><td>63900</td></tr> <tr><td>Korrespondenz- und Nachrichtenbüros</td><td>63910</td></tr> <tr><td>Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen a. n. g.</td><td>63990</td></tr> </tbody> </table>	Verlagswesen	58000	Verlegen von Büchern und Zeitschriften, sonstiges Verlagswesen (ohne Software)	58100	Verlegen von Büchern	58110	Verlegen von Adressbüchern und Verzeichnissen	58120	Verlegen von Zeitungen	58130	Verlegen von Zeitschriften	58140	Sonstiges Verlagswesen (ohne Software)	58190	Verlegen von Software	58200	Verlegen von Computerspielen	58210	Verlegen von sonstiger Software	58290	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	59000	Herstellung von Filmen und Fernsehprogrammen, deren Verleih und Vertrieb; Kinos	59100	Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	59110	Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik	59120	Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)	59130	Kinos	59140	Tonstudios; Herstellung von Hörfunkbeiträgen; Verlegen von bespielten Tonträgern und Musikalien	59200	Tonstudios und Herstellung von Hörfunkbeiträgen	59201	Verlegen von bespielten Tonträgern	59202	Verlegen von Musikalien	59203	Rundfunkveranstalter	60000	Hörfunkveranstalter	60100	Fernsehveranstalter	60200	Telekommunikation	61000	Leitungsgebundene Telekommunikation	61100	Drahtlose Telekommunikation	61200	Satellitentelekommunikation	61300	Sonstige Telekommunikation	61900	Internetserviceprovider	61901	Sonstige Telekommunikation a. n. g.	61909	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	62000	Programmierungstätigkeiten	62010	Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen	62011	Sonstige Softwareentwicklung	62019	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	62020	Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte	62030	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie	62090	Informationsdienstleistungen	63000	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten; Webportale	63100	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	63110	Webportale	63120	Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen	63900	Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	63910	Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen a. n. g.	63990	<p style="text-align: center;"><b>Für „Sozialwesen“ wurden hier nur die Unternehmen der folgenden WZ-Codes berücksichtigt!</b></p> <table border="1"> <tbody> <tr> <td><b>Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)</b></td> <td><b>87000</b></td> </tr> <tr> <td><b>Pflegeheime</b></td> <td><b>87100</b></td> </tr> <tr> <td>Stationäre Einrichtungen zur psychosozialen Betreuung, Suchtbekämpfung u. Ä.</td> <td>87200</td> </tr> <tr> <td><b>Altenheime; Alten- und Behindertenwohnheime</b></td> <td><b>87300</b></td> </tr> <tr> <td>Sonstige Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)</td> <td>87900</td> </tr> <tr> <td><b>Sozialwesen (ohne Heime)</b></td> <td><b>88000</b></td> </tr> <tr> <td><b>Soziale Betreuung älterer Menschen und Behinderter</b></td> <td><b>88100</b></td> </tr> <tr> <td>Ambulante soziale Dienste</td> <td>88101</td> </tr> <tr> <td><b>Sonstige soziale Betreuung älterer Menschen und Behinderter</b></td> <td><b>88102</b></td> </tr> <tr> <td>Sonstiges Sozialwesen (ohne Heime)</td> <td>88900</td> </tr> <tr> <td>Tagesbetreuung von Kindern</td> <td>88910</td> </tr> <tr> <td>Sonstiges Sozialwesen a.n.g.</td> <td>88990</td> </tr> </tbody> </table>	<b>Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)</b>	<b>87000</b>	<b>Pflegeheime</b>	<b>87100</b>	Stationäre Einrichtungen zur psychosozialen Betreuung, Suchtbekämpfung u. Ä.	87200	<b>Altenheime; Alten- und Behindertenwohnheime</b>	<b>87300</b>	Sonstige Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	87900	<b>Sozialwesen (ohne Heime)</b>	<b>88000</b>	<b>Soziale Betreuung älterer Menschen und Behinderter</b>	<b>88100</b>	Ambulante soziale Dienste	88101	<b>Sonstige soziale Betreuung älterer Menschen und Behinderter</b>	<b>88102</b>	Sonstiges Sozialwesen (ohne Heime)	88900	Tagesbetreuung von Kindern	88910	Sonstiges Sozialwesen a.n.g.	88990
Verlagswesen	58000																																																																																																																
Verlegen von Büchern und Zeitschriften, sonstiges Verlagswesen (ohne Software)	58100																																																																																																																
Verlegen von Büchern	58110																																																																																																																
Verlegen von Adressbüchern und Verzeichnissen	58120																																																																																																																
Verlegen von Zeitungen	58130																																																																																																																
Verlegen von Zeitschriften	58140																																																																																																																
Sonstiges Verlagswesen (ohne Software)	58190																																																																																																																
Verlegen von Software	58200																																																																																																																
Verlegen von Computerspielen	58210																																																																																																																
Verlegen von sonstiger Software	58290																																																																																																																
Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	59000																																																																																																																
Herstellung von Filmen und Fernsehprogrammen, deren Verleih und Vertrieb; Kinos	59100																																																																																																																
Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	59110																																																																																																																
Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik	59120																																																																																																																
Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)	59130																																																																																																																
Kinos	59140																																																																																																																
Tonstudios; Herstellung von Hörfunkbeiträgen; Verlegen von bespielten Tonträgern und Musikalien	59200																																																																																																																
Tonstudios und Herstellung von Hörfunkbeiträgen	59201																																																																																																																
Verlegen von bespielten Tonträgern	59202																																																																																																																
Verlegen von Musikalien	59203																																																																																																																
Rundfunkveranstalter	60000																																																																																																																
Hörfunkveranstalter	60100																																																																																																																
Fernsehveranstalter	60200																																																																																																																
Telekommunikation	61000																																																																																																																
Leitungsgebundene Telekommunikation	61100																																																																																																																
Drahtlose Telekommunikation	61200																																																																																																																
Satellitentelekommunikation	61300																																																																																																																
Sonstige Telekommunikation	61900																																																																																																																
Internetserviceprovider	61901																																																																																																																
Sonstige Telekommunikation a. n. g.	61909																																																																																																																
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	62000																																																																																																																
Programmierungstätigkeiten	62010																																																																																																																
Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen	62011																																																																																																																
Sonstige Softwareentwicklung	62019																																																																																																																
Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	62020																																																																																																																
Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte	62030																																																																																																																
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie	62090																																																																																																																
Informationsdienstleistungen	63000																																																																																																																
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten; Webportale	63100																																																																																																																
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	63110																																																																																																																
Webportale	63120																																																																																																																
Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen	63900																																																																																																																
Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	63910																																																																																																																
Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen a. n. g.	63990																																																																																																																
<b>Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)</b>	<b>87000</b>																																																																																																																
<b>Pflegeheime</b>	<b>87100</b>																																																																																																																
Stationäre Einrichtungen zur psychosozialen Betreuung, Suchtbekämpfung u. Ä.	87200																																																																																																																
<b>Altenheime; Alten- und Behindertenwohnheime</b>	<b>87300</b>																																																																																																																
Sonstige Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	87900																																																																																																																
<b>Sozialwesen (ohne Heime)</b>	<b>88000</b>																																																																																																																
<b>Soziale Betreuung älterer Menschen und Behinderter</b>	<b>88100</b>																																																																																																																
Ambulante soziale Dienste	88101																																																																																																																
<b>Sonstige soziale Betreuung älterer Menschen und Behinderter</b>	<b>88102</b>																																																																																																																
Sonstiges Sozialwesen (ohne Heime)	88900																																																																																																																
Tagesbetreuung von Kindern	88910																																																																																																																
Sonstiges Sozialwesen a.n.g.	88990																																																																																																																

## Unternehmen in der Stadt Neuss 2020

Unternehmen am Markt 2020	01 Unternehmen am Markt - Landwirtschaft	02 Unternehmen am Markt - Verarbeitendes Gewerbe	03 Unternehmen am Markt - Handel	04 Unternehmen am Markt - Dienstleistungen	05 Unternehmen am Markt - Sozialwesen	06 Unternehmen am Markt - IT	00 Unternehmen am Markt insgesamt
<b>Stadt Neuss</b>	<b>36</b>	<b>822</b>	<b>1.325</b>	<b>2.608</b>	<b>31</b>	<b>123</b>	<b>4.945</b>
BG01_03 Innenstadt/Hafen	1	86	200	673	9	19	988
BG02 Dreikönigenviertel	1	15	24	95	0	4	139
BG04 Hammfeld	0	16	320	138	4	14	492
BG05 Augustinusviertel	0	7	9	30	1	0	47
BG06 Gnadental	0	14	19	66	1	4	104
BG07 Grimlinghausen	5	79	119	179	0	13	395
BG08 Uedesheim	1	45	46	80	0	6	178
BG09 Weckhoven	0	23	18	65	1	4	111
BG10 Erfttal	0	10	9	20	0	0	39
BG11 Selikum	1	5	3	29	0	0	38
BG12 Reuschenberg	1	34	32	82	2	3	154
BG13 Pomona	0	27	36	79	0	3	145
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	2	30	29	103	4	7	175
BG17 Furth-Süd	1	25	39	111	5	3	184
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	0	23	28	59	0	1	111
BG19 Furth-Nord	0	25	26	39	1	1	92
BG20 Weißenberg	0	23	29	48	2	1	103
BG21 Vogelsang	4	19	30	90	0	5	148
BG22 Barbaraviertel	0	70	84	108	0	4	266
BG23 Holzheim	5	70	49	103	1	4	232
BG24 Grefrath	6	26	8	45	0	2	87
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	2	37	37	83	0	7	166
BG27 Norf	0	53	81	147	0	8	289
BG28 Rosellen	6	60	50	136	0	10	262

## Beschäftigte in Unternehmen in der Stadt Neuss 2020

Beschäftigte in Unternehmen am Markt 2020	01 Beschäftigte - Landwirtschaft	02 Beschäftigte - Verarbeitendes Gewerbe	03 Beschäftigte - Handel	04 Beschäftigte - Dienstleistungen	05 Beschäftigte - Sozialwesen	06 Beschäftigte - IT	00 Beschäftigte insgesamt
<b>Stadt Neuss</b>	<b>338</b>	<b>23.070</b>	<b>11.265</b>	<b>32.454</b>	<b>2.459</b>	<b>678</b>	<b>70.264</b>
BG01_03 Innenstadt/Hafen	81	1.721	1.490	8.362	114	84	11.852
BG02 Dreikönigenviertel	2	88	87	324	0	10	511
BG04 Hammfeld	0	5.230	2.276	7.266	908	195	15.875
BG05 Augustinusviertel	0	127	22	111	5	0	265
BG06 Gnadental	0	31	49	268	12	6	366
BG07 Grimlinghausen	134	4.194	1.922	1.889	0	184	8.323
BG08 Uedesheim	2	3.259	1.064	958	0	36	5.319
BG09 Weckhoven	0	92	132	790	11	11	1.036
BG10 Erfttal	0	53	86	73	0	0	212
BG11 Selikum	3	15	19	99	0	0	136
BG12 Reuschenberg	5	92	124	621	185	4	1.031
BG13 Pomona	0	649	879	2.488	0	8	4.024
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	11	121	168	2.492	80	15	2.887
BG17 Furth-Süd	2	122	125	598	1.004	10	1.861
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	0	120	68	589	0	1	778
BG19 Furth-Nord	0	58	48	91	1	2	200
BG20 Weißenberg	0	137	209	168	129	3	646
BG21 Vogelsang	8	207	176	310	0	15	716
BG22 Barbaraviertel	0	3.758	811	1.228	0	28	5.825
BG23 Holzheim	33	597	277	472	10	6	1.395
BG24 Grefrath	15	69	13	491	0	2	590
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	2	184	238	277	0	27	728
BG27 Norf	0	447	828	1.786	0	19	3.080
BG28 Rosellen	40	1.699	154	703	0	12	2.608

## Branchen-Struktur in Neuss

Stadt Neuss insgesamt		2020		
		Unternehmen am Markt	Beschäftigte	Anteil Beschäftigte
	01 Unternehmen am Markt - Landwirtschaft	36	338	
	02 Unternehmen am Markt - Verarbeitendes Gewerbe	822	23.070	<b>98,05 %</b>
	03 Unternehmen am Markt - Handel	1.325	11.265	
	04 Unternehmen am Markt - Dienstleistungen	2.608	32.454	
	05 Unternehmen am Markt - Sozialwesen	31	2.459	
	06 Unternehmen am Markt - IT	123	678	
	<b>00 Unternehmen am Markt insgesamt</b>	<b>4.945</b>	<b>70.264</b>	

Die Gewerbestruktur in der Stadt Neuss ist eindeutig geprägt durch Dienstleistungen, Handel und verarbeitendes Gewerbe.

## Volljährige Bevölkerung / Beschäftigte in der Stadt Neuss

	6 Bevölkerung, volljährig gesamt (31.12.2021)	00 Beschäftigte 2020 insgesamt	Beschäftigte je EW (ab 18 Jahre)
BG01_03 Innenstadt/Hafen	10.515	11.852	1,13
BG02 Dreikönigenviertel	5.939	511	0,09
BG04 Hammfeld	2.229	15.875	7,12
BG05 Augustinusviertel	2.539	265	0,10
BG06 Gnadental	4.430	366	0,08
BG07 Grimlinghausen	6.974	8.323	1,19
BG08 Uedesheim	3.580	5.319	1,49
BG09 Weckhoven	7.231	1.036	0,14
BG10 Erfttal	4.054	212	0,05
BG11 Selikum	940	136	0,14
BG12 Reuschenberg	6.030	1.031	0,17
BG13 Pomona	2.841	4.024	1,42
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	8.832	2.887	0,33
BG17 Furth-Süd	7.984	1.861	0,23
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	6.778	778	0,11
BG19 Furth-Nord	3.817	200	0,05
BG20 Weißenberg	5.351	646	0,12
BG21 Vogelsang	5.590	716	0,13
BG22 Barbaraviertel	2.288	5.825	2,55
BG23 Holzheim	6.498	1.395	0,21
BG24 Grefrath	2.930	590	0,20
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	3.601	728	0,20
BG27 Norf	8.498	3.080	0,36
BG28 Rosellen	11.486	2.608	0,23
<b>Stadt Neuss insgesamt</b>	<b>130.955</b>	<b>70.264</b>	<b>0,54</b>

Markante Aspekte mit Blick auf die Analyse der Überschuldung:

- **Innenstadt / Hafen**  
Das Hafengebiet „verschwimmt“ in der Innenstadt und der Anzahl der Einwohner insgesamt
- **Hammfeld:**  
Verhältnis Beschäftigte je Einwohner sehr stark zu Lasten der Beschäftigten verschoben
- **Barbaraviertel:**  
ca. doppelt so viele Beschäftigte wie Einwohner

## Gebiete mit hoher Überschuldungsquote & hohem Anteil schwerpunktmäßig gewerblich genutzter Flächen

2020	BG01_03 Innenstadt/Hafen		
	Unternehmen am Markt	Beschäftigte	Anteil Beschäftigte
01 Unternehmen am Markt - Landwirtschaft	1	81	
02 Unternehmen am Markt - Verarbeitendes Gewerbe	86	1.721	<b>97,65 %</b>
03 Unternehmen am Markt - Handel	200	1.490	
04 Unternehmen am Markt - Dienstleistungen	673	8.362	
05 Unternehmen am Markt - Sozialwesen	9	114	
06 Unternehmen am Markt - IT	19	84	
<b>00 Unternehmen am Markt insgesamt</b>	<b>988</b>	<b>11.852</b>	
01.10.2021	BG01_03 Innenstadt/Hafen		
<b>5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt</b>	<b>15,69</b>		

2020	BG04 Hammfeld		
	Unternehmen am Markt	Beschäftigte	Anteil Beschäftigte
01 Unternehmen am Markt - Landwirtschaft	0	0	
02 Unternehmen am Markt - Verarbeitendes Gewerbe	16	5.230	<b>93,05 %</b>
03 Unternehmen am Markt - Handel	320	2.276	
04 Unternehmen am Markt - Dienstleistungen	138	7.266	
05 Unternehmen am Markt - Sozialwesen	4	908	
06 Unternehmen am Markt - IT	14	195	
<b>00 Unternehmen am Markt insgesamt</b>	<b>492</b>	<b>15.875</b>	
01.10.2021	BG04 Hammfeld		
<b>5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt</b>	<b>17,72</b>		

2020	BG22 Barbaraviertel		
	Unternehmen am Markt	Beschäftigte	Anteil Beschäftigte
01 Unternehmen am Markt - Landwirtschaft	0	0	
02 Unternehmen am Markt - Verarbeitendes Gewerbe	70	3.758	<b>99,52 %</b>
03 Unternehmen am Markt - Handel	84	811	
04 Unternehmen am Markt - Dienstleistungen	108	1.228	
05 Unternehmen am Markt - Sozialwesen	0	0	
06 Unternehmen am Markt - IT	4	28	
<b>00 Unternehmen am Markt insgesamt</b>	<b>266</b>	<b>5.825</b>	
01.10.2021	BG22 Barbaraviertel		
<b>5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt</b>	<b>31,25</b>		

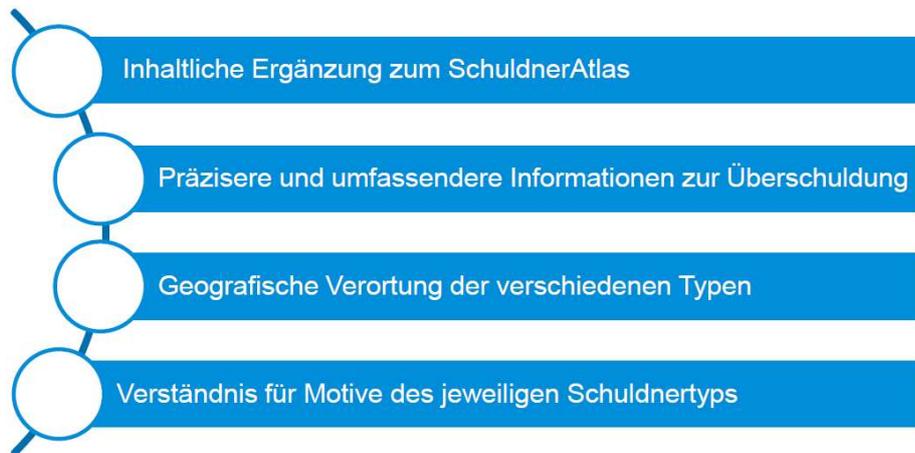
Die aus den genannten Gründen ggf. entstehende Verzerrung bzgl. der räumlichen Verteilung überschuldeter Verbraucher verweist gleichzeitig darauf, dass Überschuldung durchaus auch Menschen in einem bestehenden Arbeitsverhältnis betrifft.

## Überschuldungstypologie - Grundlagen

Überschuldung ist nicht gleich Überschuldung. Sie wird beeinflusst durch allgemeine gesamtgesellschaftliche und wirtschaftliche Aspekte oder persönliche Schicksale, die von dem Einzelnen nicht beeinflussbar sind. Sie wird aber **maßgeblich auch von dem individuellen Verhalten, basierend auf persönlichen Haltungen bestimmt.**

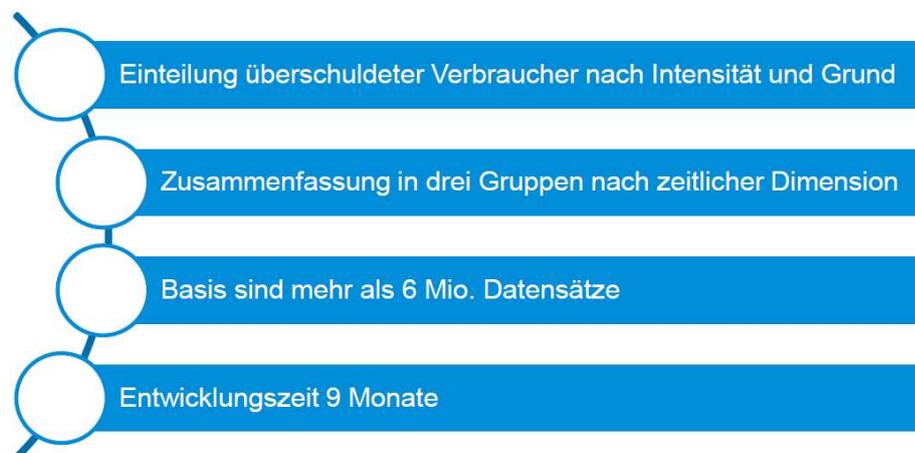
Die microm GmbH, Tochtergesellschaft der Creditreform, hat bundesweit datenbasiert, insbesondere auf der Grundlage des wirtschaftsaktiven Verhaltens von Verbrauchern eine entsprechende Typologie mit markanten Unterscheidungsmerkmalen der einzelnen Überschuldungstypen gebildet.

### Motivation



Grafik: ©Creditreform Gruppe

### Studiendesign



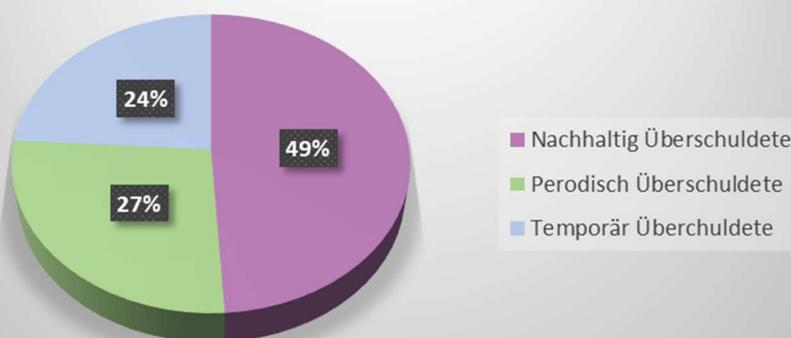
Grafik: ©Creditreform Gruppe

## 1. ÜberschuldungsTypologie – Intensität / Zeit

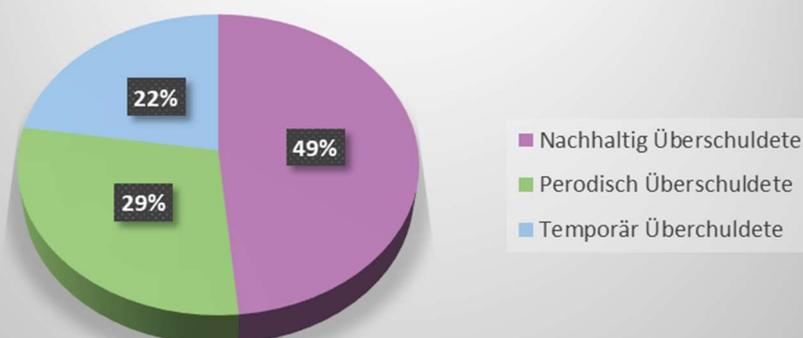
Die qualitative Differenzierung nach weicher / harter Überschuldung basiert **auf dem Stand der juristischen Auseinandersetzung / Verfahren zwischen Schuldner\*in und Gläubiger\*in**. Indirekt werden hier zwangsläufig auch zeitliche Aspekte sichtbar, da bis zu einer harten Überschuldung verschiedene Verfahrensstufen und ggf. Fristen einzuhalten sind.

Im Gegensatz dazu weist die ÜberschuldungsTypologie **zeitliche Dimensionen bezogen auf die Person der / des überschuldeten Verbrauchers / der Verbraucherin** aus. Gebildet wurden die drei Dimensionen der nachhaltigen, periodischen und der temporären Überschuldung.

**BRD - Zeitliche Dimensionen der Überschuldung (01.10.2021)**



**Stadt Neuss - Zeitliche Dimensionen der Überschuldung (01.10.2021)**



1.10.2021	Stadt Neuss	
	Anteile	Anzahl
01.11 Anteil nachhaltig Überschuldete insgesamt	48,53	7.011
01.12 Anteil periodisch Überschuldete insgesamt	28,95	4.183
01.13 Anteil temporär Überschuldete insgesamt	22,52	3.253

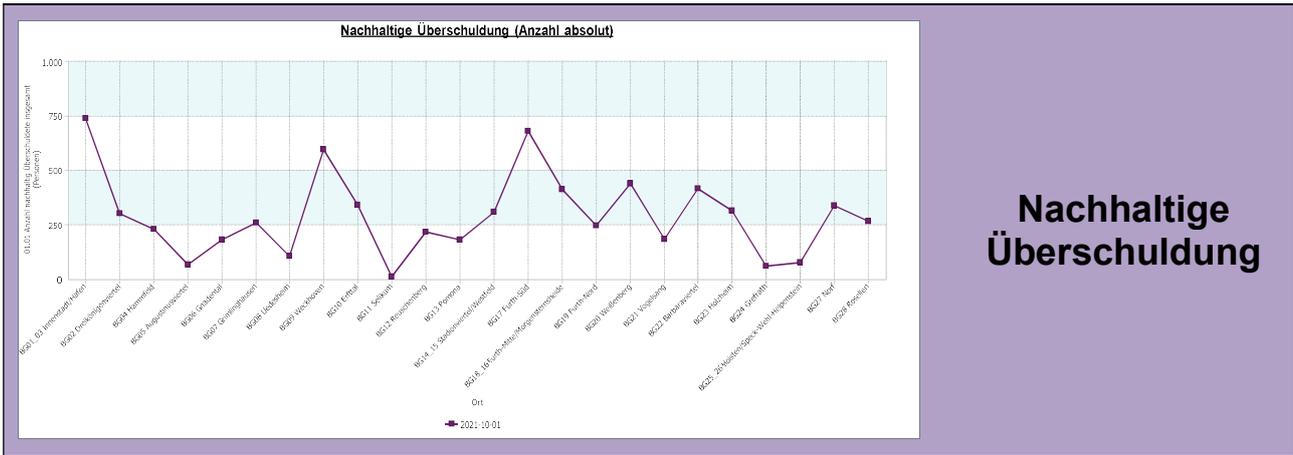
## Intensität / Zeitliche Dimensionen - Gesamtübersicht

01.10.2021	5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt	2 Anzahl der überschuldeten Verbraucher	01.11 Anteil nachhaltig Überschuldete insgesamt	01.12 Anteil periodisch Überschuldete insgesamt	01.13 Anteil temporär Überschuldete insgesamt
BG22 Barbaraviertel	31,25	715	58,32	20,14	21,68
BG04 Hammfeld	17,72	395	58,48	14,68	26,58
BG10 Erfttal	16,43	666	51,50	29,28	19,22
BG17 Furth-Süd	16,27	1.299	52,50	27,94	19,48
BG01_03 Innenstadt/Hafen	15,69	1.650	44,91	24,55	30,55
BG20 Weißenberg	15,64	837	52,69	29,75	17,44
BG09 Weckhoven	15,06	1.089	54,64	27,36	18,00
BG13 Pomona	13,62	387	47,03	31,01	22,22
BG19 Furth-Nord	13,49	515	48,35	31,65	20,19
BG18_16 Furth- Mitte/Morgensternsheide	12,04	816	50,86	27,82	21,08
BG02 Dreikönigenviertel	11,08	658	46,05	30,85	22,95
<b>Stadt Neuss</b>	<b>11,03</b>	<b>14.447</b>	<b>48,53</b>	<b>28,95</b>	<b>22,52</b>
BG23 Holzheim	10,36	673	46,95	32,84	20,21
BG27 Norf	8,70	739	46,01	33,15	20,97
BG06 Gnadental	8,69	385	47,79	31,95	20,52
BG07 Grimlinghausen	8,55	596	43,46	28,02	28,69
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	7,93	700	44,29	29,71	26,00
BG12 Reuschenberg	7,91	477	45,70	34,38	20,13
BG21 Vogelsang	7,55	422	44,31	33,41	22,04
BG08 Uedesheim	7,04	252	42,06	33,33	24,21
BG05 Augustinusviertel	6,22	158	44,30	32,28	23,42
BG28 Rosellen	5,54	636	41,98	33,65	24,53
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl- Helfenstein	5,44	196	40,31	36,73	23,47
BG24 Grefrath	5,22	153	41,18	35,95	22,88
BG11 Selikum	3,51	33	39,39	39,39	18,18

- Grundsätzlich zeigt sich, dass mit sinkender Überschuldungsquote insgesamt auch der Anteil der nachhaltigen Überschuldung sinkt.
- Mit sinkender Überschuldungsquote insgesamt steigt gleichzeitig parallel der Anteil der periodischen Überschuldung.
- Die Anteile der temporären Überschuldung sind mit einzelnen Ausnahmen flächendeckend auf dem geringsten Niveau und mit der kleinsten Schwankungsbreite vorhanden.

Die Analyse der zeitlichen Dimensionen der Überschuldung macht deutlich, dass trotz kleinräumig ggf. ähnlicher Überschuldungsquoten insgesamt, im Detail durchaus Unterschiede bestehen, d. h. Überschuldung jeweils andere Qualitäten und damit auch andere Hintergründe hat.

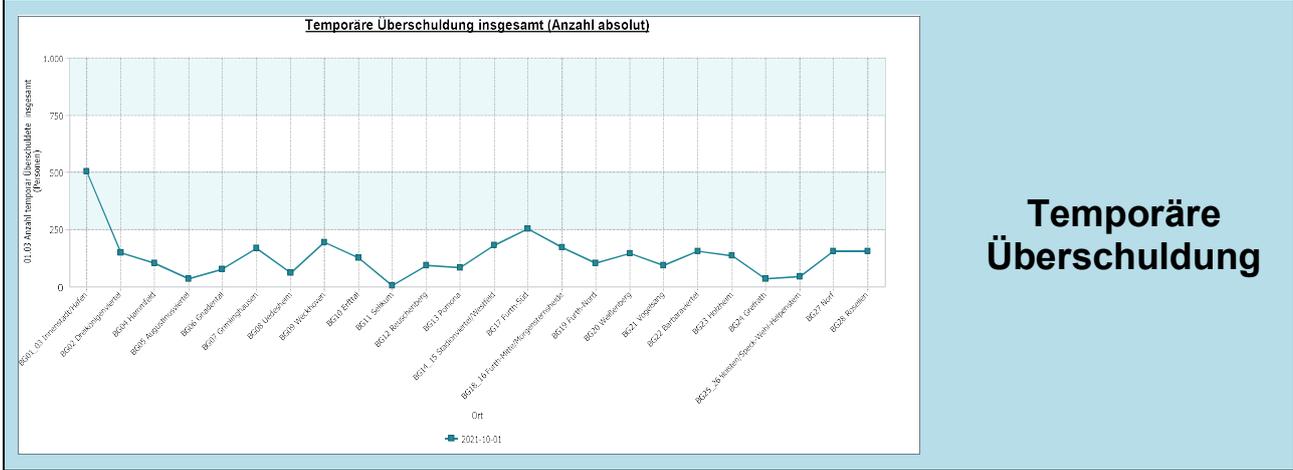
# Intensität / Zeitliche Dimensionen – im Vergleich



**Nachhaltige Überschuldung**



**Periodische Überschuldung**



**Temporäre Überschuldung**

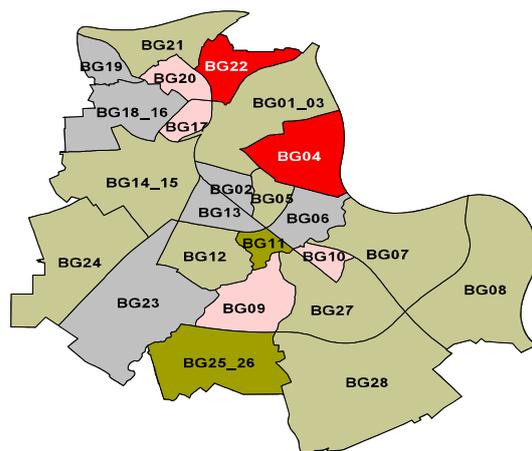
Die nachhaltige Überschuldung weist die höchsten absoluten Fallzahlen aus. Es folgen die periodische und die temporäre Überschuldung. Mit der Abnahme der zeitlichen Dauer der Überschuldung nimmt auch die kleinräumige Schwankung der absoluten Werte ab.

Menschen in prekären wirtschaftlichen Verhältnissen, d. h. insbesondere nachhaltig Überschuldete, konzentrieren sich in Gebieten, die günstigen Wohnraum bieten. Dies sind die Gebiete mit umfangreichem sozialen Wohnungsbau<sup>6</sup>, d. h. oft hoch verdichtete Bereiche oder Gebiete, die aus verschiedensten anderen Gründen allgemein für das Wohnen eher unattraktiv sind.

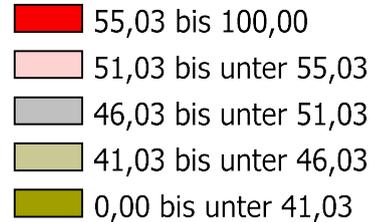
**Nachhaltige Überschuldung bestimmt das Lebensumfeld. Im Gegensatz dazu gestalten besser situierte Menschen durch Schulden ihr Lebensumfeld nach ihren Wünschen!**

<sup>6</sup> Siehe jeweils aktuelle Bezirksprofile des Sozial- und Jugendberichts der Stadt Neuss

## 1. Nachhaltig Überschuldete insgesamt

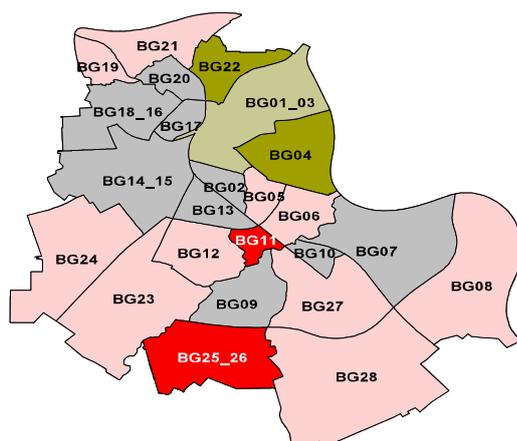


01.11 Anteil nachhaltig  
Überschuldete insgesamt in %  
am 01.10.2021

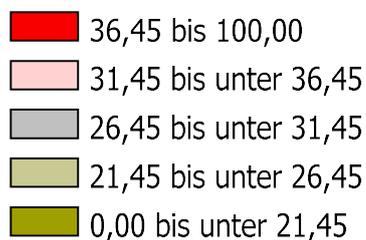


1.10.2021	01.11 Anteil nachhaltig Überschuldete insgesamt	01.01 Anzahl nachhaltig Überschuldete insgesamt
BG04 Hammfeld	58,48	231
BG22 Barbaraviertel	58,32	417
BG09 Weckhoven	54,64	595
BG20 Weißenberg	52,69	441
BG17 Furth-Süd	52,50	682
BG10 Erfttal	51,50	343
BG18_16 Furth- Mitte/Morgensternsheide	50,86	415
<b>Stadt Neuss</b>	<b>48,53</b>	<b>7.011</b>
BG19 Furth-Nord	48,35	249
BG06 Gnadental	47,79	184
BG13 Pomona	47,03	182
BG23 Holzheim	46,95	316
BG02 Dreikönigenviertel	46,05	303
BG27 Norf	46,01	340
BG12 Reuschenberg	45,70	218
BG01_03 Innenstadt/Hafen	44,91	741
BG21 Vogelsang	44,31	187
BG05 Augustinusviertel	44,30	70
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	44,29	310
BG07 Grimlinghausen	43,46	259
BG08 Uedesheim	42,06	106
BG28 Rosellen	41,98	267
BG24 Grefrath	41,18	63
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl- Helfenstein	40,31	79
BG11 Selikum	39,39	13

## 2. Periodisch überschuldete insgesamt

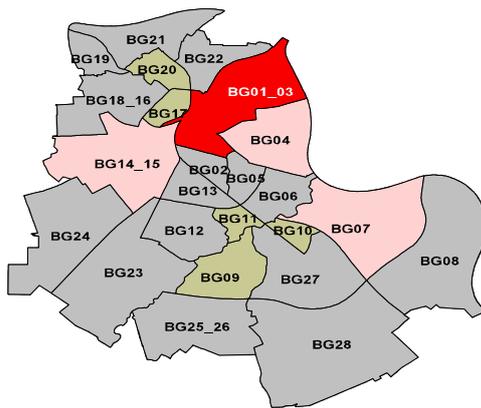


01.12 Anteil periodisch  
Überschuldete insgesamt in %  
am 01.10.2021

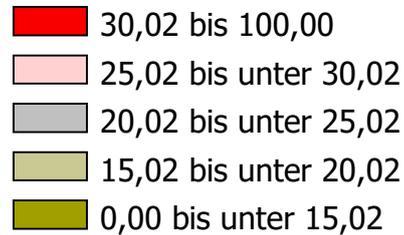


1.10.2021	01.12 Anteil periodisch Überschuldete insgesamt	01.02 Anzahl periodisch Überschuldete insgesamt
BG11 Selikum	39,39	13
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl- Helfenstein	36,73	72
BG24 Grefrath	35,95	55
BG12 Reuschenberg	34,38	164
BG28 Rosellen	33,65	214
BG21 Vogelsang	33,41	141
BG08 Uedesheim	33,33	84
BG27 Norf	33,15	245
BG23 Holzheim	32,84	221
BG05 Augustinusviertel	32,28	51
BG06 Gnadental	31,95	123
BG19 Furth-Nord	31,65	163
BG13 Pomona	31,01	120
BG02 Dreikönigenviertel	30,85	203
BG20 Weißenberg	29,75	249
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	29,71	208
BG10 Erfttal	29,28	195
<b>Stadt Neuss</b>	<b>28,95</b>	<b>4.183</b>
BG07 Grimlinghausen	28,02	167
BG17 Furth-Süd	27,94	363
BG18_16 Furth- Mitte/Morgensternsheide	27,82	227
BG09 Weckhoven	27,36	298
BG01_03 Innenstadt/Hafen	24,55	405
BG22 Barbaraviertel	20,14	144
BG04 Hammfeld	14,68	58

### 3. Temporär Überschuldete insgesamt



01.13 Anteil temporär  
Überschuldete insgesamt in %  
am 01.10.2021



1.10.2021	01.13 Anteil temporär Überschuldete insgesamt	01.03 Anzahl temporär Überschuldete insgesamt
BG01_03 Innenstadt/Hafen	30,55	504
BG07 Grimlinghausen	28,69	171
BG04 Hammfeld	26,58	105
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	26,00	182
BG28 Rosellen	24,53	156
BG08 Uedesheim	24,21	61
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl- Helfenstein	23,47	46
BG05 Augustinusviertel	23,42	37
BG02 Dreikönigenviertel	22,95	151
BG24 Grefrath	22,88	35
<b>Stadt Neuss</b>	<b>22,52</b>	<b>3.253</b>
BG13 Pomona	22,22	86
BG21 Vogelsang	22,04	93
BG22 Barbaraviertel	21,68	155
BG18_16 Furth- Mitte/Morgensternsheide	21,08	172
BG27 Norf	20,97	155
BG06 Gnadental	20,52	79
BG23 Holzheim	20,21	136
BG19 Furth-Nord	20,19	104
BG12 Reuschenberg	20,13	96
BG17 Furth-Süd	19,48	253
BG10 Erfttal	19,22	128
BG11 Selikum	18,18	6
BG09 Weckhoven	18,00	196
BG20 Weißenberg	17,44	146

## 2. Überschuldungstypologie – Typen

**Nachhaltig  
Überschuldete**

Typ 1: Notfall-Überschuldete

Typ 6: Überschuldungsausblender

Typ 8: Dauerüberschuldete

**Periodisch  
überschuldete**

Typ 2: Überschuldungs-Pragmatiker

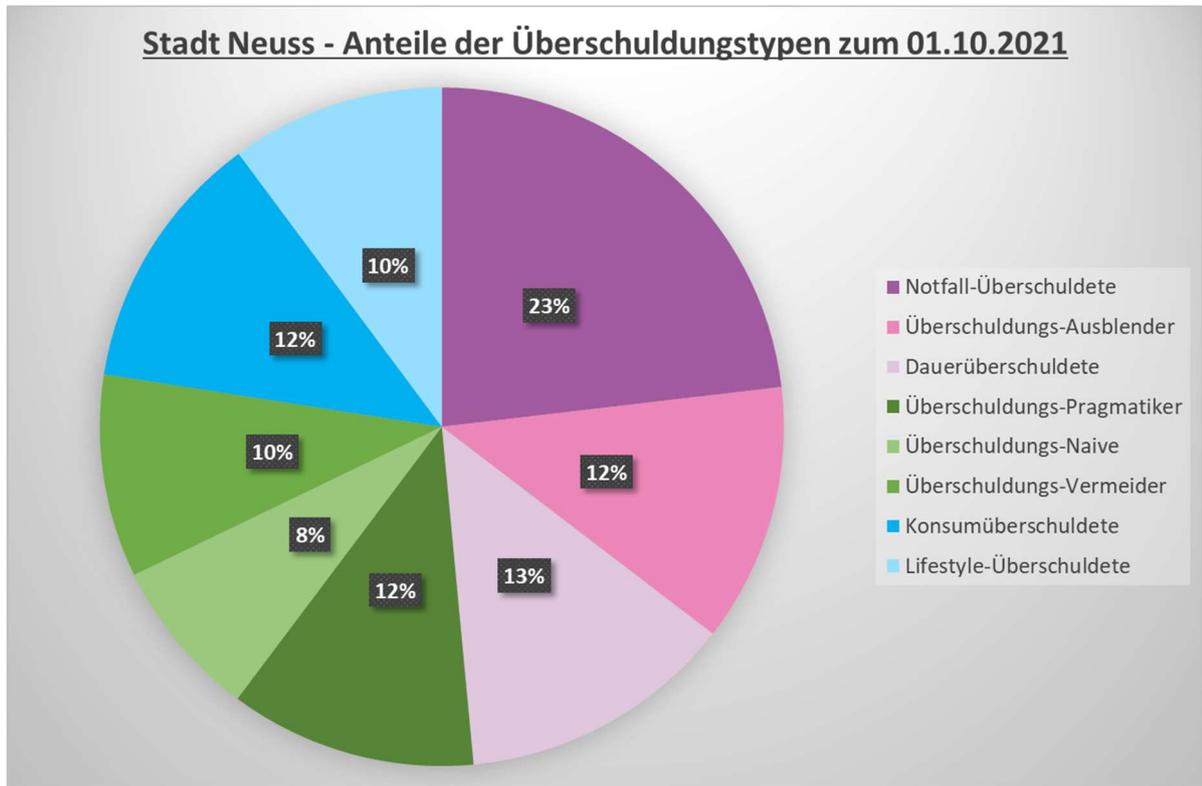
Typ 5: Überschuldungs-Naive

Typ 7: Überschuldungsvermeider

**Temporär  
Überschuldete**

Typ 3: Konsum-Überschuldete

Typ 4: Lifestyle-Überschuldete



## ÜberschuldungsTypologie – Ansatz und Konzept<sup>7</sup>

Die „microm ÜberschuldungsTypologie“ wurde 2021 vom Creditreform Tochterunternehmen microm Micromarketing-Systeme und Consult GmbH entwickelt. Das Analysekonzept basiert auf den Erfahrungen der nunmehr fast 20-jährigen Datenauswertungen zum SchuldnerAtlas Deutschland und wurde mit Hilfe von vertiefenden Analysen der zu Grunde liegenden Datenbanken des Verbandes der Vereine Creditreform umgesetzt.

Die Typologie ist ein Analysemodell, das die unterschiedlichen Formen, Intensitäten und Ausprägungen der Überschuldung von Verbrauchern in acht unterschiedliche Typen verdichtet hat. Die Typen fassen jeweils überschuldete Menschen mit Hilfe der zur Verfügung stehenden Informationen zur Überschuldungsintensität (wie beispielsweise nach juristischer Dimension oder nachhaltigen Zahlungsstörungen, Anzahl an Gläubigern, Dauer der Einträge, Schuldenhöhe) und zugleich nach der Ursachendimension zusammen. Unter letzterem werden die unterschiedlichen Forderungsgründe und Überschuldungsanlässe als Motiv- bzw. Ursachendimension der individuellen Überschuldungsprozesse verstanden.

Die neue Typologie verdeutlicht die unterschiedlichen Ausprägungen, Formen und Betroffenheitsgrade überschuldeter Menschen, um präziser und umfassender als bislang qualitative Informationen zur Überschuldungslage deutscher Verbraucher bereitstellen zu können.

Die Übergänge zwischen den acht verschiedenen Typen sind dabei „fließend“, da auch die Übergänge von Verschuldung, über Zahlungsstörungen bis hin zu einer harten Überschuldung, von einer (temporären) Verschuldungskrise hin zu einer nachhaltig-dauerhaften Überschuldung (bisweilen in beide Richtungen) gleitend sind.

Typische Forderungsgründe sind Wohn- und Mietkosten, Kosten für Gesundheitsversorgung und Altersvorsorge, Energieversorgung / Telekommunikation / Mobilität, Kosten für Konsum (Ratenkäufe, Kreditkarten) sowie für Lebensgestaltung, Unterhaltsverpflichtungen, Finanzamt, Schadensersatzforderungen, Kosten für Finanzierungen / Versicherungen, Strafen und Bußgelder (z. B. für „Schwarzfahren“ bei überwiegend jungen Menschen, meist in urbanen Zentren). Um die einzelnen Typen analytisch zu schärfen, wurden die Analysedatensätze mit weiteren Geodaten zum soziodemographischen und sozioökonomischen Status sowie zum Konsumentenverhalten angereichert.

Das Typologie-Modell basiert auf einem Zwei-Achsen-Konstrukt. In einer vertikalen Achse wird jeweils die Intensität der Überschuldungslage (sie reicht von niedrig bis hoch) eingeordnet und in einer horizontalen Achse die Ursachendimension. Letztere reicht von Kosten resp. Schulden für notwendige Versorgungsleistungen bis hin zu alltäglichen Ausgaben für Konsum und Lebensgestaltung, für Bildung / Kultur / Freizeit. Je höher ein Typ in diesem Model angesiedelt ist, desto stärker ist die Überschuldungsbetroffenheit, sind Schuldendauer, Schuldenhöhe – je weiter sich ein Typ nach rechts erstreckt, desto mehr stehen Überschuldungsanlässe resp. Forderungsgründe im Vordergrund, die sich nicht auf eine Basisversorgung beziehen.

Analysemodell, um die unterschiedlichen Ausprägungen, Formen und Betroffenheitsgrade von Überschuldung zu systematisieren

Die Übergänge zwischen den acht verschiedenen Typen sind „fließend“

Zwei-Achsen-Konstrukt: Überschuldungsintensität / Ursachendimension

<sup>7</sup> Auszug Creditreform - SchuldnerAtlas Deutschland 2021

## Überschuldungstypen - Kurzprofile<sup>8</sup>

1. Notfall- Überschuldete	<ul style="list-style-type: none"> <li>• „Objektive Gründe“</li> <li>• Ökonomische Notlagen</li> <li>• Einkommensarmut</li> </ul>
2. Überschuldungs- Pragmatiker	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulden als Mittel zum Zweck</li> <li>• Zurückhaltende Kreditnutzung</li> <li>• Temporäres Risiko einer finanziellen Überlastung</li> </ul>
3. Konsum- Überschuldete	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Irrationales Konsumverhalten</li> <li>• Konsum- und Markenfixierung</li> <li>• Status-Konsum: „Consumo ergo sum!“</li> </ul>
4. Lifestyle- Überschuldete	<ul style="list-style-type: none"> <li>• „Konsum-Pionier“</li> <li>• Grenzüberschreitung</li> <li>• Dauerzustand relativer Überschuldung</li> </ul>
5. Überschuldungs- Naive	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geringe finanzielle Bildung / finanzielles Wissen</li> <li>• Stark ausgeprägte Ausgabenvorsicht</li> </ul>
6. Überschuldungs- ausblender	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mischung aus finanzieller Not und fahrlässiger Selbst- überschätzung</li> <li>• Probleme ausblenden</li> </ul>
7. Überschuldungs- vermeider	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gutsituiert</li> <li>• Widersprüchliches Verhalten: Ablehnung von Schulden bei gleichzeitiger Nutzung</li> <li>• Bestreben, die finanzielle Misere so schnell wie möglich zu beenden</li> </ul>
8. Dauer- überschuldete	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Niedrigeinkommen</li> <li>• („Sozialadel“) / vererbte Überschuldung / sozialer Auf- stieg will nicht gelingen</li> </ul>

<sup>8</sup> Auszug Creditreform - SchuldnerAtlas Deutschland 2021

# Nachhaltig Überschuldete

## Typ 1: Der Notfall-Überschuldete

Der „Notfall-Überschuldete“ ist meist aus einer ökonomischen Notlage in eine oft dauerhafte Überschuldungslage geraten.

Die ökonomische Notlage begründet sich häufig durch dauerhafte Einkommensarmut, die mit einem geringen bis mittleren sozialen Status und Kaufkraft-Index einhergeht oder durch eine akute Notlage, die durch Krankheit, Unfall oder kurzfristig entstandene Arbeitslosigkeit eingetreten ist. Die Überschuldungsbetroffenheit dieses Typs ist eher hoch, die Dauer der Zahlungsprobleme meist lang resp. dauerhaft.

Der Typ des Notfall-Überschuldeten stammt häufig aus den unteren traditionell-bürgerlichen und einkommensschwachen Milieus mit zugleich eher konservativen Gepflogenheiten in der Nutzung von Krediten und Geldanlagen. Sein Umfeld ist familienorientiert, die Kinderzahl der Haushalte ist überdurchschnittlich. Typ 1 weist nur eine mittlere Betroffenheit von Arbeitslosigkeit auf.

## Typ 6: Der Überschuldungsausblender

Der „Überschuldungsausblender“ gerät oft aus einer Mischung aus finanzieller Not und zugleich fahrlässiger Selbstüberschätzung in eine Überschuldungsspirale. Hierbei soll hohe finanzielle Risikobereitschaft eigene finanzielle Vorteile erzielen. Das Problem selbst verstärkend werden die Problematik der eigenen finanziellen Lage wie auch ganz konkret die Rechnungen und Mahnungen über längere Zeiträume ausgeblendet resp. nicht als real wahrgenommen. Die Überschuldungsbetroffenheit dieses Typs ist daher stark bis sehr stark und dauerhaft.

Typ 6 stammt häufig aus unteren sozialen Milieus mit überdurchschnittlichen Arbeitslosenquoten. Sein Umfeld ist geprägt von überdurchschnittlich vielen Singles und jungen Paaren, allerdings oft ohne „Kind und Kegel“. Die Fluktuation, also die Zahl der Um- und Wegzüge, ist deutlich überdurchschnittlich und die höchste aller acht Typen.

Typ 6 nutzt Konsumkredite überdurchschnittlich, Kreditkarten durchschnittlich – hingegen ist die Nutzung von Geldanlagen nur unterdurchschnittlich (möglich).

## Typ 8: Der Dauerüberschuldete

Der „Dauerüberschuldete“ findet sich überwiegend in den unteren sozialen Schichten und hat zum Teil generationsübergreifend in sozialen Sicherungssystemen verbracht („Sozialadel“). Status und Kaufkraft dieses Typs sind die niedrigsten Werte aller acht Typen. Schulden und Überschuldung gehören zum Leben und werden oft gleichsam vererbt, da ein sozialer Aufstieg meist nicht gelingen will. Geringes Einkommen, mangelnde Bildung und fehlende Finanzkompetenz gehen dabei oft Hand in Hand.<sup>9</sup> Die Überschuldungsbetroffenheit dieses Typs ist daher sehr hoch und dauerhaft.

Typ 8 stammt häufig aus den unteren traditionell-bürgerlichen und einkommensschwachen Milieus mit eher konservativen Gepflogenheiten in der Nutzung von Krediten und Geldanlagen. Die Arbeitslosenbetroffenheit ist die höchste aller acht Typen. Sein Umfeld weist überdurchschnittlich viele Singles (Alleinerziehende) und Paare (auch ohne Kinder) auf. Die Kinderzahl der Haushalte ist leicht überdurchschnittlich, da häufig verschiedene Altersstufen in einem Haushalt leben. Die Nutzung von Konsumkrediten ist ebenfalls überdurchschnittlich, die von Kreditkarten und Geldanlagen nur begrenzt (möglich).

<sup>9</sup> Der SchuldnerAtlas Deutschland hatte 2014 eine Minimaldefinition vorgelegt: Generationsübergreifende Überschuldung liegt dann vor, „wenn die faktische Überschuldung einer Einzelperson oder einer Lebensgemeinschaft (Familie) in Form einer dauerhaften oder immer wiederkehrenden Zahlungsunfähigkeit einzelner Mitglieder mindestens von einer auf die nächste Generation weitergegeben worden ist. Zudem kann dieser Prozess in sozialen Gemeinschaften auch als direkte oder indirekte Weitergabe von vorgelebten Verhaltens- und Einstellungsmustern definiert werden, die in Folge zu Überschuldung, Armut und sozialer Desintegration führen kann.“ Die [...] Ergebnisse der Trend-Umfrage vom August 2014 zeigen, dass das Thema „Generationsübergreifende Überschuldung“ auch von den befragten Fachleuten aus den Kommunen als bedeutsam und handlungs-relevant eingestuft wird. Rund 96 Prozent der Fachleute geben an, dass es in ihrem Zuständigkeitsbereich Personen oder Familien gibt, auf die der Befund einer Generationsübergreifenden Überschuldung zutrifft. Rund 30 Prozent der Befragten können dies in Ihrer Arbeit als Einzelphänomen beobachten – 66 Prozent geben an, das Phänomen einer Generationsübergreifenden Überschuldung in Ihrer Arbeit „nur in einer Gemengelage mit anderen sozialen Problemlagen wie Einkommensarmut oder Langzeitarbeitslosigkeit“ beobachten zu können.“ (SchuldnerAtlas Deutschland 2014, S. 49)

# Temporär Überschuldete

## Typ 2:

### Der Überschuldungs-Pragmatiker

Der „Überschuldungs-Pragmatiker“ als eher junger Überschuldungstyp ist überwiegend den mittleren, aber auch oberen sozialen Schichten zuzuordnen.

Er verfügt in der Regel über eine überdurchschnittliche Kaufkraft, hat aber zwischenzeitlich eine finanzielle Überlastung „riskiert“ und ist in eine vorübergehende Überschuldung geraten.

Schulden werden von diesem Typ als Mittel zum Zweck angesehen, die zur vorübergehenden Finanzierung notwendiger und als sinnvoll angesehener Konsum- und Lebenswünsche eingesetzt werden. Ziel ist die Sicherung von Lebensqualität bei gleichzeitig mittlerem finanziellen Risiko.

Die Überschuldungsbetroffenheit dieses Typs ist unterdurchschnittlich, die Dauer der Zahlungsprobleme meist kurz, oft periodisch.

Typ 2 stammt häufig aus gehobeneren Milieus mit unterdurchschnittlicher Arbeitslosenbetroffenheit. Sein soziales Umfeld ist sehr familienorientiert, weist überdurchschnittlich häufig Paare mit Kindern auf, die Kinderzahl der Haushalte ist deutlich überdurchschnittlich, die zweithöchste aller acht Typen. Die Nutzung von Krediten und Geldanlagen ist zurückhaltend.

## Typ 5:

### Der Überschuldungs-Naive

Der „Überschuldungs-Naive“ ist meist in den unteren sozialen Schichten angesiedelt.

Der soziale Status geht oft mit einem eher geringen Bildungsniveau einher, das generell mit einer stark ausgeprägten Ausgabenvorsicht und Zurückhaltung in finanziellen Dingen resp. einer gering ausgeprägten Anschaffungsbereitschaft korrespondiert.

Gutgläubigkeit, geringe Bildung und fehlende Finanzkompetenz gehen bei diesem Typ Hand in Hand. Überschuldung entwickelt sich bei diesem Typ oft „aus Versehen“, gepaart mit Unwissenheit oder auch Vergesslichkeit.

Die Überschuldungsbetroffenheit dieses Typs ist auf Grund geringen Einkommens vergleichsweise hoch.

Typ 5 stammt häufig aus unteren, traditionellen, oft prekären, Milieus mit überdurchschnittlichen Arbeitslosenquoten, geringem Status und Kaufkraft.

Sein Umfeld weist überdurchschnittlich viele alleinstehende Senioren, Singles oder auch Paare mit Kindern auf. Die Kinderzahl der Haushalte ist unterdurchschnittlich.

Die Nutzung von Krediten und Geldanlagen ist unterdurchschnittlich und oft ungeübt.

## Typ 7:

### Der Überschuldungsvermeider

Der „Überschuldungsvermeider“ ist der älteste Typ der Typologie. Er lehnt einerseits Schulden und Überschuldung meist aus grundsätzlichen Überlegungen und tradierten Wertorientierungen ab. Andererseits hat er aber situativ bestimmte Anschaffungen getätigt oder tätigen müssen und damit – ausnahmsweise und vorübergehend – die eigenen finanziellen Möglichkeiten über Maßen in Anspruch genommen.

Folglich ist sein Bestreben groß, seine finanzielle Misere so schnell wie möglich zu beenden. Die Überschuldungsbetroffenheit dieses Typs ist eher gering und nur vorübergehend.

Typ 7 stammt häufig aus den mittleren bis gehobeneren (traditionell-konservativ-bürgerlichen) sozialen Milieus mit unterdurchschnittlicher Arbeitslosenbetroffenheit. Sein Umfeld weist überdurchschnittlich häufig ältere Mehrpersonenhaushalte, alleinstehende Senioren oder ältere Ehepaare auf. Er ist meist gutsituiert und die Kinder sind „aus dem Haus“.

Die Nutzung von Konsumkrediten ist unterdurchschnittlich, konservative Geldanlagen sind allerdings überdurchschnittlich vorhanden.

# Temporär Überschuldete

## Typ 3: Der Konsum-Überschuldete

Überschuldung durch Konsum ist in fast allen sozioökonomischen Statusgruppen zu finden. Der „Konsum-Überschuldete“ ist allerdings überwiegend in den unteren Einkommensgruppen zu finden und weist nur eine geringe Kaufkraft auf.

Dieser Typ ist eher jung und zeigt oft eine starke Konsum- und Marken-Fixierung. Konsum und oft auch kreditbasierte Anschaffungen sind Teil seiner Lebensphilosophie und der gelebten Alltagskultur. Analoges und digitales Shopping sind trotz eher begrenztem Finanzbudget Ausdruck seiner Konsumkultur.

Das Motto lautet: „Consumo ergo sum! – Ich konsumiere, also bin ich!“ Hierbei spielt auch der Aspekt des Status-Konsums eine große Rolle.

Die Überschuldungsbetroffenheit dieses Typs ist unterdurchschnittlich, die Dauer der Zahlungsprobleme im Vergleich eher mittellang.

Typ 3 stammt häufig aus unteren sozialen, hedonistisch oder experimentell geprägten Milieus mit überdurchschnittlichen Arbeitslosenquoten. Sein Umfeld ist wenig familienorientiert und weist überdurchschnittlich viele junge Singles oder junge Paare auf. Die Kinderzahl der Haushalte ist durchschnittlich.

Die Nutzung von Konsumkrediten ist überdurchschnittlich, die von Kreditkarten und Geldanlagen nur begrenzt (möglich).

## Typ 4: Der Lifestyle-Überschuldete

Der „Lifestyle-Überschuldete“ ist als Prototyp eines multioptionalen „Konsum-Pioniers“ fast ausschließlich in den höchsten sozioökonomischen Statusgruppen zu finden.

Eigentlich kennt dieser Typ keine finanziellen Sorgen, aber Schuldenmachen gehört zum Dasein und erhöht nochmals die Lebensqualität, da man sich außergewöhnliche Dinge kurzfristig leisten kann.

Trotz guter sozialer Lage und oft auch hoher Bildung gehört die Grenzüberschreitung in finanziellen Dingen zum guten Ton dieses Typs. Sein Motto lautet: „Was kostet die Welt, wir hätten gerne zwei!“

Die Überschuldungsbetroffenheit dieses Typs ist wegen guter finanzieller Ausstattung begrenzt, bisweilen periodisch und wiederkehrend, oft auch dauerhaft.

Der Lifestyle-Überschuldete befindet sich in einem Dauerzustand relativer Überschuldung.

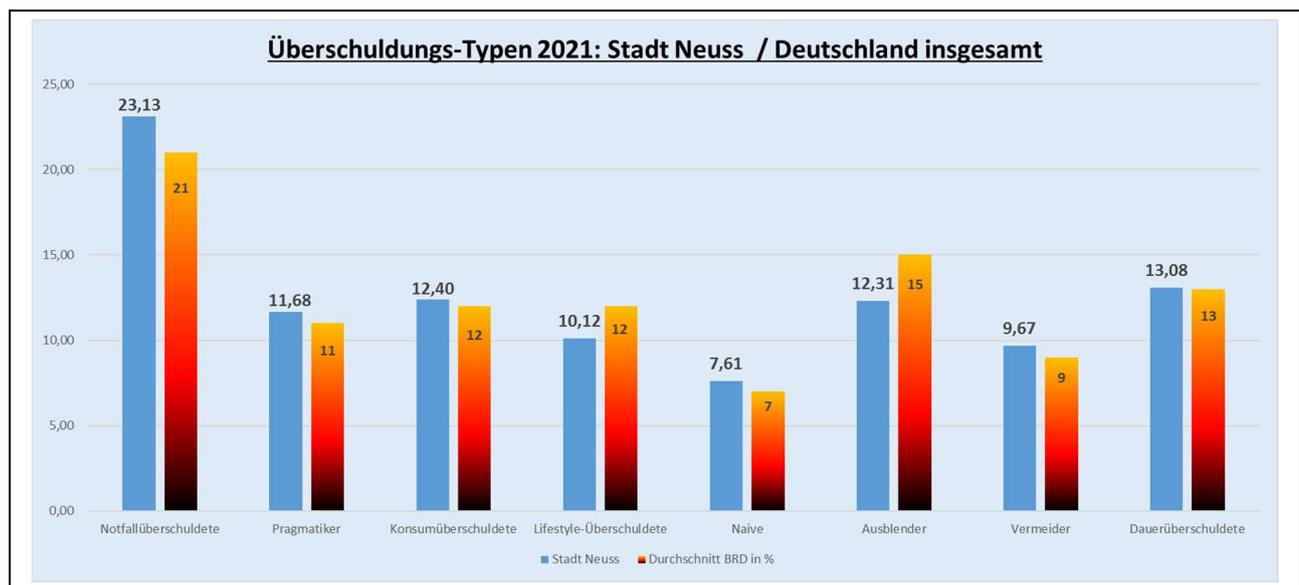
Typ 4 stammt häufig aus höheren bzw. gehobenen sozialen Milieus mit multioptionalen Wertvorstellungen („Alles ist möglich!“).

Die Arbeitslosenbetroffenheit ist unterdurchschnittlich. Sein Umfeld weist überdurchschnittlich viele Singles und Paare (ohne Kinder) auf. Die Kinderzahl der Haushalte ist unterdurchschnittlich.

Die Nutzung von Kreditkarten und Geldanlagen liegen auf höchstem Niveau.

# Überschuldungstypen – Quoten und absolute Zahlen

1.10.2021	Stadt Neuss	
	Anteile	Anzahl
01.11 Anteil nachhaltig Überschuldete insgesamt	48,53	7.011
01.12 Anteil periodisch Überschuldete insgesamt	28,95	4.183
01.13 Anteil temporär Überschuldete insgesamt	22,52	3.253



1.10.2021	Stadt Neuss		
	%-Anteile	Anzahl	insgesamt
11 Anteil Notfall-Überschuldete	23,13	3.342	7.011
16 Anteil Überschuldungsausblender	12,31	1.779	
18 Anteil Dauerüberschuldete	13,08	1.890	
12 Anteil Überschuldungs-Pragmatiker	11,68	1.687	4.183
15 Anteil Überschuldungs-Naive	7,61	1.099	
17 Anteil Überschuldungsvermeider	9,67	1.397	
13 Anteil Konsum-Überschuldete	12,40	1.791	3.253
14 Anteil Lifestyle-Überschuldete	10,12	1.462	

Die Anteile der einzelnen Überschuldungstypen entsprechen mit leichten Abweichungen dem bundesweiten Wert. Ausnahmen sind der **deutlich erhöhte Anteil der Notfall-Überschuldeten** und die **deutlich geringeren Anteile der Lifestyle-Überschuldeten und der Überschuldungsausblender**. Kleinräumig weichen die Anteile der Typen jedoch teilweise stark ab.

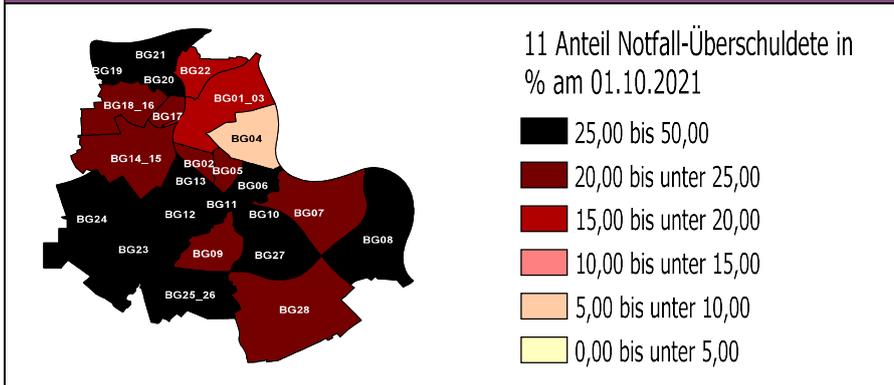
## Überschuldungsquote / Typen

01.10.2021	5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt	11 Anteil Notfall-Überschuldete	12 Anteil Überschuldungs-Pragmatiker	13 Anteil Konsum-Überschuldete	14 Anteil Lifestyle-Überschuldete	15 Anteil Überschuldungs-Naive	16 Anteil Überschuldungsabsender	17 Anteil Überschuldungsvermeider	18 Anteil Dauerüberschuldete
BG22 Barbaraviertel	31,25	16,21	7,40	17,05	4,57	7,03	20,29	5,67	21,78
BG04 Hammfeld	17,72	6,58	8,48	12,60	13,99	2,26	43,56	4,08	8,46
BG10 Erfttal	16,43	25,61	10,71	13,29	5,99	8,98	10,91	9,65	14,86
BG17 Furth-Süd	16,27	24,79	10,19	12,94	6,57	8,49	12,04	9,29	15,68
BG01_03 Innenstadt/Hafen	15,69	17,08	12,63	14,44	16,09	4,86	16,41	7,08	11,41
BG20 Weißenberg	15,64	26,62	9,60	11,87	5,67	9,88	11,02	10,25	15,08
BG09 Weckhoven	15,06	23,78	9,07	13,09	4,83	9,02	10,77	9,31	20,13
BG13 Pomona	13,62	25,63	12,42	11,34	10,87	7,97	10,01	10,50	11,25
BG19 Furth-Nord	13,49	25,92	11,60	11,76	8,34	8,87	10,10	11,03	12,37
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	12,04	23,67	10,81	12,27	8,82	7,77	11,21	9,35	16,11
BG02 Dreikönigenviertel	11,08	24,35	12,68	11,80	11,14	7,97	10,78	10,36	10,92
<b>Stadt Neuss</b>	<b>11,03</b>	<b>23,13</b>	<b>11,68</b>	<b>12,40</b>	<b>10,12</b>	<b>7,61</b>	<b>12,31</b>	<b>9,67</b>	<b>13,08</b>
BG23 Holzheim	10,36	26,36	12,43	11,25	8,94	8,96	8,97	11,40	11,70
BG27 Norf	8,70	26,64	12,81	10,81	10,14	8,49	8,51	11,80	10,80
BG06 Gnadental	8,69	26,43	11,88	11,42	9,10	8,68	9,48	11,35	11,66
BG07 Grimlinghausen	8,55	20,21	14,23	13,04	15,64	5,14	13,07	8,49	10,19
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	7,93	22,75	13,01	11,73	14,32	6,96	10,74	9,68	10,81
BG12 Reuschenberg	7,91	27,43	12,99	10,21	9,86	9,04	7,81	12,28	10,38
BG21 Vogelsang	7,55	25,84	13,48	10,69	11,46	8,36	8,79	11,58	9,80
BG08 Uedesheim	7,04	25,38	14,61	10,47	13,99	7,13	8,52	11,70	8,21
BG05 Augustinusviertel	6,22	23,47	14,10	12,57	10,75	8,00	10,15	10,19	10,76
BG28 Rosellen	5,54	24,88	15,07	10,34	14,09	6,59	8,24	11,88	8,92
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	5,44	27,38	15,42	8,99	14,50	7,50	6,08	13,61	6,51
BG24 Grefrath	5,22	26,79	15,12	9,06	13,69	7,66	6,72	13,39	7,57
BG11 Selikum	3,51	28,36	12,43	7,54	13,24	9,14	5,46	18,59	5,24

Die einzelnen Überschuldungstypen differenzieren die Intensität der Überschuldung nochmals über die zeitlichen Dimensionen und auf der Basis des wirtschaftsaktiven Verhaltens sowie der damit einhergehenden Haltungen von Verbrauchern.

**Im Vergleich der kleinräumigen Gebiete untereinander zeigen sich trotz einer Überschuldungsquote in entsprechender Größenordnung einerseits deutliche Gemeinsamkeiten bzgl. der Anteile einzelner Typen. Gleichzeitig sind trotz aller Gemeinsamkeiten aber auch spezifische Unterschiede deutlich sichtbar.**

# 1. Notfall-Überschuldete

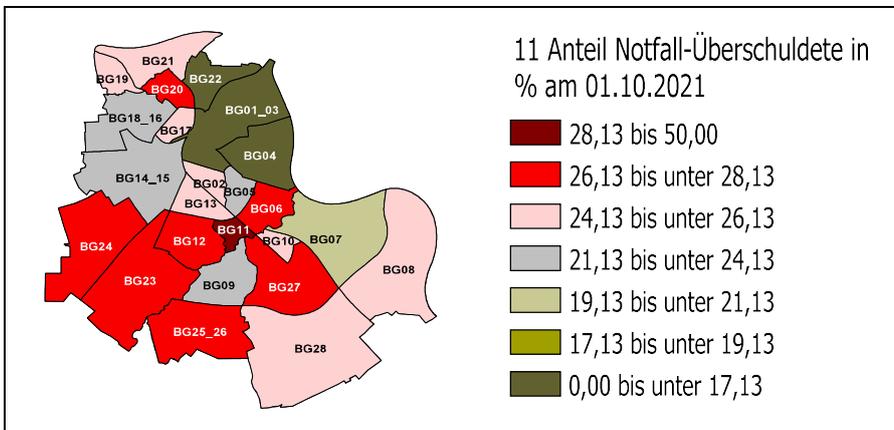


**Layout**

Äquidistante Skalierung  
-  
steigende Farbintensität entsprechend Anteil

<b>1.10.2021</b>	<b>Stadt Neuss</b>
<b>11 Anteil Notfall-Überschuldete</b>	<b>23,13</b>

**Nachhaltige Überschuldung**



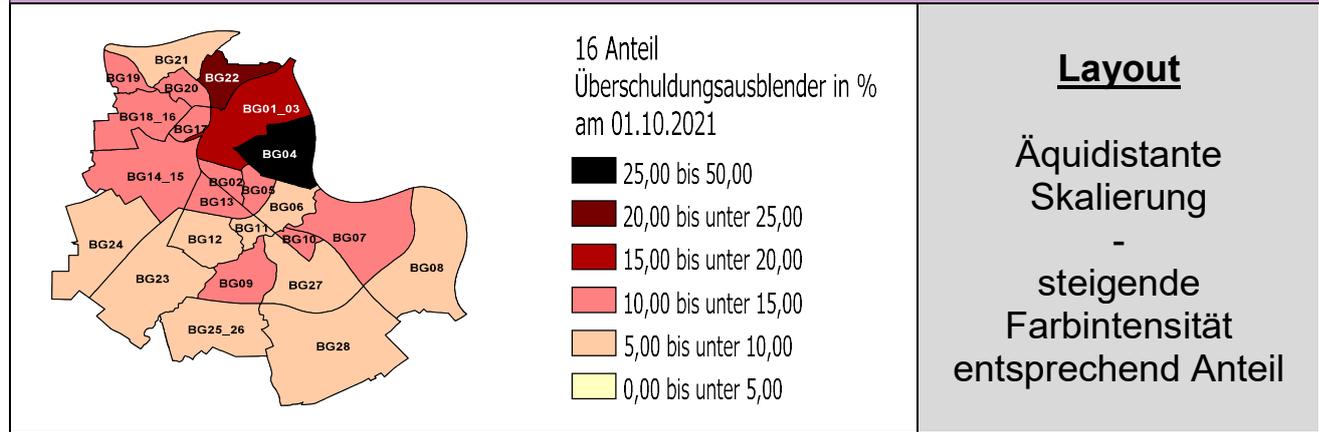
**Layout**

Farbe / Kategorien bezogen auf den gesamtstädtischen Wert

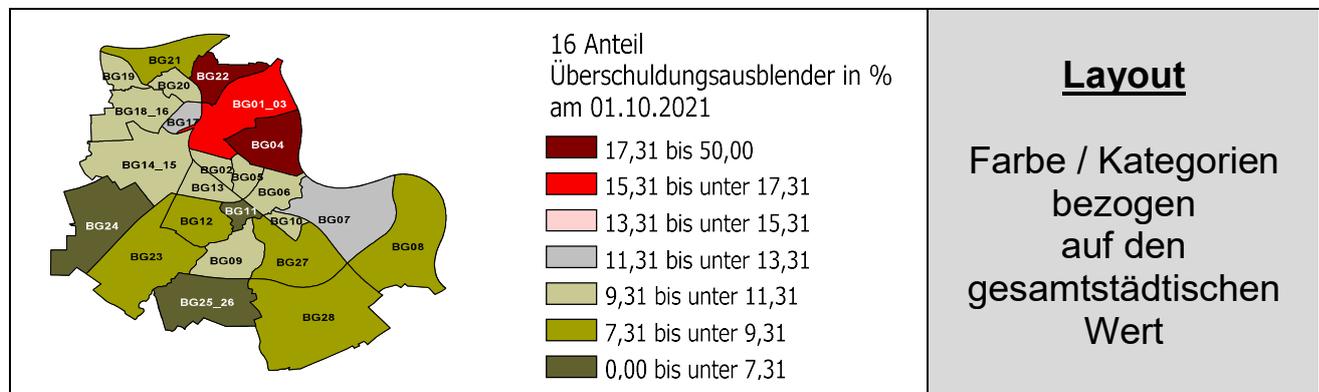
01.10.2021	11 Anteil Notfall-Überschuldete
BG11 Selikum	28,36
BG12 Reuschenberg	27,43
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	27,38
BG24 Grefrath	26,79
BG27 Norf	26,64
BG20 Weißenberg	26,62
BG06 Gnadental	26,43
BG23 Holzheim	26,36
BG19 Furth-Nord	25,92
BG21 Vogelsang	25,84
BG13 Pomona	25,63
BG10 Erfttal	25,61
BG08 Uedesheim	25,38
BG28 Rosellen	24,88
BG17 Furth-Süd	24,79
BG02 Dreikönigenviertel	24,35
BG09 Weckhoven	23,78
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	23,67
BG05 Augustinusviertel	23,47
<b>Stadt Neuss</b>	<b>23,13</b>
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	22,75
BG07 Grimlinghausen	20,21
BG01_03 Innenstadt/Hafen	17,08
BG22 Barbaraviertel	16,21
<b>BG04 Hammfeld</b>	<b>6,58</b>

01.10.2021	01 Anzahl Notfall-Überschuldete
<b>Stadt Neuss</b>	<b>3.342</b>
BG17 Furth-Süd	322
BG01_03 Innenstadt/Hafen	282
BG09 Weckhoven	259
BG20 Weißenberg	223
BG27 Norf	197
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	193
BG23 Holzheim	177
BG10 Erfttal	171
BG02 Dreikönigenviertel	160
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	159
BG28 Rosellen	158
BG19 Furth-Nord	133
BG12 Reuschenberg	131
BG07 Grimlinghausen	120
BG22 Barbaraviertel	116
BG21 Vogelsang	109
BG06 Gnadental	102
BG13 Pomona	99
BG08 Uedesheim	64
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	54
BG24 Grefrath	41
BG05 Augustinusviertel	37
BG04 Hammfeld	26
BG11 Selikum	9

## 6. Überschuldungsausblender



<b>1.10.2021</b>	<b>Stadt Neuss</b>	<b>Nachhaltige Überschuldung</b>
<b>16 Anteil Überschuldungsausblender</b>	<b>12,31</b>	

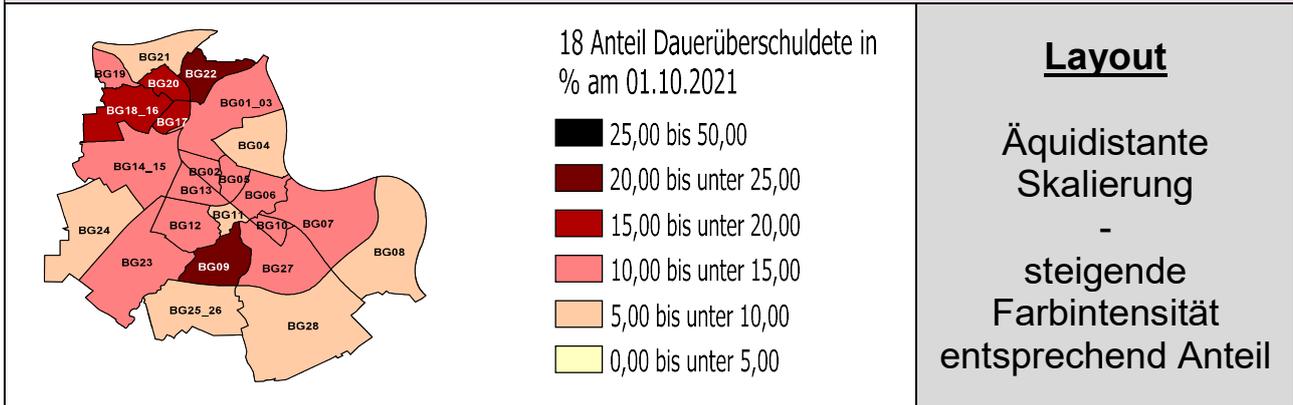


01.10.2021	16 Anteil Überschuldungsausblender
BG04 Hammfeld	43,56
BG22 Barbaraviertel	20,29
BG01_03 Innenstadt/Hafen	16,41
BG07 Grimlinghausen	13,07
<b>Stadt Neuss</b>	<b>12,31</b>
BG17 Furth-Süd	12,04
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	11,21
BG20 Weißenberg	11,02
BG10 Erfttal	10,91
BG02 Dreikönigenviertel	10,78
BG09 Weckhoven	10,77
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	10,74
BG05 Augustinusviertel	10,15
BG19 Furth-Nord	10,10
BG13 Pomona	10,01
BG06 Gnadental	9,48
BG23 Holzheim	8,97
BG21 Vogelsang	8,79
BG08 Uedesheim	8,52
BG27 Norf	8,51
BG28 Rosellen	8,24
BG12 Reuschenberg	7,81
BG24 Grefrath	6,72
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	6,08
BG11 Selikum	5,46

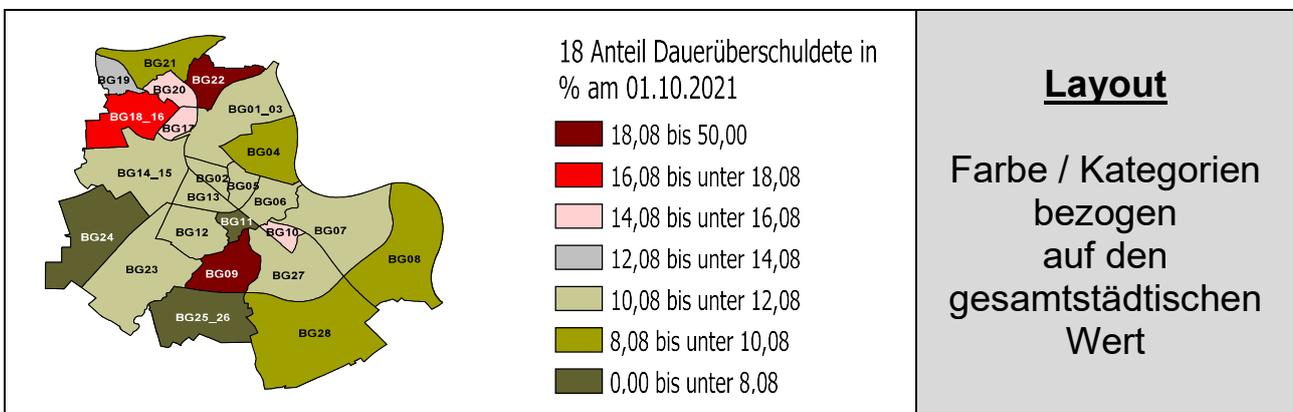
  

01.10.2021	06 Anzahl Überschuldungsausblender
<b>Stadt Neuss</b>	<b>1.779</b>
BG01_03 Innenstadt/Hafen	271
BG04 Hammfeld	172
BG17 Furth-Süd	156
BG22 Barbaraviertel	145
BG09 Weckhoven	117
BG20 Weißenberg	92
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	91
BG07 Grimlinghausen	78
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	75
BG10 Erfttal	73
BG02 Dreikönigenviertel	71
BG27 Norf	63
BG23 Holzheim	60
BG19 Furth-Nord	52
BG28 Rosellen	52
BG13 Pomona	39
BG06 Gnadental	37
BG12 Reuschenberg	37
BG21 Vogelsang	37
BG08 Uedesheim	21
BG05 Augustinusviertel	16
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	12
BG24 Grefrath	10
BG11 Selikum	2

## 8. Dauerüberschuldete



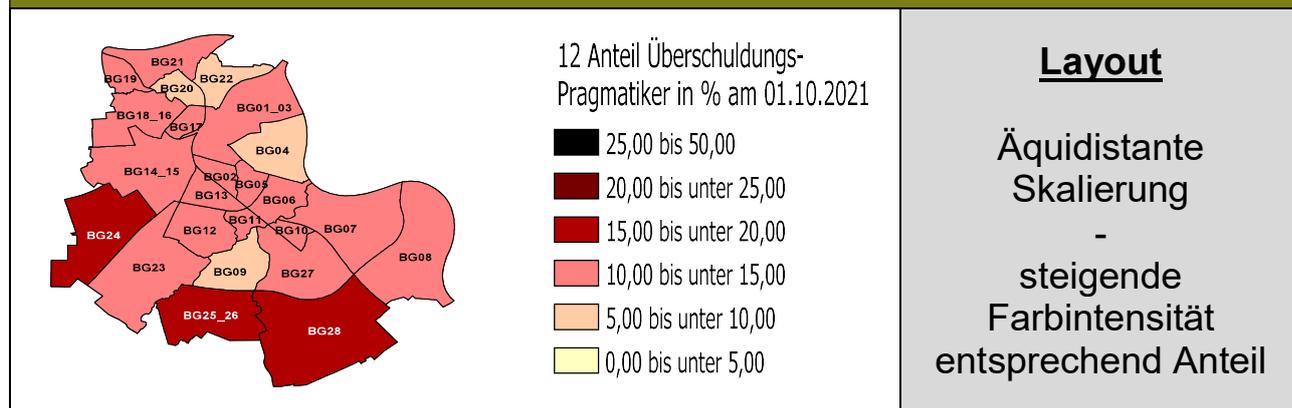
<b>1.10.2021</b>	<b>Stadt Neuss</b>	<b>Nachhaltige Überschuldung</b>
<b>18 Anteil Dauerüberschuldete</b>	<b>13,08</b>	



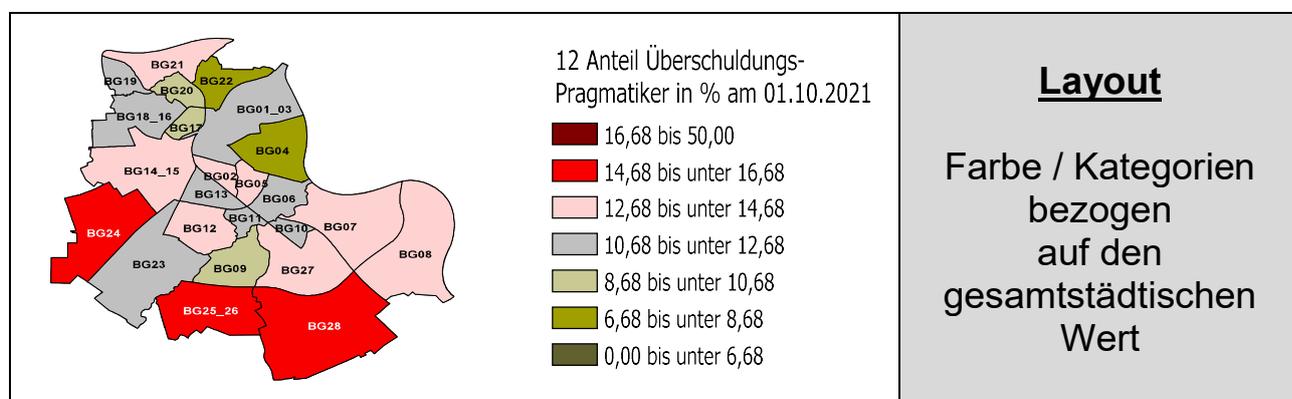
01.10.2021	18 Anteil Dauerüberschuldete
BG22 Barbaraviertel	21,78
BG09 Weckhoven	20,13
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	16,11
BG17 Furth-Süd	15,68
BG20 Weißenberg	15,08
BG10 Erfttal	14,86
<b>Stadt Neuss</b>	<b>13,08</b>
BG19 Furth-Nord	12,37
BG23 Holzheim	11,70
BG06 Gnadental	11,66
BG01_03 Innenstadt/Hafen	11,41
BG13 Pomona	11,25
BG02 Dreikönigenviertel	10,92
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	10,81
BG27 Norf	10,80
BG05 Augustinusviertel	10,76
BG12 Reuschenberg	10,38
BG07 Grimlinghausen	10,19
BG21 Vogelsang	9,80
BG28 Rosellen	8,92
BG04 Hammfeld	8,46
BG08 Uedesheim	8,21
BG24 Grefrath	7,57
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	6,51
BG11 Selikum	5,24

01.10.2021	08 Anzahl Dauerüberschuldete
<b>Stadt Neuss</b>	<b>1.890</b>
BG09 Weckhoven	219
BG17 Furth-Süd	204
BG01_03 Innenstadt/Hafen	188
BG22 Barbaraviertel	156
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	131
BG20 Weißenberg	126
BG10 Erfttal	99
BG27 Norf	80
BG23 Holzheim	79
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	76
BG02 Dreikönigenviertel	72
BG19 Furth-Nord	64
BG07 Grimlinghausen	61
BG28 Rosellen	57
BG12 Reuschenberg	50
BG06 Gnadental	45
BG13 Pomona	44
BG21 Vogelsang	41
BG04 Hammfeld	33
BG08 Uedesheim	21
BG05 Augustinusviertel	17
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	13
BG24 Grefrath	12
BG11 Selikum	2

## 2. Überschuldungspragmatiker

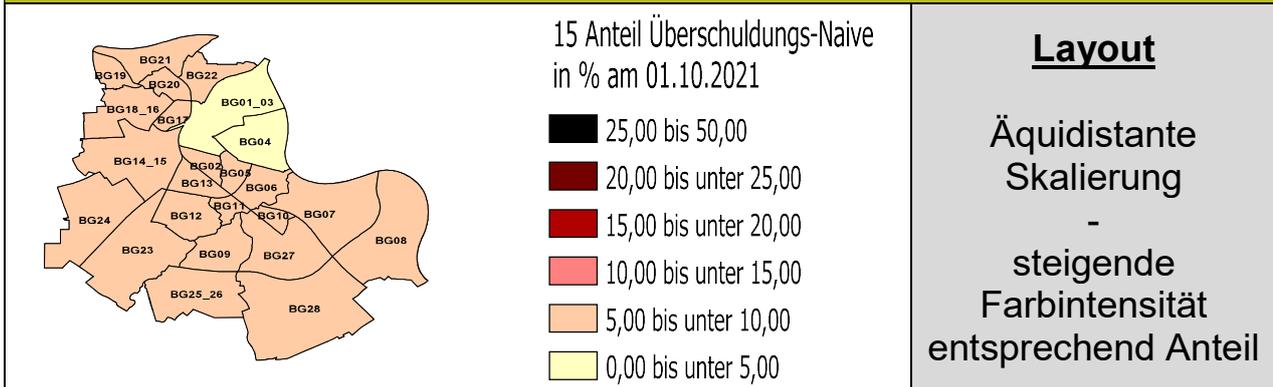


<b>1.10.2021</b>	<b>Stadt Neuss</b>	<b>Periodische Überschuldung</b>
<b>12 Anteil Überschuldungs-Pragmatiker</b>	<b>11,68</b>	

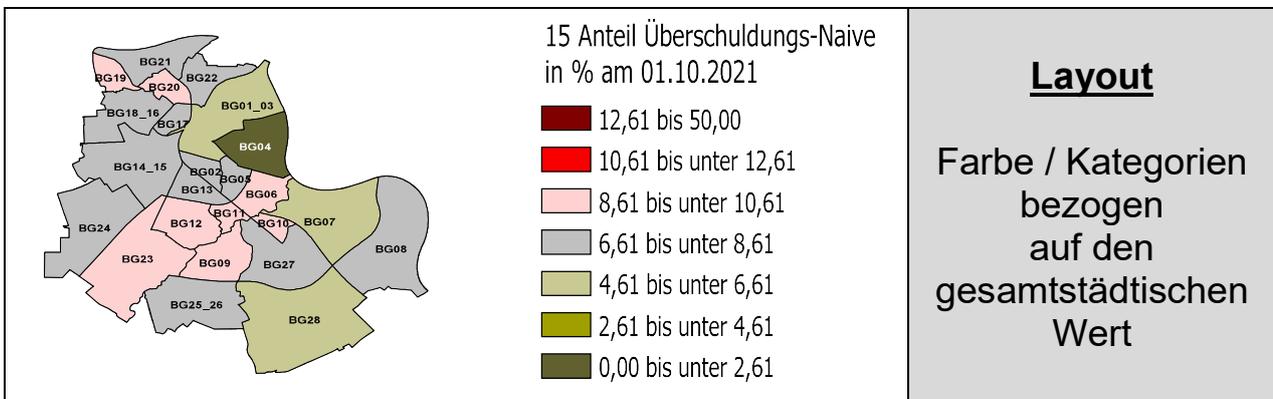


01.10.2021		01.10.2021	
12 Anteil Überschuldungs-Pragmatiker		02 Anzahl Überschuldungs-Pragmatiker	
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	15,42	<b>Stadt Neuss</b>	<b>1.687</b>
BG24 Grefrath	15,12	BG01_03 Innenstadt/Hafen	208
BG28 Rosellen	15,07	BG17 Furth-Süd	132
BG08 Uedesheim	14,61	BG09 Weckhoven	99
BG07 Grimlinghausen	14,23	BG28 Rosellen	96
BG05 Augustinusviertel	14,10	BG27 Norf	95
BG21 Vogelsang	13,48	BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	91
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	13,01	BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	88
BG12 Reuschenberg	12,99	BG07 Grimlinghausen	85
BG27 Norf	12,81	BG23 Holzheim	84
BG02 Dreikönigenviertel	12,68	BG02 Dreikönigenviertel	83
BG01_03 Innenstadt/Hafen	12,63	BG20 Weißenberg	80
BG11 Selikum	12,43	BG10 Erfttal	71
BG23 Holzheim	12,43	BG12 Reuschenberg	62
BG13 Pomona	12,42	BG19 Furth-Nord	60
BG06 Gnadental	11,88	BG21 Vogelsang	57
<b>Stadt Neuss</b>	<b>11,68</b>	BG22 Barbaraviertel	53
BG19 Furth-Nord	11,60	BG13 Pomona	48
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	10,81	BG06 Gnadental	46
BG10 Erfttal	10,71	BG08 Uedesheim	37
BG17 Furth-Süd	10,19	BG04 Hammfeld	33
BG20 Weißenberg	9,60	BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	30
BG09 Weckhoven	9,07	BG24 Grefrath	23
BG04 Hammfeld	8,48	BG05 Augustinusviertel	22
BG22 Barbaraviertel	7,40	BG11 Selikum	4

## 5. Überschuldungs-Naive



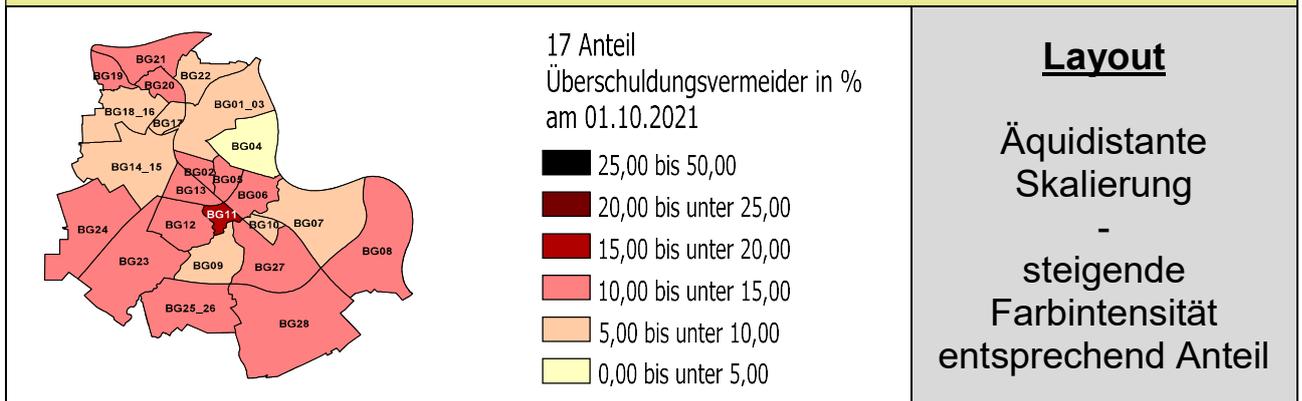
<b>1.10.2021</b>	<b>Stadt Neuss</b>	<b>Periodische Überschuldung</b>
<b>15 Anteil Überschuldungs-Naive</b>	<b>7,61</b>	



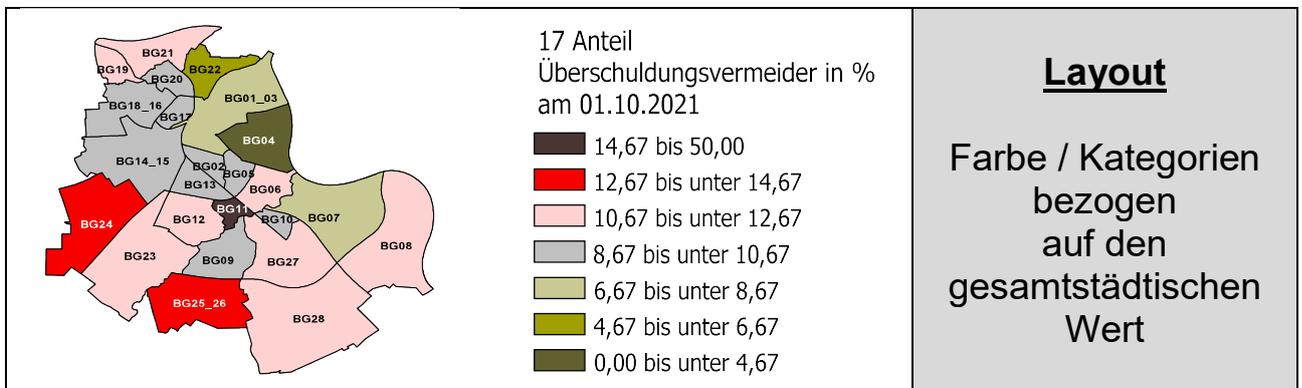
01.10.2021	15 Anteil Überschuldungs-Naive
BG20 Weißenberg	9,88
BG11 Selikum	9,14
BG12 Reuschenberg	9,04
BG09 Weckhoven	9,02
BG10 Erfttal	8,98
BG23 Holzheim	8,96
BG19 Furth-Nord	8,87
BG06 Gnadental	8,68
BG17 Furth-Süd	8,49
BG27 Norf	8,49
BG21 Vogelsang	8,36
BG05 Augustinusviertel	8,00
BG02 Dreikönigenviertel	7,97
BG13 Pomona	7,97
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	7,77
BG24 Grefrath	7,66
<b>Stadt Neuss</b>	<b>7,61</b>
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	7,50
BG08 Uedesheim	7,13
BG22 Barbaraviertel	7,03
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	6,96
BG28 Rosellen	6,59
BG07 Grimlinghausen	5,14
BG01_03 Innenstadt/Hafen	4,86
BG04 Hammfeld	2,26

01.10.2021	05 Anzahl Überschuldungs-Naive
<b>Stadt Neuss</b>	<b>1.099</b>
BG17 Furth-Süd	110
BG09 Weckhoven	98
BG20 Weißenberg	83
BG01_03 Innenstadt/Hafen	80
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	63
BG27 Norf	63
BG10 Erfttal	60
BG23 Holzheim	60
BG02 Dreikönigenviertel	52
BG22 Barbaraviertel	50
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	49
BG19 Furth-Nord	46
BG12 Reuschenberg	43
BG28 Rosellen	42
BG21 Vogelsang	35
BG06 Gnadental	33
BG07 Grimlinghausen	31
BG13 Pomona	31
BG08 Uedesheim	18
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	15
BG05 Augustinusviertel	13
BG24 Grefrath	12
BG04 Hammfeld	9
BG11 Selikum	3

## 7. Überschuldungsvermeider

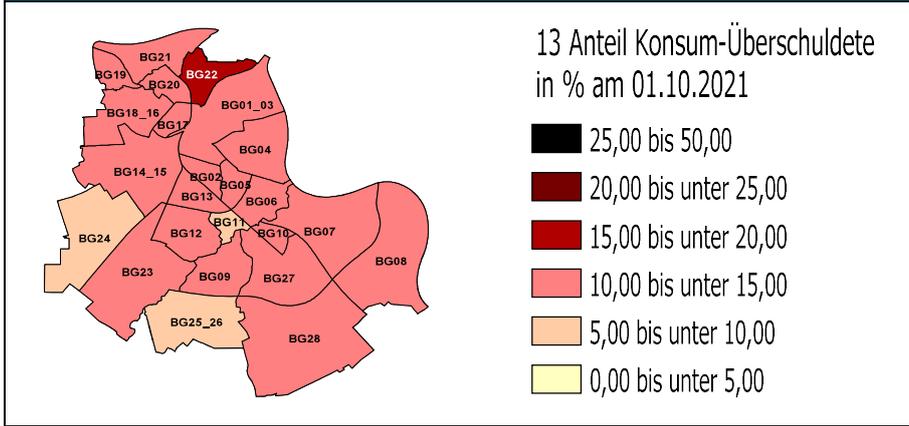


<b>1.10.2021</b>	<b>Stadt Neuss</b>	<b>Periodische Überschuldung</b>
<b>17 Anteil Überschuldungsvermeider</b>	<b>9,67</b>	



01.10.2021	17 Anteil Überschuldungsvermeider	01.10.2021	07 Anzahl Überschuldungsvermeider
BG11 Selikum	18,59	<b>Stadt Neuss</b>	<b>1.397</b>
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	13,61	BG17 Furth-Süd	121
BG24 Grefrath	13,39	BG01_03 Innenstadt/Hafen	117
BG12 Reuschenberg	12,28	BG09 Weckhoven	101
BG28 Rosellen	11,88	BG27 Norf	87
BG27 Norf	11,80	BG20 Weißenberg	86
BG08 Uedesheim	11,70	BG23 Holzheim	77
BG21 Vogelsang	11,58	BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	76
BG23 Holzheim	11,40	BG28 Rosellen	76
BG06 Gnadental	11,35	BG02 Dreikönigenviertel	68
BG19 Furth-Nord	11,03	BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	68
BG13 Pomona	10,50	BG10 Erfttal	64
BG02 Dreikönigenviertel	10,36	BG12 Reuschenberg	59
BG20 Weißenberg	10,25	BG19 Furth-Nord	57
BG05 Augustinusviertel	10,19	BG07 Grimlinghausen	51
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	9,68	BG21 Vogelsang	49
<b>Stadt Neuss</b>	<b>9,67</b>	BG06 Gnadental	44
BG10 Erfttal	9,65	BG13 Pomona	41
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	9,35	BG22 Barbaraviertel	41
BG09 Weckhoven	9,31	BG08 Uedesheim	29
BG17 Furth-Süd	9,29	BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	27
BG07 Grimlinghausen	8,49	BG24 Grefrath	20
BG01_03 Innenstadt/Hafen	7,08	BG04 Hammfeld	16
BG22 Barbaraviertel	5,67	BG05 Augustinusviertel	16
BG04 Hammfeld	4,08	BG11 Selikum	6

### 3. Konsum-Überschuldete

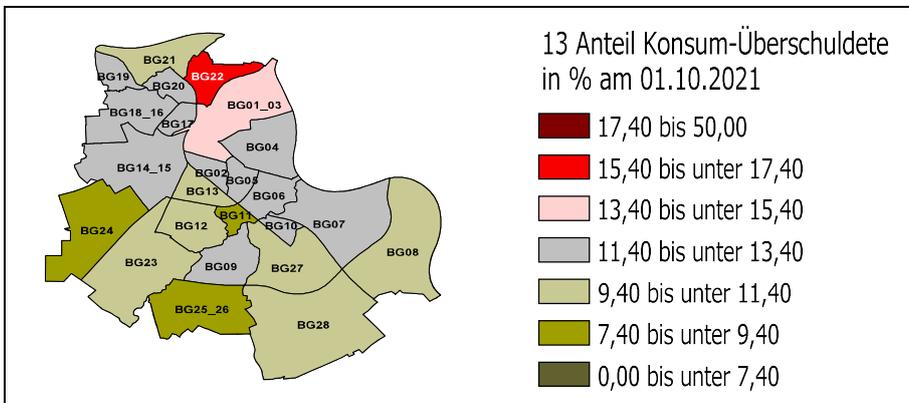


**Layout**

Äquidistante Skalierung  
-  
steigende Farbintensität entsprechend Anteil

<b>1.10.2021</b>	<b>Stadt Neuss</b>
<b>13 Anteil Konsum-Überschuldete</b>	<b>12,40</b>

**Temporäre Überschuldung**



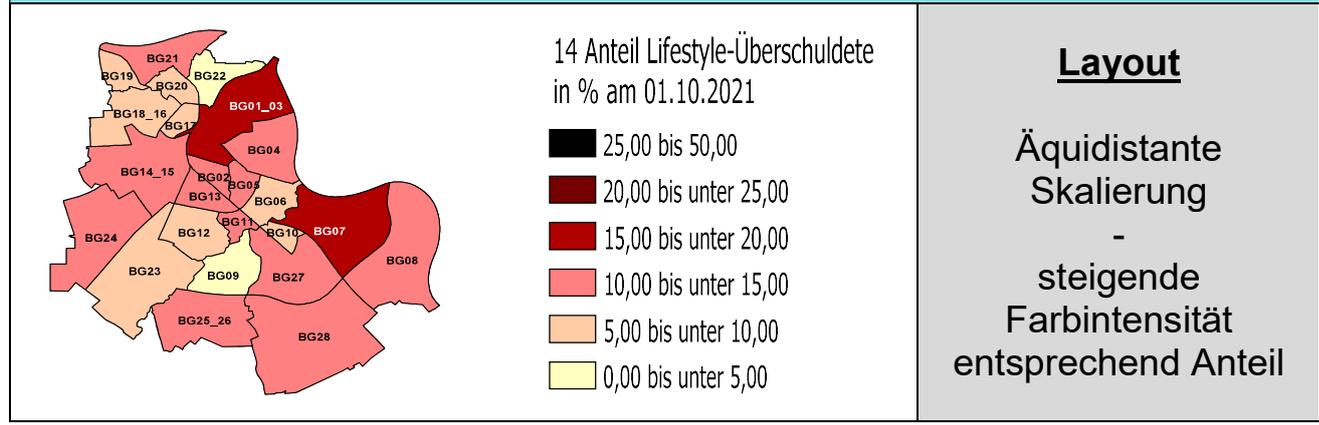
**Layout**

Farbe / Kategorien bezogen auf den gesamtstädtischen Wert

01.10.2021	13 Anteil Konsum-Überschuldete
BG22 Barbaraviertel	17,05
BG01_03 Innenstadt/Hafen	14,44
BG10 Erfttal	13,29
BG09 Weckhoven	13,09
BG07 Grimlinghausen	13,04
BG05 Augustinusviertel	12,57
<b>Stadt Neuss</b>	<b>12,40</b>
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	12,27
BG06 Gnadental	11,42
BG13 Pomona	11,34
BG23 Holzheim	11,25
BG08 Uedesheim	10,47
BG28 Rosellen	10,34
BG12 Reuschenberg	10,21
BG24 Grefrath	9,06
BG11 Selikum	7,54
BG25_26 Hoisten/Specck-Wehl-Helpenstein	8,99
BG17 Furth-Süd	12,94
BG20 Weißenberg	11,87
BG27 Norf	10,81
BG02 Dreikönigenviertel	11,80
BG19 Furth-Nord	11,76
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	11,73
BG21 Vogelsang	10,69
BG04 Hammfeld	12,60

01.10.2021	03 Anzahl Konsum-Überschuldete
<b>Stadt Neuss</b>	<b>1.791</b>
BG01_03 Innenstadt/Hafen	238
BG17 Furth-Süd	168
BG09 Weckhoven	143
BG22 Barbaraviertel	122
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	100
BG20 Weißenberg	99
BG10 Erfttal	88
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	82
BG27 Norf	80
BG02 Dreikönigenviertel	78
BG07 Grimlinghausen	78
BG23 Holzheim	76
BG28 Rosellen	66
BG19 Furth-Nord	61
BG04 Hammfeld	50
BG12 Reuschenberg	49
BG21 Vogelsang	45
BG06 Gnadental	44
BG13 Pomona	44
BG08 Uedesheim	26
BG05 Augustinusviertel	20
BG25_26 Hoisten/Specck-Wehl-Helpenstein	18
BG24 Grefrath	14
BG11 Selikum	2

## 4 Lifestyle-Überschuldete

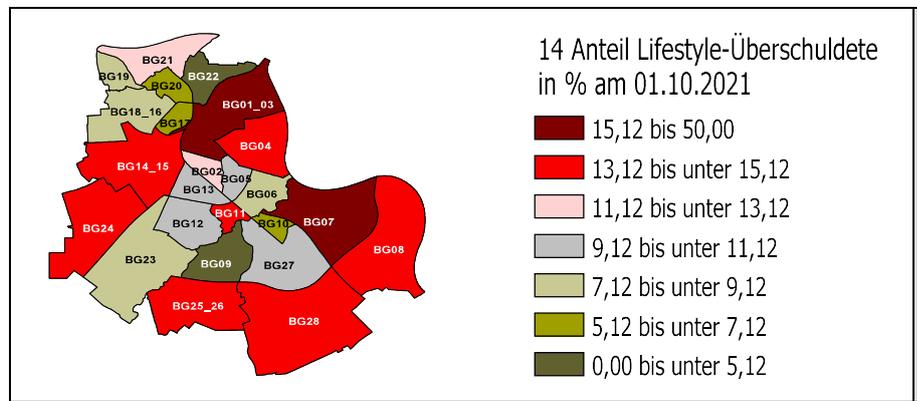


**Layout**

Äquidistante Skalierung  
-  
steigende Farbintensität entsprechend Anteil

<b>1.10.2021</b>	<b>Stadt Neuss</b>
<b>14 Anteil Lifestyle-Überschuldete</b>	<b>10,12</b>

**Temporäre Überschuldung**



**Layout**

Farbe / Kategorien bezogen auf den gesamtstädtischen Wert

01.10.2021	14 Anteil Lifestyle-Überschuldete
BG01_03 Innenstadt/Hafen	16,09
BG07 Grimlinghausen	15,64
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	14,50
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	14,32
BG28 Rosellen	14,09
BG04 Hammfeld	13,99
BG08 Uedesheim	13,99
BG24 Grefrath	13,69
BG11 Selikum	13,24
BG21 Vogelsang	11,46
BG02 Dreikönigenviertel	11,14
BG13 Pomona	10,87
BG05 Augustinusviertel	10,75
BG27 Norf	10,14
<b>Stadt Neuss</b>	<b>10,12</b>
BG12 Reuschenberg	9,86
BG06 Gnadental	9,10
BG23 Holzheim	8,94
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	8,82
BG19 Furth-Nord	8,34
BG17 Furth-Süd	6,57
BG10 Erfttal	5,99
BG20 Weißenberg	5,67
BG09 Weckhoven	4,83
BG22 Barbaraviertel	4,57

01.10.2021	04 Anzahl Lifetsyle-Überschuldete
<b>Stadt Neuss</b>	<b>1.462</b>
BG01_03 Innenstadt/Hafen	266
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	100
BG07 Grimlinghausen	93
BG28 Rosellen	90
BG17 Furth-Süd	85
BG27 Norf	75
BG02 Dreikönigenviertel	73
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	72
BG23 Holzheim	60
BG04 Hammfeld	55
BG09 Weckhoven	53
BG21 Vogelsang	48
BG12 Reuschenberg	47
BG20 Weißenberg	47
BG19 Furth-Nord	43
BG13 Pomona	42
BG10 Erfttal	40
BG06 Gnadental	35
BG08 Uedesheim	35
BG22 Barbaraviertel	33
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	28
BG24 Grefrath	21
BG05 Augustinusviertel	17
BG11 Selikum	4

## Überschuldung in demografischen und sozioökonomischen Kontexten

### Überschuldung von Verbrauchern insgesamt / Einwohnerdichte

<b>Stadt Neuss</b>	<b>31.12.2021</b>	
<b>1 Bevölkerung, gesamt</b>	<b>159.190</b>	
<b>01.1.01 Bevölkerungsdichte Einwohner je km<sup>2</sup></b>	<b>1.600</b>	

<b>01.10.2021</b>	<b>5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt</b>	<b>01.1.01 Bevölkerungsdichte Einwohner je km<sup>2</sup> am 31.12.2021</b>
BG17 Furth-Süd	16,27	10.074
BG10 Erfttal	16,43	6.424
BG02 Dreikönigenviertel	11,08	6.385
BG20 Weißenberg	15,64	4.909
BG19 Furth-Nord	13,49	3.592
BG09 Weckhoven	15,06	2.729
BG05 Augustinusviertel	6,22	2.495
BG06 Gnadental	8,69	2.465
BG12 Reuschenberg	7,91	2.243
BG13 Pomona	13,62	2.062
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	12,04	2.035
BG21 Vogelsang	7,55	1.949
BG01_03 Innenstadt/Hafen	15,69	1.905
BG27 Norf	8,70	1.873
<b>Stadt Neuss</b>	<b>11,03</b>	<b>1.600</b>
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	7,93	1.517
BG11 Selikum	3,51	1.310
BG22 Barbaraviertel	31,25	1.246
BG28 Rosellen	5,54	1.212
BG07 Grimlinghausen	8,55	1.165
BG23 Holzheim	10,36	930
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	5,44	754
BG04 Hammfeld	17,72	660
BG24 Grefrath	5,22	517
BG08 Uedesheim	7,04	504

**Die überdurchschnittlichen Überschuldungsquoten<sup>10</sup> liegen grundsätzlich in den Gebieten mit den höchsten Einwohnerdichten.** Allerdings ist in diesen Gebieten die Bandbreite der Einwohnerdichte sehr groß. Mit abnehmender Einwohnerdichte sinkt auch die Überschuldungsquote insgesamt.

**Eine hohe Einwohnerdichte geht mit raumabhängigen Aspekten einher. Bereits die Betrachtung der nachhaltigen Überschuldung insgesamt zeigt, dass Menschen in prekären wirtschaftlichen Verhältnissen sich in Gebieten mit umfangreichem sozialen Wohnungsbau konzentrieren. Diese Gebiete sind meist baulich hoch verdichtet und / oder aus verschiedensten weiteren Gründen tendenziell für das Wohnen allgemein eher unattraktiv.**

<sup>10</sup> Achtung, Verzerrungen der Überschuldung durch große Gewerbeansiedlungen beachten.

## Überschuldung von Verbrauchern insgesamt / Ausländer

01.10.2021	5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt	01.1.17 Anteil Ausländer an der Gesamtbevölkerung zum 31.12.2021	01.11 Anteil nachhaltig Überschuldete insgesamt
BG22 Barbaraviertel	31,25	44,13	58,32
BG04 Hammfeld	17,72	64,62	58,48
BG10 Erfttal	16,43	30,84	51,50
BG17 Furth-Süd	16,27	27,98	52,50
BG01_03 Innenstadt/Hafen	15,69	23,21	44,91
BG20 Weißenberg	15,64	23,16	52,69
BG09 Weckhoven	15,06	16,92	54,64
BG13 Pomona	13,62	20,17	47,03
BG19 Furth-Nord	13,49	15,68	48,35
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	12,04	19,44	50,86
BG02 Dreikönigenviertel	11,08	14,20	46,05
<b>Stadt Neuss</b>	<b>11,03</b>	<b>16,78</b>	<b>48,53</b>
BG23 Holzheim	10,36	8,83	46,95
BG27 Norf	8,70	15,01	46,01
BG06 Gnadental	8,69	12,34	47,79
BG07 Grimlinghausen	8,55	11,60	43,46
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	7,93	12,60	44,29
BG12 Reuschenberg	7,91	10,37	45,70
BG21 Vogelsang	7,55	15,57	44,31
BG08 Uedesheim	7,04	8,71	42,06
BG05 Augustinusviertel	6,22	14,29	44,30
BG28 Rosellen	5,54	7,39	41,98
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	5,44	5,86	40,31
BG24 Grefrath	5,22	5,76	41,18
BG11 Selikum	3,51	5,88	39,39

- Grundsätzlich<sup>11 12</sup> gehen überdurchschnittliche Überschuldungsquoten mit überdurchschnittlichen Ausländerquoten einher. Lediglich einzelne Ausnahmen existieren bei geringfügig erhöhter Überschuldungsquote.
- Gleichzeitig sind dies Gebiete, in denen - mit einzelnen Ausnahmen - bezogen auf die zeitliche Dimension von Überschuldung fast durchgängig überdurchschnittliche Anteile nachhaltig Überschuldung zu finden sind.

Auch Ausländer sind in Teilen ebenfalls in erheblichem Maß von Überschuldung und insbesondere auch langfristiger Überschuldung betroffen.

Über sozioökonomische Aspekte hinaus sind vermutlich weitere, mit der Migration / dem Migrationshintergrund im Zusammenhang stehende Aspekte von Bedeutung, die auch über die Sprachkenntnisse hinausgehen (z. B. Kenntnisse der sozialen Sicherungssysteme etc.).

<sup>11</sup> Achtung, Verzerrungen der Überschuldung durch große Gewerbeniedlungen beachten.

<sup>12</sup> Ab März 2017 wurde die am Obertorweg neu errichtete Zentrale Unterbringungseinrichtung für Flüchtlinge und Asylbewerber (ZUE) mit Platz für bis zu 1.000 Personen in Betrieb genommen.

## Überschuldung von Verbrauchern insgesamt / Altenquotient

01.10.2021	5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt	01.1.33 Altenquotient (Anzahl ältere Menschen je 100 Erwerbstätige) zum 31.12.2021
BG22 Barbaraviertel	31,25	22,01
BG04 Hammfeld	17,72	18,06
BG10 Erfttal	16,43	33,25
BG17 Furth-Süd	16,27	28,19
BG01_03 Innenstadt/Hafen	15,69	34,75
BG20 Weißenberg	15,64	38,61
BG09 Weckhoven	15,06	41,07
BG13 Pomona	13,62	35,23
BG19 Furth-Nord	13,49	33,07
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	12,04	31,83
BG02 Dreikönigenviertel	11,08	31,78
<b>Stadt Neuss</b>	<b>11,03</b>	<b>35,49</b>
BG23 Holzheim	10,36	38,17
BG27 Norf	8,70	37,03
BG06 Gnadental	8,69	43,13
BG07 Grimlinghausen	8,55	29,41
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	7,93	38,12
BG12 Reuschenberg	7,91	48,00
BG21 Vogelsang	7,55	38,68
BG08 Uedesheim	7,04	36,84
BG05 Augustinusviertel	6,22	45,82
BG28 Rosellen	5,54	29,11
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	5,44	44,74
BG24 Grefrath	5,22	48,21
BG11 Selikum	3,51	54,47



### Altenquotient

Grundzahlen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anzahl älterer Menschen (über 65 Jahre),</li> <li>Anzahl Erwerbsfähige (20 bis unter 65 Jahre)</li> </ul>
Berechnungsregel	$\frac{\text{Anzahl der älteren Menschen}}{\text{Anzahl der Erwerbsfähigen}} \times 100$

Der **Altenquotient** beschreibt, in welchem Verhältnis ältere Menschen und potenziell beruflich aktive Bevölkerung **vor Ort zu finden sind, d. h.**

**Anzahl der Senioren je 100 jüngere Menschen**

Grundsätzlich<sup>13</sup> sind in den Gebieten mit unterdurchschnittlicher Überschuldungsquote auch die Anteile der Senioren insgesamt deutlich überdurchschnittlich und umgekehrt.

Allerdings lassen die einzelnen Ausnahmen vermuten, dass markante **Aspekte der Siedlungsstruktur** durchschlagende Ursache für die kleinräumig unterschiedliche Bevölkerungsstruktur sind<sup>14</sup> (z. B. Art der Bebauung, Umfang & Zeitpunkt des Entstehens von neuem Wohnraum etc.)

<sup>13</sup> Achtung, Verzerrungen der Überschuldung durch große Gewerbeansiedlungen beachten.

<sup>14</sup> Im Detail wird auf die aktuellen Bezirksprofile der Sozial- und Jugendberichterstattung verwiesen.

## Überschuldung von Verbrauchern insgesamt / Jugendquotient

<b>01.10.2021</b>	<b>5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt</b>	<b>2 Anzahl der überschuldeten Verbraucher</b>	<b>01.1.32 Jugendquotient (Anzahl Kinder und Jugendliche je 100 Erwerbsfähige) zum 31.12.2021</b>
BG22 Barbaraviertel	31,25	715	33,21
BG04 Hammfeld	17,72	395	29,19
BG10 Erfttal	16,43	666	<b>40,60</b>
BG17 Furth-Süd	16,27	1.299	37,11
BG01_03 Innenstadt/Hafen	15,69	1.650	<b>23,97</b>
BG20 Weißenberg	15,64	837	<b>39,04</b>
BG09 Weckhoven	15,06	1.089	<b>42,42</b>
BG13 Pomona	13,62	387	35,13
BG19 Furth-Nord	13,49	515	38,12
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	12,04	816	30,69
BG02 Dreikönigenviertel	11,08	658	<b>26,97</b>
<b>Stadt Neuss</b>	<b>11,03</b>	<b>14.447</b>	<b>33,35</b>
BG23 Holzheim	10,36	673	31,68
BG27 Norf	8,70	739	34,22
BG06 Gnadental	8,69	385	37,63
BG07 Grimlinghausen	8,55	596	28,07
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	7,93	700	31,20
BG12 Reuschenberg	7,91	477	33,34
BG21 Vogelsang	7,55	422	31,57
BG08 Uedesheim	7,04	252	34,33
BG05 Augustinusviertel	6,22	158	<b>24,78</b>
BG28 Rosellen	5,54	636	38,97
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	5,44	196	31,92
BG24 Grefrath	5,22	153	31,46
BG11 Selikum	3,51	33	37,77



### Jugendquotient

Grundzahlen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anzahl Kinder und Jugendliche (unter 20 Jahre)</li> <li>Anzahl Erwerbsfähige (ab 20 bis unter 65 Jahre)</li> </ul>
Berechnungsregel	$\frac{\text{Anzahl der Kinder und Jugendlichen}}{\text{Anzahl der Erwerbsfähigen}} \times 100$

Der Jugendquotient beschreibt, in welchem Umfang Kinder und Jugendliche auf beruflich aktive Anteile der Bevölkerung vor Ort entfallen, d. h. **Anzahl der Kinder / 100 Erwerbsfähige**.

Die Siedlungsstruktur (Art der Bebauung, Umfang sowie Zeitpunkt des Entstehens) hat bei markanten Veränderungen erheblichen Einfluss insbesondere auf die neu zuziehende Bevölkerung, z. B. in welcher Lebensphase sich diese Menschen gerade befinden.<sup>15</sup>

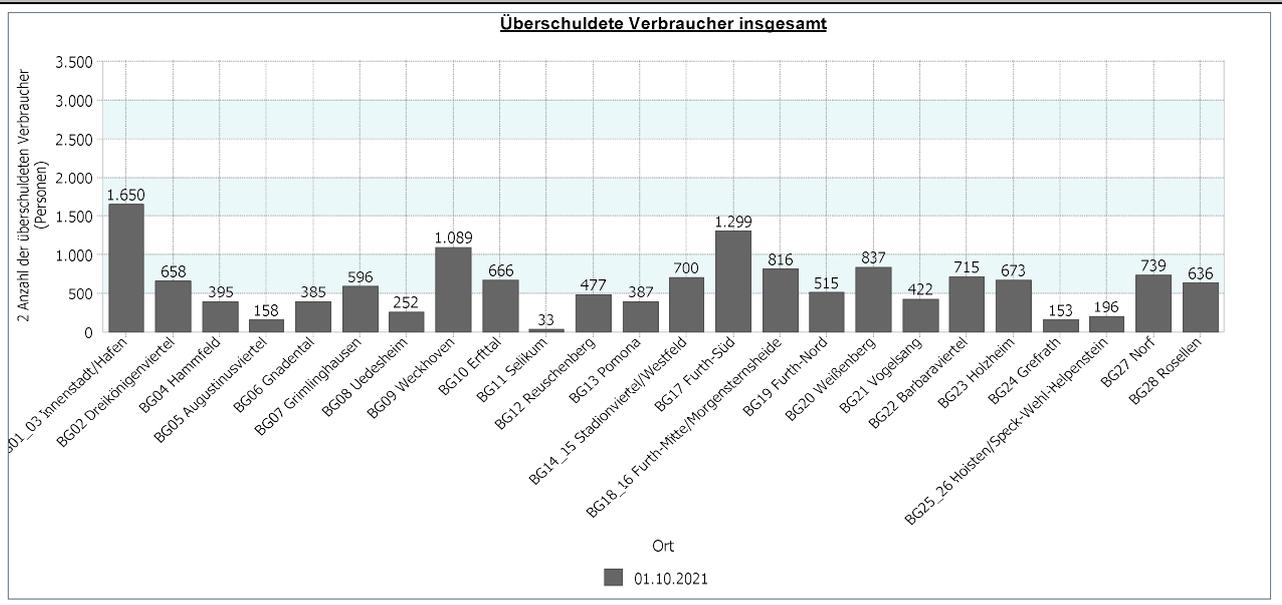
**Dennoch kommen auf die Erwerbsfähigen in mehr als der Hälfte der Gebiete mit überdurchschnittlicher Überschuldungsquote insgesamt überdurchschnittlich viele Kinder. Hier sind außerdem die drei höchsten Jugendquotienten zu finden<sup>16</sup>.**

<sup>15</sup> Im Detail wird auf die aktuellen Bezirksprofile der Sozial- und Jugendberichterstattung verwiesen.

<sup>16</sup> Achtung, Verzerrungen der Überschuldung durch große Gewerbeansiedlungen beachten.

## Überschuldung von Verbrauchern insgesamt / Minderjährige

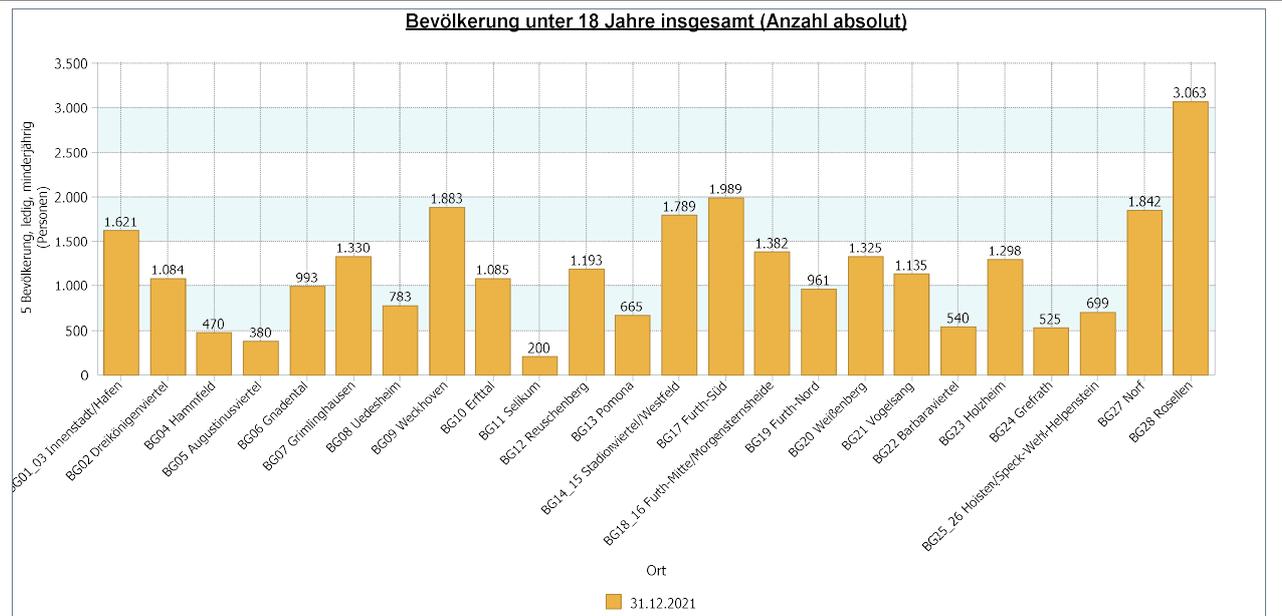
### Überschuldete Verbraucher insgesamt (Anzahl absolut)



Überschuldung existiert in allen, auch in den sozioökonomisch besser situierten Gebieten. Auch wenn in sozioökonomisch im Durchschnitt gut situierten Gebieten ebenfalls Menschen mit wesentlich geringeren finanziellen Ressourcen leben, **so wird deutlich, dass Überschuldung nicht ausschließlich ein Thema der „armen“ Bevölkerung ist.**

**Gleichzeitig ist Überschuldung nicht gleich Überschuldung.** Die Differenzierungen nach der zeitlichen Dauer der Überschuldung und der damit einhergehenden charakteristischen Merkmale bezogen auf das Wirtschaftsverhalten sowie deren ursächliche Haltungen werden durch die differenzierte Überschuldungstypologie sichtbar.

### Minderjährige ledig (Anzahl absolut)



Auch wenn Minderjährige rechtswirksam noch keine eigenen Schulden machen können, so werden sie durch das Elternhaus in ihren Haltungen und ihrem Verhalten entscheidend geprägt. Das gilt nicht nur für wirtschaftlich insgesamt prekäre Haushalte.

## Überschuldung von Verbrauchern / Registrierte Arbeitslose

<b>01.10.2021</b>	<b>5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt</b>	<b>03.1.02 Anteil der registrierten Arbeitslosen zum 31.12.2021</b>	<b>1 Registrierte Arbeitslose 15 bis unter 65 Jahre zum 31.12.2021</b>
BG22 Barbaraviertel	31,25	<b>12,54</b>	247
BG04 Hammfeld	17,72	<b>6,01</b>	117
BG10 Erfttal	16,43	<b>10,36</b>	337
BG17 Furth-Süd	16,27	<b>9,35</b>	619
BG01_03 Innenstadt/Hafen	15,69	<b>6,97</b>	566
BG20 Weißenberg	15,64	<b>9,44</b>	388
BG09 Weckhoven	15,06	<b>7,66</b>	424
BG13 Pomona	13,62	<b>6,03</b>	134
BG19 Furth-Nord	13,49	<b>7,55</b>	231
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	12,04	<b>6,56</b>	355
BG02 Dreikönigenviertel	11,08	<b>4,99</b>	235
<b>Stadt Neuss</b>	<b>11,03</b>	<b>5,56</b>	<b>5.679</b>
BG23 Holzheim	10,36	<b>3,73</b>	185
BG27 Norf	8,70	<b>4,78</b>	315
BG06 Gnadental	8,69	<b>4,81</b>	159
BG07 Grimlinghausen	8,55	<b>3,30</b>	186
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	7,93	<b>3,36</b>	226
BG12 Reuschenberg	7,91	<b>4,77</b>	207
BG21 Vogelsang	7,55	<b>4,45</b>	189
BG08 Uedesheim	7,04	<b>2,76</b>	77
BG05 Augustinusviertel	6,22	<b>3,73</b>	68
BG28 Rosellen	5,54	<b>2,54</b>	240
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	5,44	<b>2,24</b>	59
BG24 Grefrath	5,22	<b>2,29</b>	48
BG11 Selikum	3,51	-	-

**Grundsätzlich zeigt sich, dass die Quote überschuldeter Verbraucher insgesamt und die Quote der registrierten Arbeitslosen parallel verlaufen, d. h. miteinander einhergehen<sup>17 18</sup>.**

## Überschuldung von Verbrauchern / Leistungsbezug SGB II

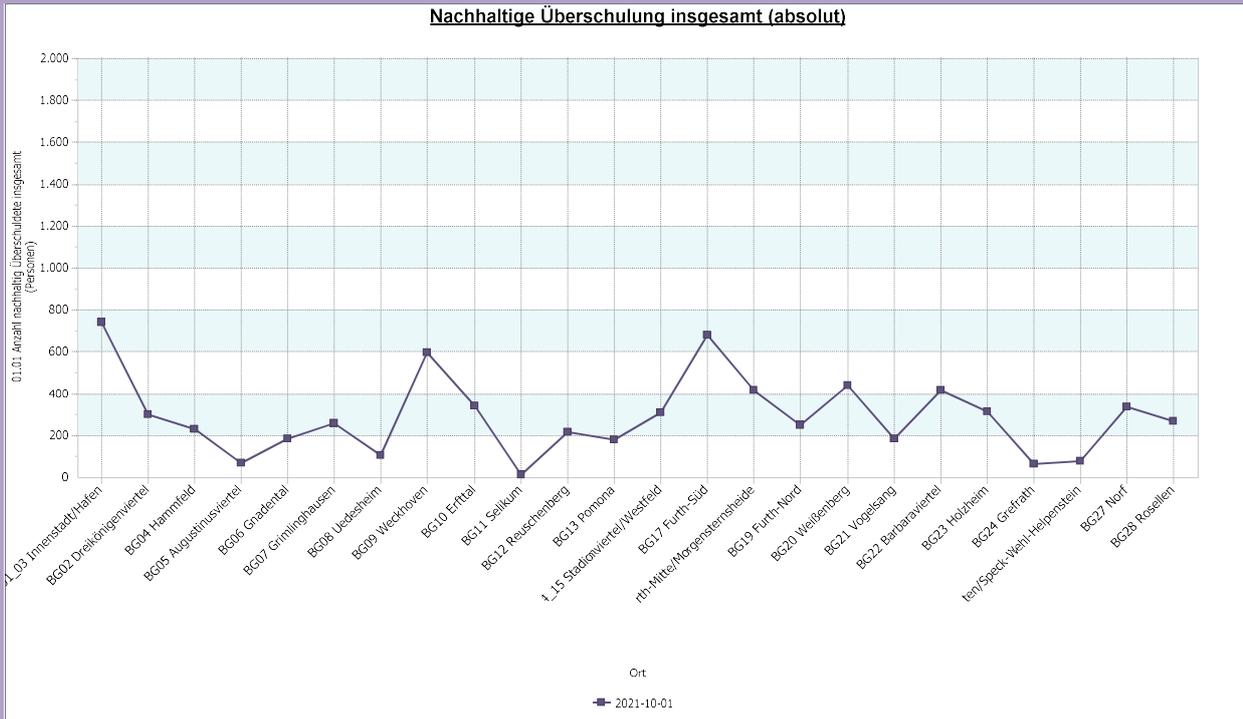
Nicht alle registrierten Arbeitslosen haben Ansprüche auf staatliche Leistungen. Abhängig vom vorausgegangen Arbeitsverhältnis bestehen aber meist zunächst Ansprüche bei den Sozialversicherungsträgern. Sind diese erschöpft, werden ggf. staatliche Transferleistungen gezahlt.

Ein Anspruch auf Grundsicherung nach dem SGB II („ALG II“ / Bürgergeld), besteht grundsätzlich für Personen, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben, ihren Lebensunterhalt nicht / nicht ausreichend aus eigenen Mitteln sicherstellen können und das 15. Lebensjahr vollendet haben, aber noch unter 65 Jahre und grundsätzlich erwerbsfähig sind.

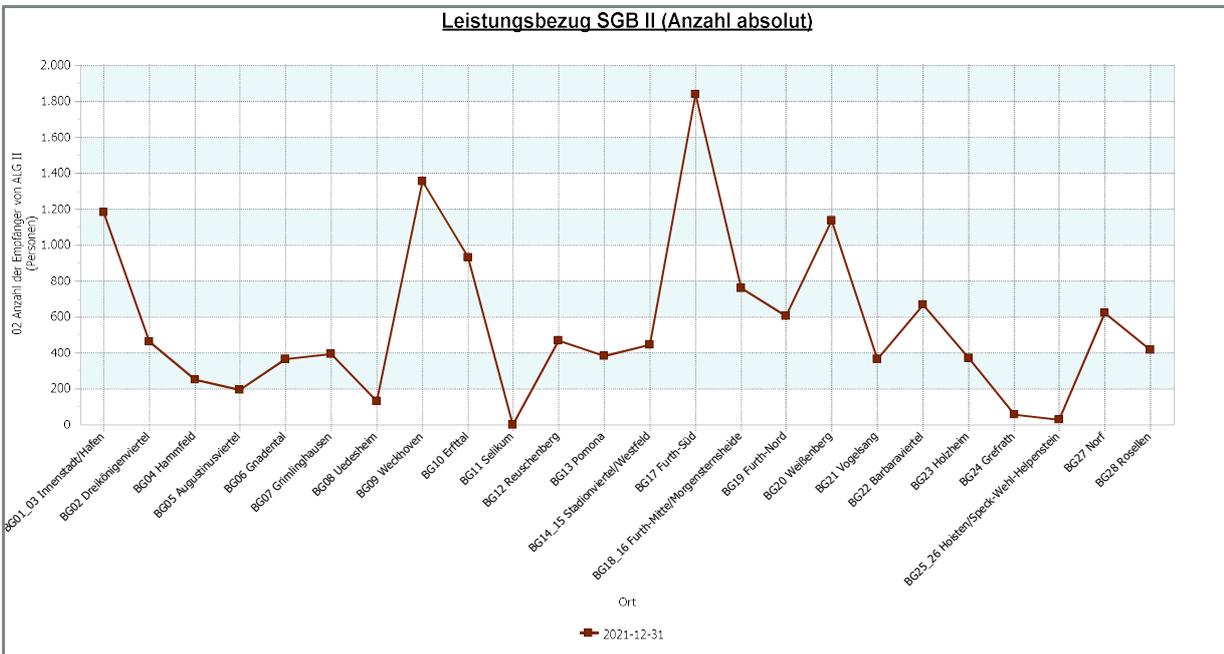
<sup>17</sup> Achtung, Verzerrungen der Überschuldung durch große Gewerbeansiedlungen beachten. Bezüglich Selikum ist anzumerken, dass es sich hier um einen lt. Sozial- und Jugendbericht traditionell sozioökonomisch gut situierten Bezirk handelt, der aber zugleich auch den höchsten Altenquotienten, d. h. Menschen im Rentenalter, ausweist.

<sup>18</sup> Laut Überschuldungsstatistik des Statistischen Bundesamtes gilt Arbeitslosigkeit weiterhin als Überschuldungsauslöser Nr. 1, auch wenn seine Bedeutung durch die konjunkturelle Boomphase zwischen 2014 und 2019 zurückgegangen war.

### Nachhaltige Überschuldung – Anzahl Absolut



Nachhaltige Überschuldung ist langfristig verfestigte Überschuldung.



Die Kurven der Anzahl der Personen, die überschuldet sind und der Personen, die ALG II beziehen, verlaufen auf unterschiedlichem Niveau durchgehend synchron.<sup>19</sup>

**Nicht jeder Leistungsbezieher ist überschuldet, aber der Bezug von „ALG II“-Leistungen und nachhaltige Überschuldung gehen eindeutig sehr stark miteinander einher.**

<sup>19</sup> Achtung, Verzerrungen der Überschuldung durch große Gewerbeansiedlungen beachten.

## Überschuldung von Verbrauchern / Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte



### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Seit dem 01.01.2018 erfolgt die Datenbereitstellung nicht mehr in der bisherigen Kleinräumigkeit und fachlichen Differenziertheit. Für die kleinräumige Datenlieferung ist nunmehr eine Mindestgröße der Gebietseinheiten von 1.000 Einwohnern festgelegt worden. Um Datenverluste möglichst gering zu halten und das Fortführen bestehender Zeitreihen für den Großteil der statistischen Bezirke sicherzustellen, wurden die bezüglich ihrer Einwohnerzahl sehr kleinen statistischen Bezirke 03-Hafengebiet, 11-Selikum, 15-Westfeld und 16-Morgensternsheide sowie 26-Speck/Wehl/Helpenstein zu einem Sondergebiet zusammengefasst. Für die zu den Beobachtungsgebieten ausgewiesenen Daten bedeutet dies:

- Innenstadt/Hafengebiet: Der Wert bezieht sich **ausschließlich auf die Innenstadt!**
- Stadionviertel/Westfeld: Der Wert bezieht sich **ausschließlich auf das Stadionviertel!**
- Furth-Mitte/Morgensternsheide: Der Wert bezieht sich **ausschließlich auf Furth-Mitte!**
- Selikum: Es liegt **kein Wert für den statistischen Bezirk Selikum vor**, sondern lediglich für das wie v. g. zusammengefasste Sondergebiet. Der Wert für das Sondergebiet wird nicht explizit ausgewiesen!
- Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein: Derzeit ist es noch möglich, den Wert beider Bezirke zu errechnen. Der Wert bezieht sich daher insgesamt auch auf **beide statistischen Bezirke!**

Der ausgewiesene **gesamstädtische Wert** umfasst in der Summe alle kleinräumigen Gebietseinheiten, inklusive des Sondergebietes!

01.10.2021	5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt	03.1.01 Anteil der SV-pflichtig Beschäftigten am Wohnort zum 31.12.2021
BG07 Grimlinghausen	8,55	71,67
BG23 Holzheim	10,36	64,88
BG02 Dreikönigenviertel	11,08	64,58
BG24 Grefrath	5,22	63,96
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	5,44	63,35
BG28 Rosellen	5,54	63,31
BG21 Vogelsang	7,55	63,07
BG08 Uedesheim	7,04	62,99
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	7,93	62,46
BG01_03 Innenstadt/Hafen	15,69	61,86
BG27 Norf	8,70	61,09
BG05 Augustinusviertel	6,22	61,03
<b>Stadt Neuss</b>	<b>11,03</b>	<b>60,94</b>
BG13 Pomona	13,62	60,67
BG12 Reuschenberg	7,91	60,60
BG06 Gnadental	8,69	59,51
BG19 Furth-Nord	13,49	59,29
BG17 Furth-Süd	16,27	56,68
BG10 Erfttal	16,43	56,58
BG22 Barbaraviertel	31,25	56,14
BG20 Weißenberg	15,64	55,61
BG09 Weckhoven	15,06	55,49
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	12,04	54,44
BG04 Hammfeld	17,72	34,46
BG11 Selikum	3,51	-

Sozialversicherungspflichtiges Einkommen ist nicht die einzige, aber allgemein verbreitetste Art, Einkommen zu erzielen. Je höher die Quote der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ist, umso günstiger sind die ökonomischen Rahmenbedingungen, d. h. umso niedriger sind die Quoten des Bezugs öffentlicher (voller / ergänzender) Transferleistungen.

**Überschuldung kommt grundsätzlich in allen sozioökonomischen Verhältnissen vor und deren Quote verhält sich inversiv zur Quote der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.<sup>20 21</sup>**

<sup>20</sup> Achtung, Verzerrungen der Überschuldung durch große Gewerbeansiedlungen beachten.

<sup>21</sup> Bezüglich Selikum ist anzumerken, dass es sich hier um einen lt. Sozial- und Jugendbericht traditionell sozioökonomisch gut situierten Bezirk handelt, der zugleich auch den höchsten Altenquotienten d. h. Menschen im Rentenalter ausweist.

**Überschuldung /****- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte****- Zeitliche Dimension der Überschuldung**

<b>01.10.2021</b>	5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt	<b>03.1.01 Anteil der SV-pflichtig Beschäftigten am Wohnort zum 31.12.2021</b>	01.11 Anteil nachhaltig Überschuldete insgesamt	01.12 Anteil periodisch Überschuldete insgesamt	01.13 Anteil temporär Überschuldete insgesamt
BG07 Grimlinghausen	8,55	71,67	43,46	28,02	<b>28,69</b>
BG23 Holzheim	10,36	64,88	46,95	32,84	20,21
BG02 Dreikönigenviertel	11,08	64,58	46,05	30,85	22,95
BG24 Grefrath	<b>5,22</b>	63,96	<b>41,18</b>	<b>35,95</b>	22,88
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	<b>5,44</b>	63,35	<b>40,31</b>	<b>36,73</b>	23,47
BG28 Rosellen	5,54	63,31	41,98	33,65	24,53
BG21 Vogelsang	7,55	63,07	44,31	33,41	22,04
BG08 Uedesheim	7,04	62,99	42,06	33,33	24,21
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	7,93	62,46	44,29	29,71	26,00
BG01_03 Innenstadt/Hafen	15,69	61,86	44,91	<b>24,55</b>	<b>30,55</b>
BG27 Norf	8,70	61,09	46,01	33,15	20,97
BG05 Augustinusviertel	6,22	61,03	44,30	32,28	23,42
<b>Stadt Neuss</b>	<b>11,03</b>	<b>60,94</b>	<b>48,53</b>	<b>28,95</b>	<b>22,52</b>
BG13 Pomona	13,62	60,67	47,03	31,01	22,22
BG12 Reuschenberg	7,91	60,60	45,70	34,38	20,13
BG06 Gnadental	8,69	59,51	47,79	31,95	20,52
BG19 Furth-Nord	13,49	59,29	48,35	31,65	20,19
BG17 Furth-Süd	16,27	56,68	52,50	27,94	19,48
BG10 Erfttal	<b>16,43</b>	56,58	51,50	29,28	19,22
BG22 Barbaraviertel	<b>31,25</b>	56,14	<b>58,32</b>	<b>20,14</b>	<b>21,68</b>
BG20 Weißenberg	15,64	55,61	52,69	29,75	<b>17,44</b>
BG09 Weckhoven	15,06	55,49	<b>54,64</b>	27,36	<b>18,00</b>
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	12,04	54,44	50,86	27,82	21,08
BG04 Hammfeld	<b>17,72</b>	34,46	<b>58,48</b>	<b>14,68</b>	<b>26,58</b>
BG11 Selikum	<b>3,51</b>	-	<b>39,39</b>	<b>39,39</b>	<b>18,18</b>

<b><u>Überdurchschnittliche Quote sozialversicherungspflichtig Beschäftigter</u></b>	<b><u>Unterdurchschnittliche Quote sozialversicherungspflichtig Beschäftigter</u></b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Quote überschuldeter Verbraucher grundsätzlich unterdurchschnittlich</b></li> <li>• <b><u>Zeitliche Dimension der Überschuldung</u></b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ <b>nachhaltige Überschuldung</b> ausnahmslos unterdurchschnittlich</li> <li>○ <b>periodische Überschuldung</b> fast ausschließlich überdurchschnittlich</li> <li>○ <b>temporäre Überschuldung</b> fast ausnahmslos überdurchschnittlich.</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Quote überschuldeter Verbraucher fast ausschließlich überdurchschnittlich</b></li> <li>• <b><u>Zeitliche Dimension der Überschuldung</u></b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ <b>nachhaltige Überschuldung</b> überwiegend deutlich überdurchschnittlich</li> <li>○ <b>periodische Überschuldung</b> vielfach leicht über-, vereinzelt minimal unterdurchschnittlich</li> <li>○ <b>temporäre Überschuldung</b> grundsätzlich unterdurchschnittlich</li> </ul> </li> </ul>

**Überschuldung kommt grundsätzlich in allen sozioökonomischen Verhältnissen vor, ist aber deutlich von unterschiedlicher Qualität und hat jeweils andere Hintergründe.**

## Überschuldete Verbraucher insgesamt / - Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Temporäre Überschuldung / Typen im Detail

01.10.2021	5 Anteil der überschuldeten Verbraucher gesamt	03.1.01 Anteil der SV-pflichtig Beschäftigten am Wohnort zum 31.12.2021	02.03 Abweichung Anteil Kosum(Ü) zur Gesamtstadt	02.04 Abweichung Anteil Lifestyle(Ü) zur Gesamtstadt
BG07 Grimlinghausen	8,55	<b>71,67</b>	0,64	5,52
BG23 Holzheim	10,36	<b>64,88</b>	-1,15	-1,18
BG02 Dreikönigenviertel	11,08	<b>64,58</b>	-0,60	1,02
BG24 Grefrath	5,22	63,96	-3,34	3,57
BG25_26 Hoisten/Speck-Wehl-Helpenstein	5,44	63,35	-3,41	4,38
BG28 Rosellen	5,54	63,31	-2,06	3,97
BG21 Vogelsang	7,55	63,07	-1,71	1,34
BG08 Uedesheim	7,04	62,99	-1,93	3,87
BG14_15 Stadionviertel/Westfeld	7,93	62,46	-0,67	4,20
BG01_03 Innenstadt/Hafen	15,69	61,86	2,04	5,97
BG27 Norf	8,70	61,09	-1,59	0,02
BG05 Augustinusviertel	6,22	61,03	0,17	0,63
<b>Stadt Neuss</b>	<b>11,03</b>	<b>60,94</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
BG13 Pomona	13,62	60,67	-1,06	0,75
BG12 Reuschenberg	7,91	60,60	-2,19	-0,26
BG06 Gnadental	8,69	59,51	-0,98	-1,02
BG19 Furth-Nord	13,49	59,29	-0,64	-1,78
BG17 Furth-Süd	16,27	56,68	0,54	-3,55
BG10 Erfttal	16,43	56,58	0,89	-4,13
BG22 Barbaraviertel	31,25	56,14	4,65	-5,55
BG20 Weißenberg	15,64	55,61	-0,53	-4,45
BG09 Weckhoven	15,06	55,49	0,69	-5,29
BG18_16 Furth-Mitte/Morgensternsheide	12,04	<b>54,44</b>	-0,13	-1,30
BG04 Hammfeld	17,72	<b>34,46</b>	0,20	3,87
BG11 Selikum	3,51	-	-4,86	3,12

### Grundsätzliche Zusammenfassung<sup>22</sup>:

Nachhaltige Überschuldung geht massiv mit ökonomisch ungünstigen Verhältnissen einher / periodische Überschuldung ist flächendeckend vorhanden, temporäre Überschuldung geht deutlich verstärkt mit wirtschaftlich günstigen Verhältnissen einher.

<sup>22</sup> Achtung, Verzerrungen der Überschuldung durch große Gewerbeansiedlungen beachten. Bezüglich Selikum ist anzumerken, dass es sich hier um einen lt. Sozial- und Jugendbericht traditionell sozioökonomisch gut situierten Bezirk handelt, der aber zugleich auch den höchsten Altenquotienten d. h. Menschen im Rentenalter ausweist.

## Zusammenfassung - Überschuldung in der Stadt Neuss

### Überschuldungsquote insgesamt

Die Überschuldungsquote in der **Stadt Neuss insgesamt** liegt zum Stichtag 01.10.2021 bei 11,03 % und so mit 2,17 Prozentpunkten **deutlich über dem bundesweiten Durchschnitt**.

- Binnendifferenziert ergeben sich sehr große Abweichungen. So existieren Gebiete, in denen fast keine Überschuldung zu verzeichnen ist, andererseits aber auch Bereiche in denen die Überschuldungsquote um ein Vielfaches erhöht ist. Die **kleinräumige Bandbreite der Überschuldungsquote ist damit sehr groß** und reicht von 3,51 % in Selikum bis hin zu 31,25 % im Barbaraviertel.

Die Differenzierung der Überschuldungsquote nach weicher / harter Überschuldung basiert auf dem Stand der juristischen Auseinandersetzung / Verfahren zwischen Schuldner\*in und Gläubiger\*in. und macht somit indirekt auch zeitliche Aspekte der Überschuldung sichtbar.

- Gebiete mit **überdurchschnittlicher Überschuldungsquote gehen ausnahmslos mit überdurchschnittlichen Werten weicher und harter Überschuldung einher**. Gebiete mit unterdurchschnittlicher Überschuldungsquote weisen durchgehend sowohl für weiche als auch harte Überschuldung unterdurchschnittliche Werte aus.
- Bereits die Überschuldungsquote zeigt, dass Überschuldung durchaus **auch Menschen in einem bestehenden Arbeitsverhältnissen** betrifft.

### Überschuldungstypologie – Intensität der Überschuldung

Die microm Überschuldungstypologie weist die Intensität der Überschuldung, **gemessen an der zeitlichen Dimension der Überschuldung bezogen auf die Person des Schuldners / der Schuldnerin** aus. Im Detail sind dies die Dimensionen der **nachhaltigen, periodischen und der temporären Überschuldung**.

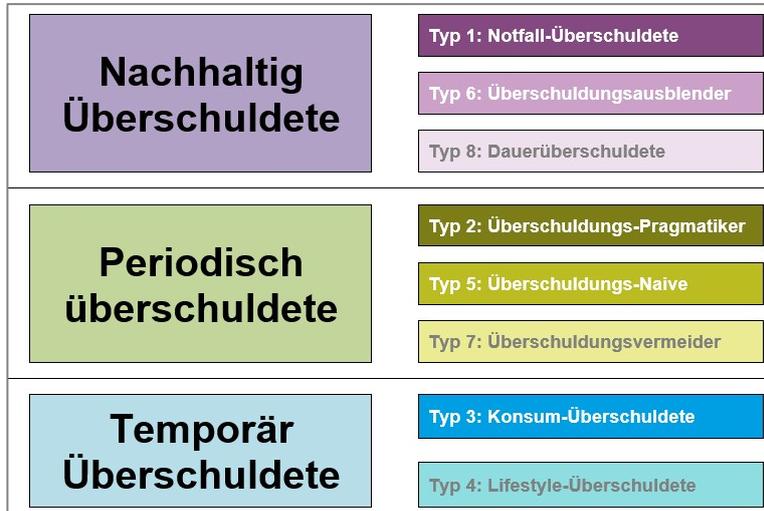
- In der Stadt Neuss entspricht der Anteil der nachhaltigen Überschuldung in etwa dem bundesweiten Wert. Der Anteil der periodischen Überschuldung ist leicht erhöht und der Anteil der temporären Überschuldung entsprechend leicht geringer.
- **Die nachhaltige Überschuldung weist gesamtstädtisch die höchsten absoluten Fallzahlen aus**. Es folgen die periodische und die temporäre Überschuldung.
- **Überschuldung ist nicht gleich Überschuldung. Kleinräumig zeigt sich, dass grundsätzlich mit sinkender Überschuldungsquote insgesamt auch der Anteil der nachhaltigen Überschuldung sinkt** und außerdem mit der Abnahme der zeitlichen Dauer der Überschuldung (von nachhaltig über periodisch bis temporäre) auch die Schwankungsbreite der jeweiligen Quoten abnimmt.
- **Menschen in prekären wirtschaftlichen Verhältnissen, d. h. insbesondere nachhaltig Überschuldete, konzentrieren sich in Gebieten, die günstigen Wohnraum bieten**, also Gebiete mit z. B. umfangreichem sozialen Wohnungsbau, die hoch verdichtet und / oder aus verschiedensten anderen Gründen tendenziell allgemein für das Wohnen eher unattraktiv sind. Erfahrungsgemäß sind diese Gebiete oftmals auch von erhöhten Belastungen, z. B. durch Straßen- und anderen Verkehrslärm, gewerblichen Lärm und / oder andere Emissionen, wie z. B. Geruchsbelastungen betroffen.



**Nachhaltige Überschuldung bestimmt das Lebensumfeld. Im Gegensatz dazu gestalten Menschen durch zeitlich befristete Überschuldung ihr Lebensumfeld nach ihren individuellen Wünschen!**

## Überschuldungstypologie – Typen im Detail

Die einzelnen Überschuldungstypen differenzieren die Intensität der Überschuldung nochmals innerhalb der zeitlichen Dimensionen, basierend auf dem wirtschaftsaktiven Verhalten und der damit einhergehenden Haltungen der Verbraucher.



Die Anteile der einzelnen Überschuldungstypen entsprechen mit leichten Abweichungen dem bundesweiten Wert. Ausnahmen sind:

- Notfall-Überschuldete (+ 2 Prozentpunkte)
- Lifestyle-Überschuldete (- 2 Prozentpunkte)
- Überschuldungs-Ausblender (-3 Prozentpunkte)

Kleinräumig existieren aber durchaus starke Abweichungen zum gesamtstädtischen Bild.

**Überschuldung ist nicht gleich Überschuldung.** Im Vergleich der kleinräumigen Gebiete untereinander zeigen sich trotz einer Überschuldungsquote in entsprechender Größenordnung einerseits deutliche Gemeinsamkeiten bzgl. der Anteile einzelner Typen. Gleichzeitig sind aber trotz aller Gemeinsamkeiten auch deutliche Unterschiede sichtbar.

## Überschuldung in demografischen Kontexten

- **Überdurchschnittliche Überschuldungsquoten liegen grundsätzlich in Gebieten mit den höchsten Einwohnerdichten.** Allerdings ist in diesen Gebieten die Bandbreite der Einwohnerdichte sehr groß. Mit abnehmender Einwohnerdichte sinkt auch die Überschuldungsquote insgesamt.
- **Auch Ausländer sind in Teilen ebenfalls in erheblichem Maß von Überschuldung und insbesondere auch langfristiger Überschuldung betroffen.** Über sozioökonomische Aspekte hinaus sind vermutlich weitere, mit der Migration / dem Migrationshintergrund im Zusammenhang stehende Aspekte von Bedeutung (z. B. mangelnde Kenntnisse bzgl. Sprache, sozialer Sicherungssysteme etc.).
- **Auch Senioren\*innen sind von Überschuldung betroffen.** Insgesamt sind aber in den statistischen Auswertungen in den Gebieten mit unterdurchschnittlicher Überschuldungsquote die Anteile der Senioren insgesamt deutlich überdurchschnittlich und umgekehrt. Hier haben aber die verschiedenen Aspekte der Siedlungsstruktur sicherlich durchschlagenden Einfluss auf die Statistik.
- **Überschuldung ist nicht gleich Überschuldung. Überschuldung existiert in allen, d. h. auch in den sozioökonomisch besser situierten Gebieten.** Auch wenn in sozioökonomisch im Durchschnitt gut situierten Gebieten auch Menschen mit geringen finanziellen Ressourcen leben, so wird deutlich, dass Überschuldung nicht ausschließlich ein Thema der „armen“ Bevölkerung ist.
- Auch wenn Minderjährige rechtswirksam noch keine eigenen Schulden machen können, **so werden Kinder durch das Elternhaus in ihren Haltungen und ihrem Verhalten entscheidend geprägt und das nicht nur in wirtschaftlich insgesamt prekären Haushalten.**

## Überschuldung in sozioökonomischen Kontexten

- Grundsätzlich ist festzustellen, dass die **Quoten überschuldeter Verbraucher insgesamt und die Quote der registrierten Arbeitslosen parallel verlaufen**, d. h. auf unterschiedlichem Niveau miteinander einhergehen.
- Überschuldung
  - ... existiert grundsätzlich in **allen** sozioökonomischen Verhältnissen
  - ... verhält sich **inversiv** zur Quote **sozialversicherungspflichtig Beschäftigter**
  - ... **ist jeweils deutlich von unterschiedlicher „Qualität“**
  - ... **hat jeweils andere Hintergründe**
  - Nachhaltige Überschuldung geht massiv mit ökonomisch ungünstigen Verhältnissen einher, periodische Überschuldung ist flächendeckend vorhanden, temporäre Überschuldung geht deutlich verstärkt mit wirtschaftlich günstigen Verhältnissen einher.

Die Überschuldungstypologie ermöglicht auf der Basis des wirtschaftsaktiven Verhaltens überschuldeter Verbraucher einen differenzierten Einblick zu den Ursachen der Überschuldung, basierend auf deren zugrundeliegendem Verhalten sowie den damit einhergehenden charakteristischen Haltungen.

Überschuldung ist kein aktiv angestrebtes Ziel und tritt für die Betroffenen in der Regel auch nicht schlagartig ein. Aber Verbindlichkeiten werden eingegangen, wachsen und manifestieren sich meist sukzessive über einen längeren Zeitraum. Oft verschärfen weitere Aspekte / Ereignisse die Lage. Die Ursachen und Risiken der Überschuldung sind vielfältig:

- **Personenbezogene Aspekte, die individuell beeinflussbar sind**
  - Kompetenzen
  - Haltungen und Verhalten
- **Aspekte, die individuell nicht oder nur bedingt steuerbar sind**
  - allgemeine, gesamtgesellschaftliche / -wirtschaftliche Entwicklungen und Krisen
  - Wegfall des Arbeitsplatzes (z. B. Schließung des Arbeitgebers)
  - persönliche schicksalhafte Ereignisse (z. B. Trennung / Scheidung, Krankheit, Tod naher Angehörige etc.)

Hinzu kommt, dass unterschiedlichste Wechselwirkungen vorhanden sind. So kann z. B. Krankheit sowohl Ursache als auch Folge von Überschuldung sein. Mit dem Blick auf weiterer sozioökonomischer Kontexte schärft sich das Bild nochmals im Detail.

## Entstehung von Überschuldung der

### Allgemeine Entwicklungen

- politisch
- gesellschaftlich
- wirtschaftlich



### Personenbezogene Aspekte

- Kompetenzen
- Haltungen
- Verhalten

## Verbraucher\*innen

**Nur Symptome zu behandeln reicht nicht, um nachhaltig Kreisläufe zu durchbrechen!**

**Je stärker Zusammenhänge und weitere Akteure erkannt und einbezogen werden, umso nachhaltiger ist die Überwindung von Überschuldung möglich!**

# Ausblick

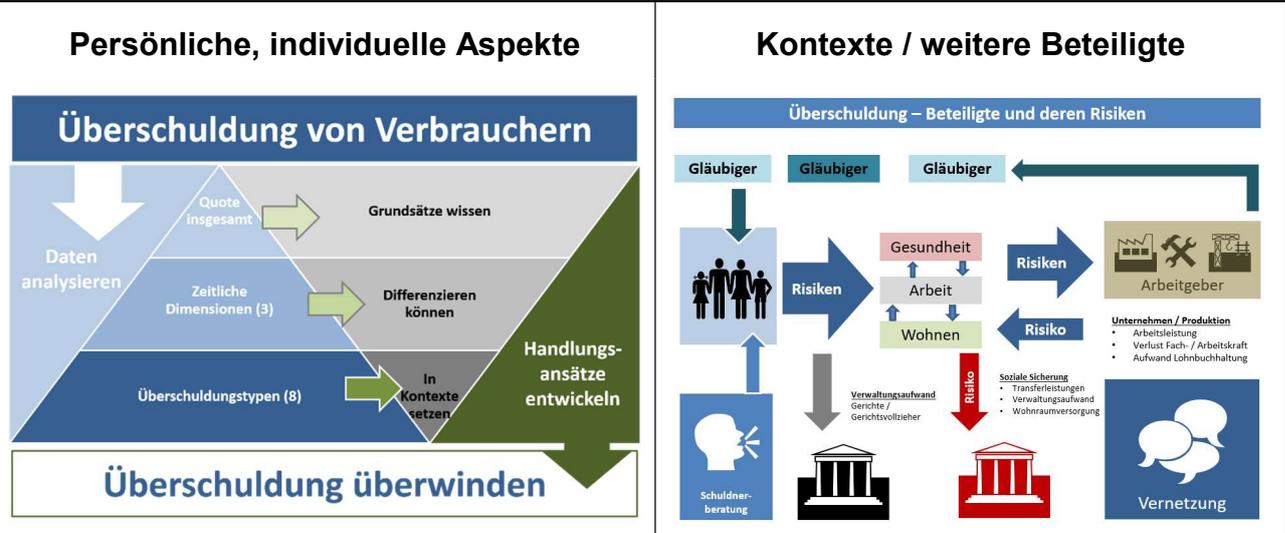
## Überschuldung und deren weitere Beteiligte / Betroffene

Schulden sind auf einer vertraglichen oder anderweitigen Rechtsgrundlage basierende, fällige Forderungen zwischen mindestens zwei Parteien: dem / der Gläubiger\*in und dem / der Schuldner\*in. Aufgrund ausbleibender oder nicht ausreichender Zahlungen werden die Schulden über die Beteiligten hinaus sichtbar, denn die Gläubiger\*innen können in der Regel ihre offenen Forderungen nur über Gerichte und Gerichtsvollzieher zwangsweise vollstrecken.

Ferner sind ggf. zahlreiche weitere Akteure unmittelbar beteiligt. Drittschuldner (z. B. Arbeitgeber) müssen Pfändungen vollziehen und unter Beachtung der in Abhängigkeit zur jeweiligen Forderung ggf. unterschiedlichen Pfändungsfreigrenze Forderungen der Gläubiger bedienen. Überschuldung ist sowohl in ihrer Entstehung als auch in ihrer Überwindung - egal auf welche Weise - ein Prozess, der Zeit und umfangreiche Ressourcen der Beteiligten verbraucht.

Auch wenn Pfändungsfreigrenzen den Schuldner\*innen eine ausreichende finanzielle Grundlage zur Sicherstellung des eigenen Lebensunterhalts belassen, so werden die sozialen Sicherungssysteme nur allzu oft mittelbar durch Folgeprobleme, die mindestens in Teilen auch durch die Überschuldung verursacht sind, belastet.

## Überschuldung





Herausgeber: **Stadt Neuss,**  
**Dezernat 5, Jugend, Soziales und Senioren**

**Copyright**

Das Copyright liegt allein bei der Stadt Neuss. Eine Vervielfältigung oder Verwendung insgesamt oder nur einzelner Inhalte (Auszüge, Bearbeitungen sowie Abbildungen etc.) in anderen gedruckten, elektronischen oder sonstigen Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung der Stadt Neuss nicht gestattet. Alle Rechte vorbehalten.

Ansprechpartnerin: **Andrea Schumacher**  
- Sozialplanung -  
Tel.: 02131 / 90-5302

[Andrea.Schumacher@stadt.neuss.de](mailto:Andrea.Schumacher@stadt.neuss.de)